



Landeshauptstadt
Potsdam

Potsdam *Was? Wer? Wo?*



*Eine Orientierungshilfe durch das Dienstleistungsangebot
der Landeshauptstadt und Extra-Informationen über Potsdam*

Wer smart ist, besucht die Bahnhofspassagen



Kaum sind Sie da, schon sind Sie „hin und weg“. Denn die Bahnhofspassagen bieten immer neue Auswahl und neue Ideen. Das ist viel mehr als einfach nur ein Bahnhof – das ist „abgefahren shoppen“ mitten in Potsdam.

www.bahnhofspassagen-potsdam.de

Grußwort des Oberbürgermeisters

Liebe Potsdamerinnen, liebe Potsdamer,

unsere schöne Stadt wächst von Jahr zu Jahr immer weiter an. Mit dieser stetigen Veränderung geht auch ein Wachstum der Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam einher. Wo kann ich meinen Personalausweis beantragen, wo meinen Bewohnerparkausweis verlängern und was muss ich alles für meinen Hausbau beantragen? Diese und viele weitere Fragen beantworten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Verwaltung tagtäglich. Diese Broschüre möchte Ihnen eine erste Orientierung geben und Ihnen eine Unterstützung sein, um sich im beständig anwachsenden Dienstleistungsangebot der Landeshauptstadt Potsdam zurechtzufinden.

Nach wie vor ist es mein und das erklärte Ziel meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, noch besser und effektiver auf die Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger

in unserer sich entwickelnden Stadt einzugehen. Dabei ist und bleibt es das oberste Anliegen, den Dienstleistungscharakter der Geschäfts- und Fachbereiche, der Bereiche und Arbeitsgruppen weiter auszuprägen.

Das nun vorliegende Heft soll Ihnen die Struktur der Verwaltung und die Verteilung der Bereiche auf die einzelnen Häuser zwischen Friedrich-Ebert-Straße, Hegel- und Jägerallee nahebringen. Für die einzelnen Organisationseinheiten werden die wichtigsten Dienstleistungen, die Sie in Anspruch nehmen können, sowie die Beratungsangebote aufgeführt.

Natürlich finden Sie in dieser Broschüre auch Anschriften, Telefonnummern und E-Mail-Adressen, unter denen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Ihnen gern weitere Informationen geben.

Darüber hinaus möchte ich Sie an dieser Stelle auch auf die Darstellung unserer in den vergangenen Jahren erneut erweiterten Dienstleistungen im Internet aufmerksam machen. Unter www.potsdam.de finden Sie neben dem Link zu unserem Dienstleistungsportal auch tagesaktuelle Informationen zu unserer Stadt. Sie erfahren in dieser Neuauflage auch einiges über wichtige Vorhaben der Landeshauptstadt Potsdam in den nächsten Jahren, zur Umgestaltung der Potsdamer Mitte, zum Wissenschaftsstandort Potsdam oder zum neuen Standort des Potsdam Museums im Alten Rathaus.

Ich hoffe, dass Ihnen die nun fünfte Auflage des Wegweisers durch die Dienstleistungsangebote der Landeshauptstadt Potsdam hilft, Ansprechpartner zu finden, die Ihnen bei der Verwirklichung Ihres Anliegens helfen können.



Jann Jakobs
Oberbürgermeister

OBERLINHAUS

Zuwendung. Seit 1871.

Die ganz unterschiedlichen Stärken und Ressourcen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zu entwickeln, das ist unsere Aufgabe. Wir bilden Menschen, begleiten sie auf ihrem Lebensweg und behandeln sie, wenn es einmal sein muss. Eine ganz besondere Zuwendung ist dabei immer inklusive.

Oberlinhaus
Rudolf-Breitscheid-Str. 24
14482 Potsdam
Tel 0331 7 63-30
www.oberlinhaus.de

Im Verbund der
Diakonie 



Menschen bilden.



Menschen begleiten.



Menschen behandeln.

Inhaltsverzeichnis

Grußwort des Oberbürgermeisters	1	Die Stadtverordnetenversammlung	19
Impressum	4	115 Servicecenter der Landeshauptstadt Potsdam	22
Branchenverzeichnis	6	Dienstleistungen der Landeshauptstadt Potsdam	23
Die Landeshauptstadt Potsdam	9	Geschäftsbereich 9 – Oberbürgermeister	32
Social-Media-Angebote der Landeshauptstadt Potsdam	10	Geschäftsbereich 1 – Zentrale Steuerung und Finanzen	38
Potsdam in Zahlen	11	Geschäftsbereich 2 – Bildung, Kultur und Sport	41
Potsdams Partnerstädte	12	Geschäftsbereich 3 – Soziales, Jugend, Gesundheit und Ordnung	48
Die Ortsteile Potsdams	14	Geschäftsbereich 4 – Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt	68
Potsdams Neue Mitte	15	Stichwortsuche	76
Das UNESCO-Welterbe	16	Lageplan der Verwaltungsgebäude	78
Wissenschaft für die Zukunft – Science for the future	17	Informationen für Menschen mit Behinderung	79
Potsdams Einwohnerzahl wächst weiter	18		

Taxibetrieb R. Groß

**Taxifahrer-
ausbildung**

- ▶ **Taxi** www.potsdam-taxi.de
- ▶ **Kleinbusse** Konsumhof 1–5
- ▶ **Mietwagen** 14482 Potsdam
- ▶ **VIP-Shuttle** Fax 03 31/20 15 923

- 24 Stunden
- Flughafentransfer & Shuttlefahrten zu Festpreisen
- Kreditkartenakzeptanz
- Kartenleser etc.
- Krankenfahrten
- Kurierfahrten



0331 - 201590



design & handwerk

LAABS 



Exklusive Badausstellung · Komplettbäder · Private SPA · Regenerative Energien · Solar · Service

Am Silbergraben 16 · 14480 Potsdam-Drewitz · Tel. 03 31-6 49 59-0 · www.laabs-sanitaer.de

Planung • Beratung • Ausführung Beleuchtung • Kraft- und Kleinspannungsanlagen

Telefon

03 31/280 30 96

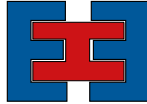
03 31/280 06 29

Telefax

Dipl.-Ing. U. Hörath

info@elektro-hoerath.de

www.elektro-hoerath.de



ELEKTRO HÖRATH

INSTALLATIONEN

& ANLAGENBAU

Berliner Straße 146

D-14467 Potsdam

Accent Hausverwaltung & Immobilien



Dipl.-Ing. (FH) Uwe Knopp

Verkauf – Vermietung – Verwaltung

Hermann-Elflein-Straße 17 • 14467 Potsdam

Tel.: 03 31/2 00 83 79

Web.: www.accent-hausverwaltung.de

E-Mail: knopp@accent-hausverwaltung.de



Breitband - Kabelanschluss

**Wir sind der schnellste Weg zu Ihrem Anschluss !
Persönlich für Sie da - gerne auch Hausbesuche**

Verfügbarkeit prüfen lassen !

Fernsehen
auch HD



Internet
bis 100 Mbit/s



Telefon



**Kabel Deutschland
Büro Potsdam**

Inh. V. Grützmaker
Heinrich-Mann-Allee 16
14473 Potsdam

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch Donnerstag
14:00 bis 18:00 Uhr

Tel. erreichbar Mo bis Fr
9:00 bis 20:00 Uhr

Tel.: 0331-23 54 003
Mobil 0174-798 30 54

Beratung - Vertragsabschluss - Freischaltung
v.gruetzmacher@vertriebspartner-kd.de

Schiffbauergasse – Das Erlebnisquartier in Potsdam.	80
Das Bildungsforum der Landeshauptstadt Potsdam.	82
Die Städtische Musikschule	84
Das Potsdam Museum – Forum für Kunst und Geschichte.	85
Das Naturkundemuseum Potsdam.	85
Traditionelle Feste in historischen Quartieren.	86
Bürgerhaushalt Potsdam: Mitwirken – Gestalten – Verändern	88
Wichtige Telefonnummern	U 3

U = Umschlagseite

■ PUBLIKATIONEN ■ INTERNET ■ KARTOGRAFIE ■ MOBILE WEB



IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit zwischen der Landeshauptstadt Potsdam und der mediaprint infoverlag GmbH.

Landeshauptstadt Potsdam, Der Oberbürgermeister, Bereich Öffentlichkeitsarbeit/Marketing, **Verantwortlich:** Dr. Sigrid Sommer, **Redaktion:** Madleen Köppen, Titelgestaltung: Vivien Taschner
Redaktionsschluss: 19. Juli 2013

Titelfotos: Landeshauptstadt Potsdam: Ulf Böttcher, Archiv Berufsfeuerwehr Potsdam, Michael Lüder, Olaf Möldner; Foto Fritzsche

Fotos: Landeshauptstadt Potsdam: Archiv Landeshauptstadt Potsdam (S. 18), Archiv Musikschule (S. 84), Archiv Stadt- und Landesbibliothek (S. 82), Archiv Stadt Bobigny (S. 12), Archiv Stadt Bonn (S. 12), Archiv Stadt Jyväskylä (S. 12), Archiv Stadt Luzern (S. 13), Archiv Stadt Opole (S. 12), Archiv Stadt Perugia (S. 13), Archiv Stadt Sioux Falls (S. 13), Frank Daenzer (S. 88), Mathias Marx (S. 15), Reinhard und Sommer (S. 1); Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg/Hans Bach (S. 16), mediaprint infoverlag (S. 28, S. 47, S. 60, S. 62, S. 63 und S. 67)

Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Landeshauptstadt Potsdam entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Druck:

Werbedruck GmbH Horst Schreckhase • Dörnbach 22 • 34286 Spangenberg

mediaprint infoverlag gmbh
Lechstraße 2 • D-86415 Mering
Tel. +49 (0) 8233 384-0
Fax +49 (0) 8233 384-103
info@mediaprint.info
www.mediaprint.info
www.total-lokal.de



14469050/5. Auflage / 2013

STADTWERKE POTSDAM GMBH

Steinstraße 101 • 14480 Potsdam • (0331) 661 1000 • Fax: (0331) 661 1003
www.swp-potsdam.de

Energie und Wasser Potsdam GmbH

Steinstraße 101 • 14480 Potsdam • (0331) 661 3000 • Fax: (0331) 661 3003
 kundenservice@ewp-potsdam.de • **Störungen/ Havarien Strom, Erdgas, Fernwärme 24h:**
 (0331) 661 2000 • **Störungen/ Havarien Wasser, gebührenfrei:** (0800) 0 11 28 32
www.ewp-potsdam.de

Stadtentsorgung Potsdam GmbH

Drewitzer Straße 47 • 14478 Potsdam
 (0331) 661 71 66 • Fax: (0331) 661 70 99 • auftraege@step-potsdam.de
www.step-potsdam.de

ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH

Fritz-Zubeil-Straße 96 • 14480 Potsdam • (0331) 661 40 • Info: (0331) 661 42 75
 Fax: (0331) 661 41 59 • Fundbüro: (0331) 661 49 81 • info@vip-potsdam.de
www.vip-potsdam.de

Bäderlandschaft Potsdam GmbH

Steinstraße 101 • 14480 Potsdam
 Zentrale: (0331) 661 9800 Fax: (0331) 661 9803 • info@blp-potsdam.de
 Bad Am Brauhausberg: (0331) 661 9851 • Kiezbad Am Stern: (0331) 661 9841
 Stadtbad Park Babelsberg: (0331) 661 9834 • Waldbad Templin: (0331) 661 9837
www.blp-potsdam.de

Stadtbeleuchtung Potsdam GmbH

Steinstraße 101 • 14480 Potsdam • (0331) 661 9699 • Fax: (0331) 661 9603
Störungen 24 h: (0331) 661 2000 • info@sbp-potsdam.de
www.sbp-potsdam.de

Netzgesellschaft Potsdam GmbH

Steinstraße 104-106 Haus 8 • 14480 Potsdam • (0331) 661 9699 • Fax: (0331) 661 9603
info@ngp-potsdam.de • **Störungen/ Havarien Strom und Erdgas 24h:** (0331) 661 2000
 Kundenservice: (0331) 661 3000 • Fax: (0331) 661 3003 • kundenservice@ngp-potsdam.de
www.ngp-potsdam.de

STADTWERKE
 POTSDAM



UNSERE KUNDENZENTREN

WilhelmGalerie

Charlottenstr. 42 • 14467 Potsdam
 Montag bis Freitag 09.00 bis 19.00 Uhr
 Samstag 09.00 bis 14.00 Uhr

WilhelmGalerie (ViP)

Am Platz der Einheit • 14467 Potsdam
 Montag bis Freitag 07.00 bis 19.00 Uhr
 Samstag 09.00 bis 14.30 Uhr

Hauptbahnhof (ViP)

Bahnhofsvorplatz • 14473 Potsdam
 Montag bis Freitag 07.00 bis 19.00 Uhr
 Samstag 09.00 bis 14.30 Uhr

Babelsberg (ViP) mit Fundbüro

Rudolf-Breitscheid-Straße 29 • 14482 Potsdam
 Montag bis Donnerstag 08.00 bis 12.00 Uhr
 12.30 bis 16.00 Uhr
 Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr
 12.30 bis 15.00 Uhr

Branchenverzeichnis

Liebe Leser! Als wertvolle Einkaufshilfe finden Sie hier eine Auflistung leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie. Die alphabetische Anordnung ermöglicht Ihnen ein schnelles Auffinden der gewünschten Branche. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.alles-deutschland.de.

Alarmanlagen	59	Autoelektrik	59
Altbausanierung	59	Badausstellung.	3
Ausbildung	44	Baustoffe	59

Betreutes Wohnen	57	Finanzierungen	6, U 3
Betreuung von Menschen mit Behinderung	2	Gesundheit.	2
Biosphäre.	U 4	Hausverwaltung	4
Büroservice	17	Heizung – Sanitär	3
Busvermietung	7	Hotel	40
Direktverkauf Obst	40	Immobilien	4
Einkaufszentrum	U 2	Implantate	55
Energieversorgung	5	Ingenieurbüro	59
		Installationen & Anlagenbau	4

Nutzen Sie meine Erfahrung.

Herzlich Willkommen in Potsdam!
Nach Ihrem Umzug wünschen Sie einen Ansprechpartner für Ihre bestehenden Verträge vor Ort? Dann nehmen Sie doch einfach Kontakt zu uns auf.



Thomas Gaede

Allianz Generalvertretung
Gerlachstr. 6 (neben ARAL)
14480 Potsdam-Drewitz
thomas.gaede@allianz.de
<https://vertretung.allianz.de/thomas.gaede>
Tel. 03 31.64 90 03
Fax 03 31.6 49 00 44





HERRMANN

TIEF- UND ROHRLEITUNGSBAU

Verlängerte Amtsstraße 45 → 14469 Potsdam
Telefon 0331 50 51 52-1 → Fax 0331 50 51 52-3
www.herrmann-tiefbau.de → heiko@herrmann-tiefbau.de



für Stadtmenschen, Naturliebhaber
und Linientreue

- ♦ Busvermietung in verschiedenen Busgrößen, auch für mobilitätseingeschränkte Gäste
- ♦ Stadtrundfahrten, auch nach Ihren Vorstellungen

Telefon 03 32 08 - 2 16 56
info@busreisen-potsdam.de • www.busreisen-potsdam.de

Kompetente Partner in Ihrer Nähe

wetreu

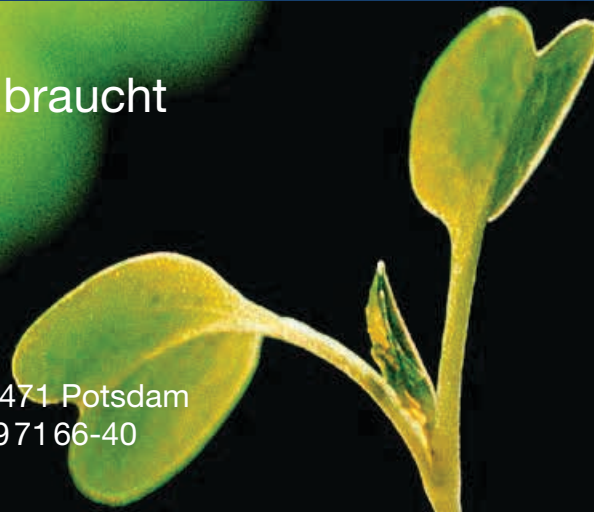
BLB Steuerberatungsgesellschaft Potsdam



„Gesundes Wachstum braucht
ein gesundes Umfeld.“

Damit Ihre Vorhaben wachsen
und nicht Ihre Steuer-Probleme.

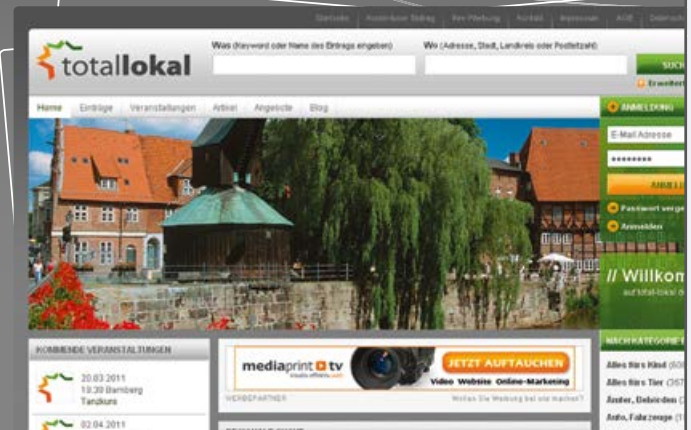
Geschwister-Scholl-Straße 38 · 14471 Potsdam
Tel. 0331/97166-0 · Telefax 0331/97166-40
www.blb-steuerberatung.info



Internationale	Notare	37	Shoppingcenter	U 2	Veranstaltungsräume	U 4
Montessorischule	Obsthof	40	Sicherheitstechnik	59	Versicherungen	6, U 3
Internetanschluss	Pension	40	Stadtrundfahrt	7	Wasser	5
Kabelanschluss	Pflegedienst	61	Steuerberatung	7, 10	Weiterbildung	17, 43, 44
Kfz-Reparaturen	Pflegeheim	61	Tanzschule	47	Wohnungsbau	61
Kinder- und Jugendhilfe	Projektentwicklung	59	Taxi	3	Wohnungsbaugesellschaft	61
Kindergarten	Rechtsanwalt	37	Tief- und Rohrleitungsbau	7	Zahnarzt	55
Kindertagesstätten	Recycling	59	Tischlerei	59		
Kindertanz	Schreibbüro	17	Tragwerksplanung	59		
Klinikum	Schule	41	Transferfahrten	3		
Kultur	Seniorenresidenz	63	Übersetzungen	43		

U= Umschlagseite

Reinklicken
und Ihre
Kommune
mobil erleben
www.total-lokal.de



Die Landeshauptstadt Potsdam

Potsdam ist die Stadt der Schlösser und Gärten, des Films und der Medien, der Wissenschaft und Forschung. Die Landeshauptstadt Brandenburgs ist den positiven Traditionen ihrer Geschichte verpflichtet und in ihrer Entwicklung auf die Zukunft orientiert. Potsdams Lebensqualität wird heute bestimmt durch den Einklang von preußisch geprägtem Welterbe in reizvoller Lage am Wasser und zukunftsorientierter Wirtschaft und Wissenschaft in unmittelbarer Nähe zur Hauptstadt Berlin.

Potsdam wurde in seiner mehr als tausendjährigen Geschichte geprägt durch preußische Kurfürsten, Könige und deutsche Kaiser. Die in den vergangenen Jahrhunderten von genialen Baumeistern und Gartenarchitekten geschaffenen Schlösser und Gärten begründen als Kern des UNESCO-Welterbes den internationalen Ruf und die Anziehungskraft der Stadt. Sie sind der entscheidende Magnet für Potsdam als Tourismusziel und ein wesentlicher Faktor Potsdamer Tradition. Sie bilden auch heute den Maßstab für die städtebauliche Entwicklung der Landeshauptstadt. Schwerpunkt ist die Wiedergewinnung der historischen Stadtmitte, der Bau des Landtagsgebäudes an der Stelle des ehemaligen Stadtschlusses in dessen Kubatur und die Rückgewinnung von Garnisonkirche und Stadtkanal. Neben der Innenstadt wurden und werden die großen Neubaugebiete, in denen fast die Hälfte der Einwohner lebt, funktional und gestalterisch aufgewertet.

Auch die vielen hochwertigen kulturellen Angebote in Potsdam prägen die Lebensqualität der Stadt. Das Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte, der Nikolaisaal, der Kulturstandort Schiffbauergasse mit dem Hans Otto Theater, die Musikfestspiele Sanssouci und die Potsdamer Schlössernacht beschreiben die Breite der kulturellen Leistungen nur unvollständig. Sport hat in Potsdam einen besonderen Stellenwert. In mehr als 100 Vereinen treiben tausende Sportbegeisterte regelmäßig Sport. Zentrum des Leistungssports in Potsdam ist der Sport- und Freizeitpark Luftschiffhafen, u. a. Standort des Olympiastützpunktes. Ruderer, Kanuten, Schwimmer und Leichtathleten gehören zu weltbesten Vereinen. Ihre Erfolge sind weit über die Landesgrenzen bekannt.

Wissenschaft und Forschung spielten und spielen eine herausragende Rolle für die Entwicklung der Stadt und sind ihr wichtigstes Zukunftspotenzial. In Potsdam gibt es schon heute mehr Wissenschaftler pro Kopf der Bevölkerung als in jeder anderen deutschen Stadt.

Die seit 1875 bestehende Tradition der Stadt auf wissenschaftlichem Gebiet wird durch die Universität Potsdam, die Fachhochschule, das GeoForschungsZentrum sowie durch zahlreiche weitere öffentlich-rechtliche und private Einrichtungen und Firmen aufgenommen und fortgeführt.

Potsdam ist seit 1911 einer der bedeutendsten Standorte des Films in Deutschland. Neben weltbekannten Kinofilmen, wie „Cloud Atlas“ oder „Inglorious Basterds“, gehören heute auch Fernsehproduktionen und eine florierende Multimediabranche untrennbar zur Medienstadt. Potsdam ist Sitz des Rundfunks Berlin Brandenburg, der Studio Babelsberg AG, der Ufa-Produktionsgruppe sowie zahlreicher weiterer Medienunternehmen. Platz für 500 Studierende bietet die Hochschule für Film und Fernsehen „Konrad Wolf“, die älteste Filmhochschule Deutschlands. Hervorragende Infrastruktur, qualifiziertes Fachpersonal und das breit gefächerte Spektrum von Film, Fernsehen und Multimedia bieten innovativen Unternehmen der Medienbranche in Potsdam sehr gute Entwicklungschancen und Synergieeffekte.

Die offene und angenehme Atmosphäre der Stadt begeistert Menschen aus aller Welt. Neu-Potsdamer aus Deutschland, Frankreich, der Schweiz, Holland und vielen weiteren Ländern geben der Stadt immer wieder neue Entwicklungsimpulse.

Social-Media-Angebote der Landeshauptstadt Potsdam



Die Landeshauptstadt Potsdam präsentiert sich auch in den sozialen Netzwerken. Mit einer Fanseite im Facebook (www.facebook.com/potsdam.de) und einem Kanal im Kurznachrichtendienst Twitter (www.twitter.com/lh_potsdam) informiert der Bereich Öffentlichkeitsarbeit/Marketing über die zahlreichen Veranstaltungen in Potsdam, über Neuigkeiten aus der Verwaltung und aus unserer Stadt, Fotos und Videos unserer Stadt werden gezeigt sowie Nachrichten aus Potsdam verbreitet.

In einem YouTube-Video-Kanal (Spurensuche 2012, www.youtube.com/spurensuche2012) können Sie sich über die Architektur in Potsdam informieren, die auf Friedrich II. zurückzuführen ist. Viele Häuserzeilen sowie kleinere und größere Wahrzeichen Potsdams gehen auf den Preußenkönig zurück. Die Potsdamer Journalistin und Filmemacherin Kristina Tschesch porträtiert mit ihren kurzweiligen Beiträgen von drei bis fünf Minuten Länge die Häuser, erzählt deren Geschichte, erklärt die aktuelle Nutzung und lässt die heutigen Hausherren zu Wort kommen. Auf diese Art und Weise erfährt der Betrachter zum Beispiel davon, dass das Moses-Mendelssohn-Zentrum über einen reichen Archivbestand verfügt.

In einem weiteren YouTube-Video-Kanal (WissenschaftPotsdam, www.youtube.com/wissenschaftpotsdam) können Sie kleine Video-Porträts entdecken, die Potsdam als besonderen Wissenschaftsstandort vorstellen. Viele bedeutende Wissenschaftler haben in Potsdam gelebt und gewirkt und viele hochkarätige Wissenschaftseinrichtungen führen die damals entwickelten Theorien weiter und bauen darauf neue, international bedeutende Erkenntnisse auf.

Potsdam individuell entdecken

Auch mit dem eigenen Smartphone können Potsdamerinnen und Potsdamer, Gäste, Besucher, Freunde, Verwandte und die Familie auf Entdeckungsreise durch die Landeshauptstadt Potsdam gehen. Wer einen ganz individuellen Rundgang durch unsere Stadt unternehmen möchte, kann sich mit den Potsdam-Apps unter anderem von Friedrich II. persönlich führen lassen.

Die Apps „Potsdam Stadt“ und „Potsdam mit Friedrich II.“ sind in verschiedenen Sprachen als Android- und iOS-Variante in den App-Stores verfügbar.

KNAPPWORST & PARTNER

STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

20-JÄHRIGE ERFAHRUNG UND KOMPETENZ – PERSÖNLICH, DISKRET UND INDIVIDUELL.

FÜR PRIVATPERSONEN, FREIBERUFLER, INSBESONDERE KÜNSTLER, SPORTLER, ÄRZTE, HEILBERUFE, MANAGER, VORSTÄNDE, GESCHÄFTSFÜHRER, DIENSTLEISTER UND GEWERBETREIBENDE.

WIR BIETEN VORAUSSCHAUENDE STEUERPLANUNG UND GESTALTUNG VERSCHIEDENSTER PRIVATER LEBENSACHVERHALTE WIE IMMOBILIENERWERB, KAPITALANLAGEN, FAMILIÄRER ODER BERUFLICHER VERÄNDERUNGEN, ERSTELLUNG PRIVATER VERMÖGENS- UND LIQUIDITÄTSKONZEPTE, JAHRESABSCHLÜSSE UND BETRIEBLICHE STEUERERKLÄRUNGEN.

GERN STEHEN WIR IHNEN BERATEND ZUR SEITE UND FREUEN UNS AUF IHREN ANRUF.

VILLA QUISTORP
HEGELALLEE 1
D-14467 POTSDAM

TEL.: +49 331 298 210
FAX: +49 331 298 202 4

MEINEKESTR. 27
ECKE KURFÜRSTENDAMM
D-10719 BERLIN

TEL.: +49 30 278 794 6
FAX: +49 30 278 794 77

HOME: WWW.KNAPPWORST.DE

E-MAIL: INFO@KNAPPWORST.DE

Potsdam in Zahlen

Geografische Lage

(Stadtmitte, Alter Markt, Obelisk)

Östliche Länge	13° 03' 46"
Nördliche Breite	52° 23' 49"

Bevölkerung

(Stand: 31.12.2012)	159.067
---------------------	---------

Fläche (Stand: 31.12.2011)

Gesamtfläche	187,52 km ²
Gebäude- und Freifläche	32,12 km ² (17,1 %)
Betriebsfläche	0,99 km ² (0,5 %)
Erholungsfläche	8,93 km ² (4,8 %)
Verkehrsfläche	13,58 km ² (7,2 %)
Landwirtschaftsfläche	57,35 km ² (30,7 %)
Waldfläche	47,15 km ² (25,1 %)
Wasserfläche	20,64 km ² (11,0 %)
Flächen anderer Nutzung	6,76 km ² (3,6 %)

Gewässer nach Fläche innerhalb des Stadtgebietes

(Stand: 31.12.2011)

Templiner See	326,9 ha
Großer Zernsee	98,6 ha
Fahrländer See	252,6 ha
Jungfernsee	120,3 ha
Sacrower See	99,8 ha
Schlänitzeesee	86,5 ha
Lehnitzsee	49,6 ha
Wublitz	128,1 ha
Tiefer See	66,3 ha

Flüsse nach Länge innerhalb des Stadtgebietes

(Stand: 31.12.2011)

Havel	13,0 km
Sacrow-Paretzer Kanal	6,8 km
Nuthe	6,0 km
Schiffahrtskanal	0,6 km



Potsdams Partnerstädte

Opole



seit 1973

www.opole.pl

Kontakt: Opole-Club Potsdam im Deutsch-Polnischen Länderkreis der Berlin-Brandenburgischen Auslandsgesellschaft e. V.

E-Mail: Barbara.Gehrke@gmx.de



Jyväskylä



seit 1985

www.jyvaskyla.fi

Kontakt: Freundeskreis Potsdam-Jyväskylä

E-Mail: e.gretsch@t-online.de



Bobigny



seit 1974

www.bobigny.fr

Kontakt: Landeshauptstadt Potsdam, Bereich Öffentlichkeitsarbeit/Marketing

E-Mail: Marketing@Rathaus.Potsdam.de

Potsdam.de



Bundesstadt Bonn



seit 1988

www.bonn.de

Kontakt: Bonn-Club Potsdam e. V.

E-Mail: Wigor@gfz-potsdam.de



Sioux Falls



seit 1990

www.siouxfalls.com

Kontakt: Freundeskreis Potsdam-Sioux Falls

E-Mail: Marketing@Rathaus.Potsdam.de



Luzern



seit 2002

www.luzern.ch

Kontakt: Freundeskreis Potsdam-Luzern

E-Mail: birgit.mueller-goetz@bassflip.de



Perugia



seit 1990

www.perugia.it

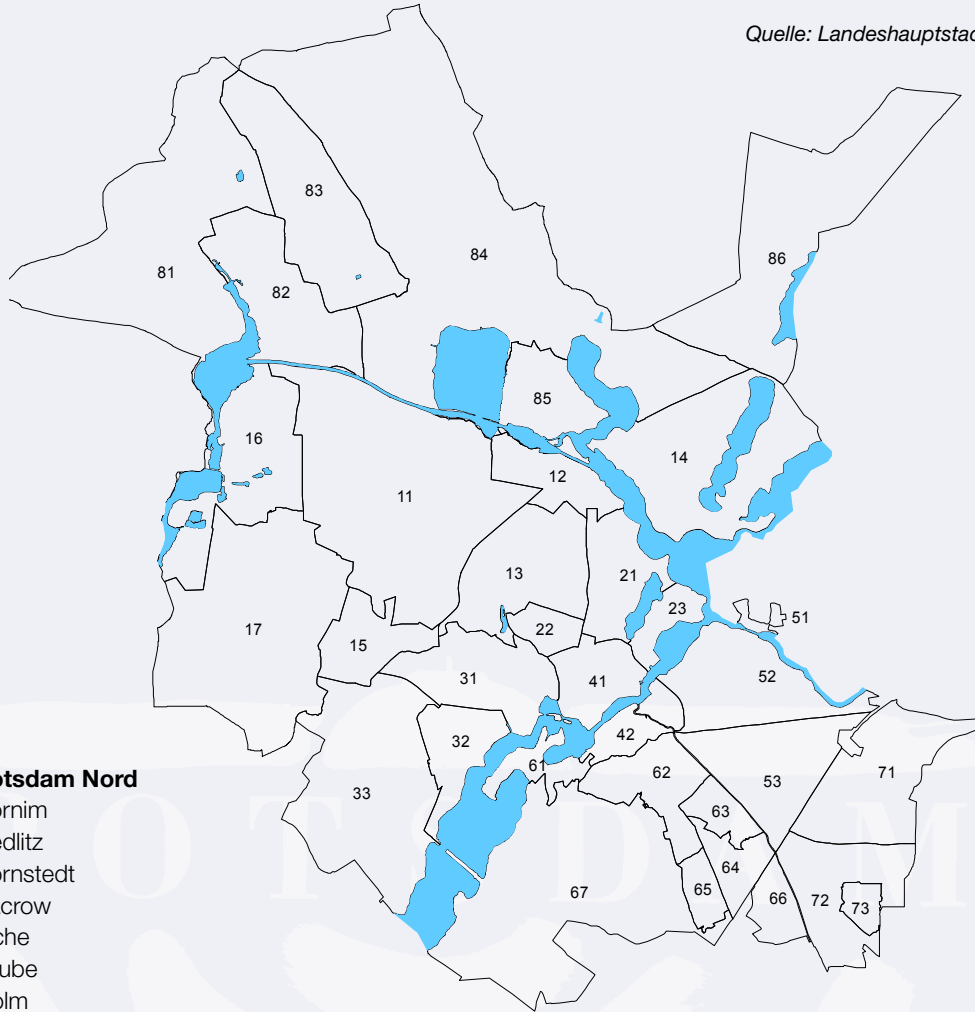
Kontakt: IL PONTE Brandenburgische Gesellschaft der Freunde Italiens e. V.

E-Mail: il_ponte@hotmail.com



Die Ortsteile Potsdams

Quelle: Landeshauptstadt Potsdam, Bereich Statistik und Wahlen



1 Potsdam Nord

- 11 Bornim
- 12 Nedlitz
- 13 Bornstedt
- 14 Sacrow
- 15 Eiche
- 16 Grube
- 17 Golm

2 Nördliche Vorstädte

- 21 Nauener Vorstadt
- 22 Jägervorstadt
- 23 Berliner Vorstadt

3 Westliche Vorstadt

- 31 Brandenburger Vorstadt
- 32 Potsdam West
- 33 Wildpark

4 Innenstadt

- 41 Nördliche Innenstadt
- 42 Südliche Innenstadt

5 Babelsberg

- 51 Klein Glienicke
- 52 Babelsberg Nord
- 53 Babelsberg Süd

6 Potsdam Süd

- 61 Templiner Vorstadt
- 62 Teltower Vorstadt
- 63 Schlaatz
- 64 Waldstadt I
- 65 Waldstadt II
- 66 Industriegelände
- 67 Forst Potsdam Süd

7 Stern/Drewitz

- 71 Am Stern
- 72 Drewitz
- 73 Kirchsteigfeld

8 Nördliche Ortsteile

- 81 Uetz-Paaren
- 82 Marquardt
- 83 Satzkorn
- 84 Fahrland
- 85 Neu Fahrland
- 86 Groß Glienicke

Potsdams Neue Mitte

Seit dem Grundsatzbeschluss der Stadtverordneten im Oktober 1990 wird in der Potsdamer Mitte vom Alten Markt bis zur Plantage das Ziel verfolgt, den historischen Stadtgrundriss wiederherzustellen. Viele Bauabschnitte sind seither schon abgeschlossen worden und etliche stehen noch bevor. Von Jahr zu Jahr ist eine bedeutende Veränderung der Potsdamer Mitte zu erkennen. Derzeit ist besonders deutlich zu sehen, dass Potsdam ein zusätzliches Wahrzeichen erhält. Schon von Weitem sind das Dach und die historische Fassade des neuen Brandenburger Landtages zu sehen. Der Schwerpunkt der Arbeiten liegt jetzt auf dem Innenausbau. Moderne Technik zieht in ein Gebäude, das die historische Stadtstruktur aufgenommen hat.

Eine harmonische Verbindung von Alt und Neu stellt auch das neue Potsdam Museum – Forum für Kunst und Geschichte dar. Das Alte Rathaus, der moderne Verbinder und das Knobelsdorff-Haus haben ihre Feuerprobe als neuer Anziehungspunkt in der Potsdamer Mitte im Jahr 2012 erfolgreich bestanden – mit einer Sonderausstellung

zum 300. Geburtstag Friedrichs II. 2013 folgt die Dauerausstellung zur Geschichte unserer Stadt. Mit dem Bildungsforum, dessen Eröffnung in der zweiten Jahreshälfte des Jahres 2013 ansteht, verfügt Potsdam über eine Einrichtung, die in Deutschland ihresgleichen sucht. Bibliothek, Volkshochschule und Wissenschaftsetage bieten Angebote, die über das hinausgehen, was jede einzelne Institution für sich offerieren könnte.

Die Umgestaltung der Potsdamer Mitte ist mit diesen Projekten aber noch nicht abgeschlossen. Den archäologischen Untersuchungen folgt die Bebauung an der Alten Fahrt. Die Humboldtstraße entsteht neu. Der Umbau der Breiten Straße zwischen Schlossstraße und Dortustraße beginnt. Im Bereich des Langen Stalls werden historische Gebäude saniert, entstehen neue Wohn- und Geschäftshäuser.

Die neue Mitte Potsdams wächst in einer harmonischen Verbindung von historischer und moderner Architektur.



Das UNESCO-Welterbe

Die „Schlösser und Parks von Potsdam und Berlin“ wurden am 12. Dezember 1990 wegen ihrer einzigartigen künstlerischen Leistung, ihres großen Einflusses auf die Kunstgeschichte und ihre Verknüpfung mit Ereignissen, Ideen oder Glaubensbekenntnissen von weltweiter Bedeutung in die Welterbeliste der UNESCO aufgenommen. Es waren noch die DDR und die Bundesrepublik, die 1989 die Eintragung der Potsdamer Schlösser und Gärten beantragt hatten. Doch erst der Fall der Mauer machte es möglich, die großartigen Leistungen der Architekten und Gartengestalter entlang der Havel in Berlin und Potsdam wieder zusammenzuführen.

Auf der Grundlage eines umfassenden Planes des berühmten Gartenarchitekten Peter Joseph Lenné zur Verschönerung der „Insel Potsdam“ wurden im 19. Jahrhundert die Potsdamer Schlösser und

Gärten zu einer einzigartigen Kulturlandschaft erweitert und vervollkommen. Eisezeitlich geprägte Landschaft, künstlerisch geschaffene Architektur- und Parkanlagen sowie gestaltete Landschaftsteile wurden zu einer Gesamtkomposition verflochten. Charakteristisch sind die zahlreichen wechselseitigen Sichtbeziehungen, durch die die Anlagen in Potsdam und Berlin wie ein Netz miteinander verknüpft sind.



Das Berlin-Potsdamer Welterbe umfasst heute einen Bereich von 2.064 Hektar, der von der Pfaueninsel im Osten bis jenseits des Neuen Palais im Westen reicht. Es beinhaltet auf Potsdamer Stadtgebiet unter anderem die Schloss- und Parkanlagen Sanssouci, Neuer Garten mit Heiligem See, Babelsberg, Lindstedt und Sacrow, das Schweizer Dorf Klein Glienicke und in Berlin den Park Glienicke und die Pfaueninsel. Im Jahr 1992 und 1999 wurden weitere Teile der Kulturlandschaft in die Welterbeliste aufgenommen. Dazu gehören zum Beispiel die Russische Kolonie Alexandrowka und Teile der Nauener Vorstadt, der Pfingstberg mit dem Belvedere und dem Pomonatempel, das italienisierende Kunstdorf Bornstedt sowie die Lindenalle westlich des Neuen Palais.

Die Auszeichnung als Welterbe bedeutet nicht nur eine besondere Ehre, sondern auch die Verpflichtung des behutsamen Umgangs mit diesem Erbe und die Rücksichtnahme bei allen Planungen und Bauvorhaben. Deshalb wurde das Welterbe 2011 mit einer Pufferzone umgeben, einem räumlich festgelegten Bereich, um das unmittelbare Umfeld der Welterbestätten und die historischen Sichtbezüge vor zu starkem Entwicklungsdruck zu schützen und die städtebauliche Qualität zu erhöhen.

Weitere Informationen: www.potsdam.de/UNESCO

Welterbetag

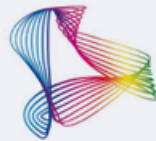
Einmal im Jahr, jeweils am ersten Sonntag im Juni, würdigt die Landeshauptstadt Potsdam – gemeinsam mit der Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg – „ihre Welterbestätte“ mit einem Fest, so wie dies seit 2005 sämtliche deutsche Welterbestätten bundesweit tun.

An einem ausgewählten Ort wird das Welterbe mit einem facettenreichen Programm für die Menschen vor Ort erlebbar gemacht und die Potsdamerinnen und Potsdamer werden ermutigt, es zu schützen, zu pflegen und zu bewahren.

Wissenschaft für die Zukunft – Science for the future

Potsdam ist Wissensstadt. Etwa 9.000 der rund 159.000 Potsdamer arbeiten in den wissenschaftlichen Einrichtungen der brandenburgischen Landeshauptstadt. In keiner anderen Stadt Deutschlands gibt es – auf die Einwohner bezogen – mehr Wissenschaftler als in Potsdam. Knapp 25.000 Studierende sind derzeit an der Universität Potsdam, der Fachhochschule Potsdam, der Hochschule für Film und Fernsehen „Konrad Wolf“ und der Fachhochschule für Sport und Management immatrikuliert. Hinzu kommen mehr als 40 wissenschaftliche Einrichtungen, die ihren Sitz in der Region haben: Max-Planck-Institute, Fraunhofer-Institute, Einrichtungen der Leibniz-Gemeinschaft und Helmholtz-Zentren sowie das privat finanzierte Hasso-Plattner-Institut für Softwaresystemtechnik (HPI).

**WISSENSCHAFT SCIENCE
FÜR DIE ZUKUNFT
FOR THE FUTURE POTSDAM**



In Potsdam ist in Sachen Wissenschaft in den letzten Jahren viel bewegt und weiterentwickelt worden. Wissenschaft ist zu einem echten Markenzeichen Potsdams geworden. Lernende, Lehrende und Forschende spielen eine herausragende Rolle bei der Entwicklung der Stadt und bilden zugleich ihr wichtigstes Zukunftspotenzial. Wissens- und Technologietransfer ist zu einem wichtigen Wirtschaftsfaktor geworden und an den Hochschulen gibt es Technologietransferstellen und Career-Services. Diese Einrichtungen nehmen eine Brückenfunktion zwischen Wissenschaft und Wirtschaft ein und unterstützen Existenzgründer sowie junge Unternehmen auf ihrem Weg in die Selbstständigkeit.

Mit Stadt- und Landesbibliothek, Volkshochschule und Wissenschaftsetage unter einem Dach wird 2013 ein neuer Treffpunkt für alle Bürgerinnen und Bürger in der Stadtmitte entstehen. Das Bildungsforum wird künftig ein Angebot haben, das in Deutschland seinesgleichen sucht. Stadt- und Landesbibliothek sowie Volkshochschule werden im Herbst ihre Arbeit am neuen Standort aufnehmen. Die Wissenschaftsetage wird zum Jahresende hin eröffnen. Neben einer Ausstellung über die Potsdamer Wissenschaftslandschaft bieten die Vortragsreihe Potsdamer Köpfe, Veranstaltungen, wechselnde Ausstellungen und Kongresse vielfältige Möglichkeiten, Wissenschaft zu erleben.

www.potsdam.de/wissenschaft

Foto: simonthon/photocase.com f

VWA

Studium neben dem Beruf

Auf Universitätsniveau auch ohne Abitur
Über den Betriebswirt zum Bachelor

in 6 bzw. 4 Semestern berufsbegleitend: (Bachelor-Anschlussstudium möglich)

- Betriebswirt / Verwaltungsbetriebswirt (VWA)
- Betriebswirt (VWA) - Gesundheitsmanagement
- Ökonom: Personal / Gesundheits- und Sozialmanagement

VWA

Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Potsdam e.V.

Breite Str. 2 d, 14467 Potsdam www.vwa-potsdam.de

IHR BÜROSERVICE IN POTSDAM



- ✓ Einzelbüros, Beratungsraum (auch kurzzeitig)
- ✓ Geschäftsadresse
- ✓ persönlicher Telefondienst
- ✓ Sekretariatsservice
- ✓ Schreibarbeiten aller Art

Behlertstraße 3a • 14467 Potsdam • Telefon (03 31) 235 235 2
Fax 235 222 2 • www.ecos-office.com • potsdam@ecos-office.com

Potsdams Einwohnerzahl wächst weiter

Potsdam wächst und wächst, und zwar stärker als bisher angenommen. Nach den aktuell vorliegenden Prognosen wird die Einwohnerzahl in der Landeshauptstadt im Jahr 2020 voraussichtlich 170.550 Einwohner betragen und 2030 178.750 Einwohner. Momentan sind in Potsdam 158.590 Menschen mit ihrem Erstwohnsitz gemeldet.

Potsdam ist attraktiv für Familien, Alleinstehende, Jung und Alt. Die Studie „prognos Familienatlas 2012“ hat für die Landeshauptstadt Potsdam erneut eine hervorragende Familienpolitik sowie sehr gute Indikatoren in der Arbeitsmarktpolitik und in Sachen Demografie ausgewiesen. Darauf können wir sehr stolz sein.

Das Wachstum bietet uns die Chance, die wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Lebensqualitäten der Potsdamerinnen und Potsdamer zu verändern. Dieses Wachstum ist aber nicht selbstverständlich und stellt uns alle gemeinsam vor große Herausforderungen im alltäglichen Zusammenleben.

Es müssen ausreichende Kita-, Hort- und Schulplätze vorhanden sein. Aber auch den stark ansteigenden älteren Bevölkerungsschichten muss Rechnung getragen werden. Das Angebot von derzeit 12.300 Betreuungsplätzen wird aufgrund der hohen Geburtenrate und des steten Zuzugs bis 2014 auf etwa 13.000 Plätze erweitert.

50 Millionen Euro gibt die Stadt für die Betreuung der Kinder in Krippen, Kitas und Horten aus – das sind mehr als jeder zehnte Euro des städtischen Haushaltes.

Auf der anderen Seite ist in Potsdam derzeit bereits jeder fünfte Bürger 65 Jahre und älter. Weiterhin leben rund 4.000 Pflegebedürftige mit einer anerkannten Pflegestufe und etwa 2.000 Menschen mit einer Demenzerkrankung in unserer Stadt.

Bereits im Juni 2006 wurde aufgrund des demografischen Wandels und seiner sichtbaren Folgen in der Landeshauptstadt Potsdam unter

Federführung des Geschäftsbereiches Soziales, Jugend, Gesundheit und Ordnung eine geschäftsbereichsübergreifende Arbeitsgruppe Demografie gegründet, die ein erstes Handlungskonzept sowie in Folge ein Demografiekonzept der Landeshauptstadt Potsdam erarbeitet hat. Darin wurden die demografischen Herausforderungen für die Landeshauptstadt Potsdam skizziert und erste städtische Handlungsfelder benannt.

In unserer Stadt hat sich in den letzten Jahren ein intensiver Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern entwickelt. Ich denke dabei zum Beispiel an Bürgerkonferenzen, den Bürgerhaushalt, das Werkstattverfahren zum Badneubau oder auch die Einrichtung eines Büros für Bürgerbeteiligung in unserer Stadtverwaltung.

Der Wunsch, den gegenwärtigen Wandel zu begleiten und das unmittelbare eigene Lebensumfeld intensiv mitzugestalten, ist bei den Potsdamerinnen und Potsdamern sehr hoch und ich wünsche mir auch zukünftig so engagierte Bürgerinnen und Bürger.

Die Ihnen vorliegende Broschüre „Was? Wer? Wo?“ soll Ihnen bei der Kontaktaufnahme mit den Mitarbeitern unserer Verwaltung eine große Hilfe sein.



Elona Müller-Preinesberger
Beigeordnete für Soziales,
Jugend, Gesundheit und Ordnung



Die Stadtverordnetenversammlung

Die 2008 gewählte Stadtverordnetenversammlung besteht aus 56 Stadtverordneten und dem Oberbürgermeister als stimmberechtigtem Mitglied.

Gemäß § 32 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) können sich Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung zu Fraktionen zusammenschließen, die aus mindestens zwei Personen bestehen. Die Fraktionen wirken bei der Willensbildung und Entscheidungsfindung in der Stadtverordnetenversammlung mit.

Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung:

Peter Schüler, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung, Fraktionsvorsitzende und Fraktionsgeschäftsführerinnen und -geschäftsführer:

(Die Büros befinden sich im Stadthaus, Friedrich-Ebert-Straße 79-81, 14469 Potsdam.)

Fraktion DIE LINKE

16 Mitglieder

Fraktionsvorsitzender: Dr. Hans-Jürgen Scharfenberg

Fraktionsgeschäftsführerin: Dr. Sigrid Müller

Raum: 3.105/3.107

Telefon: 289-3051, Fax: 289-3119

E-Mail: DIELINKE-Stadtfraktion@Rathaus.Potsdam.de

Internet: www.dielinke-potsdam.de

Fraktion SPD

15 Mitglieder

Fraktionsvorsitzender: Mike Schubert

Fraktionsgeschäftsführerin: Anett Kleinke

Raum: 3.085/3.087/3.089

Telefon: 289-3050, Fax: 289-3057

E-Mail: SPD-Stadtfraktion@Rathaus.Potsdam.de

Internet: www.spd-fraktion-potsdam.de

Fraktion CDU/ANW (Aktionsbündnis Nord/West)

6 Mitglieder

Fraktionsvorsitzender: Horst Heinzl

Fraktionsgeschäftsführerin: Ulrike Heuer-Serger

Raum: 3.093

Telefon: 289-3052, Fax: 289-3140

E-Mail: CDU-ANW-Stadtfraktion@Rathaus.Potsdam.de

Internet: www.cdu-potsdam.de

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

5 Mitglieder

Fraktionsvorsitzender: Saskia Hüneke

Fraktionsgeschäftsführerin: Carola Walter

Raum: 3.101

Telefon: 289-3056, Fax: 289-3120

E-Mail: Gruene-Stadtfraktion@Rathaus.Potsdam.de

Internet: www.gruene-potsdam.de

Fraktion FDP

4 Mitglieder

Fraktionsvorsitzender: Johannes Baron von der Osten genannt Sacken

Fraktionsgeschäftsführerin: Marianne Köhler

Raum: 3.083

Telefon: 289-3059

E-Mail: FDP-Stadtfraktion@Rathaus.Potsdam.de

Fraktion Die Andere

3 Mitglieder

Fraktionsvorsitzender: Jan Wendt

Fraktionsgeschäftsführer: Lutz Boede

Raum: 3.121

Telefon: 289-3179, Fax: 289-3178

E-Mail: DieAndere@Rathaus.Potsdam.de

Fraktion BürgerBündnis

3 Mitglieder

Fraktionsvorsitzende: Ute Bankwitz

Fraktionsgeschäftsführerin: Annett Neumann

Raum: 3.091

Telefon: 289-3055

E-Mail: BuengerBuendnis@Rathaus.Potsdam.de

Fraktion Potsdamer Demokraten

2 Mitglieder

Fraktionsvorsitzender: Peter Schultheiß

Telefon: 9510730

E-Mail: potsdamer-demokraten@gmx.de

Im Weiteren gehören der Stadtverordnetenversammlung 2 Einzelstadtverordnete an.

Die Ortsbeiräte der Potsdamer Ortsteile

Ortsteil Eiche

Ortsvorsteher: Ralf Jäkel

Adresse: Baumhaselring 82

14469 Potsdam

Mobil: 0160 92766464

Betreuerin aus dem Büro der StVV: Frau Ernst

Telefon: 289-1074

Ortsteil Fahrland

Ortsvorsteher: Claus Wartenberg

Adresse: Kienhorststraße 4 a, 14476 Potsdam

Betreuerin aus dem Büro der StVV: Frau Seidel-Fisch

Telefon: 289-1072

Ortsteil Golm

Ortsvorsteher: Ulf Mohr

Adresse: Geiselbergstraße 11, 14476 Potsdam

Betreuerin aus dem Büro der StVV: Frau Klinger

Telefon: 289-1077

Ortsteil Groß Glienicke

Ortsvorsteher: Franz Blaser

Adresse: An der Kirche 22, 14476 Potsdam

Mobil: 0163 9892654

Betreuerin aus dem Büro der StVV: Frau Ernst

Telefon: 289-1074

Ortsteil Grube

Ortsvorsteher: Stefan Gutschmidt

Adresse: Am Küssel 6 b, 14469 Potsdam

Mobil: 0163 3009297

Betreuerin aus dem Büro der StVV: Frau Seidel-Fisch

Telefon: 289-1072

Ortsteil Marquardt

Ortsvorsteher: Dr. Wolfgang Grittner

Adresse: Im Park 1, 14476 Potsdam

Telefon: privat: 033208 57279

Betreuerin aus dem Büro der StVV: Frau Junge

Telefon: 289-1071

Ortsteil Neu Fahrland

Ortsvorsteher: Dr. Carmen Klockow

Adresse: Zum Weißen See 22 a, 14476 Potsdam

Mobil: 0172 3816055

Betreuerin aus dem Büro der StVV: Frau Britzmann

Telefon: 289-1071

Ortsteil Satzkorn

Ortsvorsteher: Dietmar Bendyk

Adresse: Lindenstraße 12, 14476 Potsdam

Betreuerin aus dem Büro der StVV: Frau Junge

Telefon: 289-1071

Ortsteil Uetz-Paaren

Ortsvorsteher: Hans Becker

Adresse: Uetzer Dorfstraße 5, 14476 Potsdam

Mobil: 0172 3158935

Betreuerin aus dem Büro der StVV: Frau Britzmann

Telefon: 289-1071

Zur telefonischen Erreichbarkeit der Ortsvorsteher der Ortsteile Golm, Fahrland und Satzkorn bitten wir, Kontakt mit den Betreuerinnen aus dem Büro der Stadtverordnetenversammlung aufzunehmen.

Migrantenbeirat

9 Mitglieder

Vorsitzende: Hala Kindelberger

Haus 6, Raum 16-18

Telefon: 289-3346, Fax: 289-843346

E-Mail: Migrantenbeirat@Rathaus.Potsdam.de

Betreuerin: Frau Hildebrandt, Telefon: 289-3346

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Leiterin: Heike Ziegenbein

Stadthaus, Raum 268 bis 272

Telefon: 289-1071, -1072, -1073, -1074, -1077, Fax: 289-1075

E-Mail: StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de

Kommunaler Sitzungsdienst:

- Unterstützung der ehrenamtlichen Arbeit des Vorsitzenden der StV
- Koordinierung und Begleitung der Ausschüsse der StV
- Betreuung der Ortsbeiräte
- Ratsinformationssystem – Informationen im Internet
- Sitzungskalender der Stadtverordnetenversammlung
- Einwohnerfragestunde
- Entgegennahme von Eingaben und Beschwerden

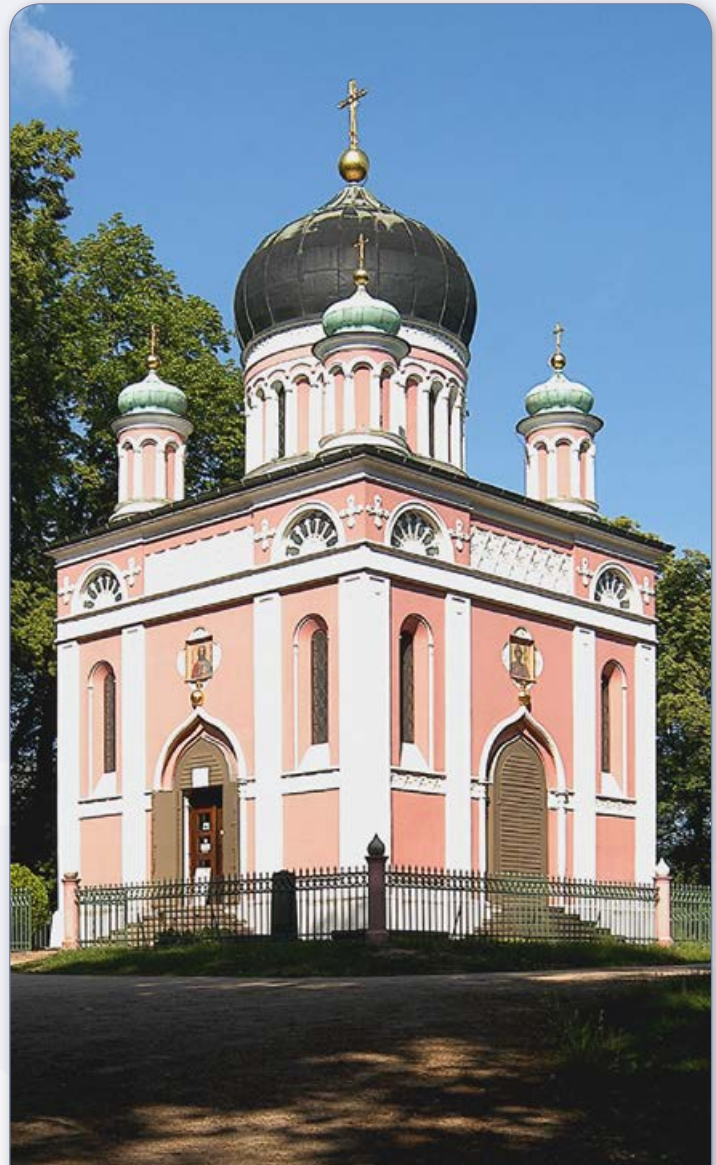


Foto: Landeshauptstadt Potsdam/Michael Lüder

115 Servicecenter der Landeshauptstadt Potsdam

Die Landeshauptstadt Potsdam – Ihr Dienstleister

Sie wollen in den Urlaub und brauchen schnell einen neuen Reisepass, wissen aber nicht, was Sie dafür tun müssen? Sie möchten Elterngeld beantragen und sind unsicher, an wen Sie sich wenden sollen? Was kostet ein Bewohnerparkausweis? Diese und viele weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne schnell und unkompliziert.

Ein herausragender Service in Ämtern und Behörden zeichnet sich dadurch aus, dass er Bürgerinnen und Bürger als Kunden begreift, die Anspruch auf einen leichten Zugang zur Verwaltung und auf eine hohe Qualität der Informationen und Leistungen der Behörden haben.

Im Jahr 2013 wurde in der Landeshauptstadt Potsdam mit der Einführung der einheitlichen Behördenrufnummer 115 ein weiterer Schritt in die richtige Richtung unternommen. Ziel der Einführung der 115 ist es, allen Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen mit der einheitlichen Behördenrufnummer einen direkten Draht in die Verwaltung zu bieten. Durch einen Anruf bei der 115 entfällt die aufwendige Recherche nach der zuständigen Behörde. Welche Verwaltungsebene, welche konkrete Behörde oder Dienststelle für das jeweilige Anliegen zuständig ist, spielt für die Anruferinnen und Anrufer keine Rolle mehr.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen verschiedene Möglichkeiten, sich über Dienstleistungen, Öffnungszeiten, Ansprechpartner usw. zu informieren. Ob Sie sich vorab im Internet informieren möchten oder einen kurzen Anruf bevorzugen: Wir möchten Ihnen unnötige Wege ersparen und Ihre Fragen service- und lösungsorientiert beantworten. Nutzen Sie die Kontaktmöglichkeiten und fragen Sie uns.

Willkommen im virtuellen Rathaus

Sie können sich in der virtuellen Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam auf vv.potsdam.de umfassend über die notwendigen Unter-

lagen, Ansprechpartner und Öffnungszeiten informieren. Sie erhalten hier online alle erforderlichen Anträge für Ihr persönliches Anliegen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, gleich einen Termin im Bürgerservice zu vereinbaren, um Wartezeiten zu vermeiden. Darüber hinaus finden Sie eine Vielzahl anderer Online-Dienste, die Ihnen unnötige Wege ersparen.

115 – einheitliche Behördennummer

Seit dem 12. März 2013 erhalten Sie in Potsdam über die Behördenrufnummer 115 umfassende Auskünfte zu den Dienstleistungen der öffentlichen Verwaltung.

Lassen Sie sich in unserem ServiceCenter schnell und unkompliziert telefonisch beraten. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen Ihnen von Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr zur Verfügung. Gerne lassen wir Ihnen die erforderlichen Antragsunterlagen für Ihr persönliches Anliegen zukommen bzw. vereinbaren einen Termin für Sie.



IHRE BEHÖRDENNUMMER

Wir lieben Fragen

Dienstleistungen der Landeshauptstadt Potsdam

Die Landeshauptstadt Potsdam

Landeshauptstadt Potsdam
Friedrich-Ebert-Straße 79-81
14469 Potsdam

Oberbürgermeister

Jann Jakobs
Stadthaus
Telefon: 289-1001, Fax: 289-1068
E-Mail: Oberbuergerremeister@Rathaus.Potsdam.de

Ortsvorwahl Potsdam: 0331
Telefonzentrale: 115 (ohne Ortsvorwahl)
Zentrales Fax: 289-1155
E-Mail: Poststelle@Potsdam.Rathaus.de
Internet: www.potsdam.de

Allgemeine Servicezeiten

(Bitte beachten Sie gesondert angegebene Servicezeiten einzelner Bereiche.)

Dienstag 9 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Die Verwaltung der Landeshauptstadt Potsdam ist mit Straßenbahnen und Bussen ab Hauptbahnhof bzw. Platz der Einheit erreichbar, Haltestelle „Rathaus“.

www.potsdam.de – Ihr Klick ins Internet

www.potsdam.de lautet die offizielle Adresse des Internetportals der Landeshauptstadt Potsdam. Die dahinterliegenden Seiten bieten eine Fülle von Informationen für Einheimische und Gäste zur Geschichte Potsdams, zu aktuellen Ereignissen und Vorhaben in der Stadt, zu Sehenswürdigkeiten und zu den verschiedensten Aspekten des Le-

bens in der Landeshauptstadt Potsdam. Von besonderer Bedeutung für Potsdamer und solche, die es werden wollen, sind die im Internet dargestellten Dienstleistungen der Stadtverwaltung. In einem eigenen Portal – dem virtuellen Rathaus – können Sie sich, ausgehend von wichtigen Lebenslagen, über die entsprechenden Verwaltungsvorgänge informieren. Worauf muss ich mich vorbereiten, wer ist mein Ansprechpartner, welche Papiere muss ich mitbringen? Diese und ähnliche Fragen werden im virtuellen Rathaus beantwortet. Dort erhalten Sie aber auch die Telefonnummern, E-Mail-Adressen und Postadressen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Ihnen bei weiteren Fragen gern behilflich sind.

Als besonderen Service bietet das Bürgerservicecenter auf vv.potsdam.de eine Online-Terminverwaltung an. Zum Beispiel können Sie über diesen Service für das An-, Um- und Abmelden in Potsdam einen Termin vorab online vereinbaren.

Zentrale Dienstleistungen

Bürgerservicecenter

Stadthaus
Friedrich-Ebert-Straße 79-81
14469 Potsdam
Telefon: 289-1111, Fax: 289-3814
E-Mail: Buergerservice@Rathaus.Potsdam.de
Unter vv.potsdam.de haben Sie die Möglichkeit, einen Termin im Bürgerservicecenter zu vereinbaren, um Wartezeiten zu vermeiden.

Servicezeiten:

Montag 10 bis 18 Uhr

Dienstag bis Donnerstag 8 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 14 Uhr

Samstag 8 bis 12 Uhr

Zugang für Behinderte:

Fahrstuhl über Haupteinfahrt Friedrich-Ebert-Straße 79-81, Nordtor rechts neben dem Hauptgebäude

Sie erhalten:

- Auskünfte aus dem Melderegister
- Aufenthaltsbescheinigungen
- Feinstaubplaketten
- Kurzzeitkennzeichen (nur für den privaten Gebrauch)
- Nachweiskarten mit entsprechender Marke zur Fischereiabgabe

Sie können:

- Ihren Wohnsitz in Potsdam an-, ab- und ummelden
- Gewerbeanzeigen abgeben
- Außerbetriebsetzungen von Kraftfahrzeugen vornehmen lassen
- Fahrzeugpapiere nach Umzug innerhalb der Stadt oder nach Namensänderung umschreiben lassen
- Halterwechsel innerhalb von Potsdam vornehmen lassen
- Neue Kraftfahrzeuge zulassen (nur Potsdamer Zulassungsbereich)
- Das Kraftfahrzeug bei Zuzug nach Potsdam umschreiben lassen
- Ein abgemeldetes/stillgelegtes Kfz wieder zulassen
Bitte beachten Sie, dass die Kfz-Angelegenheiten nur für Privatpersonen durchgeführt werden!
- Sich in Listen bei Volksbegehren/Bürgerentscheiden eintragen
- Eine Auswahl amtlicher Urkunden/Schriftstücke beglaubigen lassen (keine Personenstandsurkunden)

Sie können beantragen:

- Personalausweise und/oder Reisepässe
- Vorläufige Personalausweise
- Kinderreisepässe
- Ersterteilung eines Führerscheines
- Umtausch eines Führerscheines in einen Scheckkartenführerschein
- Ausstellung eines Ersatzfahrzeugscheines ggf. mit eidesstattlicher Erklärung
- Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister (für natürliche Personen)
- Ausstellung von Führungszeugnissen
- Auskunftssperren für persönliche Daten im Melderegister
- Akteneinsicht
- Benutzung des Stadt- und Verwaltungsarchivs

Sie erhalten Anträge für:

- Wohngeld
- Elterngeld
- Bafög bzw. Meister-Bafög
- Gewerbebeanmeldungen, -ummeldungen und -abmeldungen
- Einladungen von ausländischen Gästen

Angebote von Serviceleistungen:

- Bürgertelefon und -briefkasten sowie persönliche Entgegennahme von Beschwerden und Anregungen
- Terminvereinbarungen mit Sachbearbeitern der Stadtverwaltung
- Auskünfte über Zuständigkeiten und Erreichbarkeit von Ämtern der Landeshauptstadt Potsdam
- Auskünfte zu Öffnungszeiten anderer Behörden und Institutionen
- Ausgabe von Vordrucken, Informationsmaterialien und Merkblättern
- Aushang öffentlicher Bekanntmachungen
- Einsichtnahme in den Stadtplan von Potsdam
- Infothek mit Materialien des Bundes, des Landes, der Landeshauptstadt Potsdam und anderer Behörden und öffentlicher Institutionen
- Einsichtnahme in Satzungen und Gebührenverordnungen der Stadt Potsdam
- Einsichtnahme in Telefon- und Vornamenbücher

Fundbüro

Im Bürgerservicecenter
Stadthaus

Telefon: 289-1587, Fax: 289-3814

E-Mail: Fundbuero@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten: wie Bürgerservicecenter, Samstag geschlossen

Das Büro für Chancengleichheit und Vielfalt in der Landeshauptstadt Potsdam

Das Team des Büros für Chancengleichheit und Vielfalt setzt sich für die aktive Gestaltung von Chancengleichheit und Vielfalt in der Landeshauptstadt Potsdam ein und tritt Diskriminierung entgegen. Chancengleichheit steht für das Recht auf eine gerechte Verteilung von

Zugangs- und Lebenschancen. Dazu gehört insbesondere das Verbot von Diskriminierung, beispielsweise aufgrund des Geschlechts, des Alters, der Religion, der sozialen Herkunft oder aufgrund einer Behinderung oder der sexuellen Identität. Vielfalt bedeutet, die Verschiedenheit der Menschen zu schätzen und ihr Potenzial für die Stadtgesellschaft zu nutzen und zu fördern. Das Büro für Chancengleichheit und Vielfalt ist Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger, Politik und Stadtverwaltung zu gleichstellungsrelevanten und chancengerechten Fragestellungen, Maßnahmen und Programmen.

Unter Beteiligung der Beauftragten für Migration und Integration sowie der Potsdamer Migrantenorganisationen organisiert die Stadt jährlich die interkulturelle Woche, um das Miteinander der verschiedenen Nationen in Potsdam zu fördern. Seit dem Jahr 2005 lobt die Landeshauptstadt jährlich einen Integrationspreis aus mit dem Ziel, besondere Leistungen auf dem Gebiet der Integration zu würdigen. Gute Beispiele gelungener Integration sollen die Einheimischen auch darin unterstützen und motivieren, Menschen, die neu nach Potsdam kommen, willkommen zu heißen und sie in das gesellschaftliche Leben der Stadt aktiv zu integrieren.

Ein wichtiges Anliegen der Stadt ist es auch, für ein gemeinsames Leben von Menschen mit und ohne Behinderung einzutreten. Kontinuierliche Veranstaltungen wie „Rock am Wasserturm“ oder das Straßenfest für Menschen mit Behinderung unterstützen dieses Anliegen. Um die Lebenssituation von Menschen mit Behinderungen nachhaltig zu verbessern, wird der stetige Abbau von Barrieren angestrebt. Die Beauftragte für Menschen mit Behinderung koordiniert diesen wichtigen Prozess in enger Zusammenarbeit mit dem Behindertenbeirat der Stadt und der Arbeitsgemeinschaft Barcelona.

In Potsdam wird auch die Gleichstellungspolitik ernst genommen und gelebt. Die Landeshauptstadt hält seit der Wende 1989/90 die Regenbogenflagge als Zeichen der Solidarität mit Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Transgendern hoch. Für die Stadt spielt Gleichstellungspolitik gegenüber diesen Minderheiten eine große und wichtige Rolle. Potsdam war und ist Motor im Kampf um ein diskriminierungsfreies Brandenburg. Die Potsdamer Christopher-Street-Day-Woche

ist mittlerweile zu einer festen Größe im gesellschaftlichen Leben der Stadt geworden. Zur Gleichstellungspolitik gehört auch der Abbau von bestehenden Benachteiligungen zwischen den Geschlechtern. Die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt setzt sich für eine geschlechtergerechte Lebens- und Arbeitswelt ein und vernetzt und unterstützt entsprechende Interessenvertreterinnen vor Ort.

Kontakt:

Gleichstellung@Rathaus.Potsdam.de

GründerService Potsdam

Die erste Anlaufstelle für Ihre Fragen zur Existenzgründung

Die Landeshauptstadt Potsdam bietet exzellente Rahmenbedingungen für junge Unternehmen und unterstützt aktiv Existenzgründer und Existenzgründerinnen. Umfangreiche Unterstützungsangebote stehen kostenlos zur Verfügung. Der Start in die Selbstständigkeit ist vor allem dann erfolgreich, wenn dieser überlegt und sorgfältig geplant ist. Bei der optimalen Vorbereitung mit ersten Informationen für Ihre Gründung hilft Ihnen der GründerService Potsdam. Der GründerService ist die zentrale Anlauf- und Beratungsstelle für alle, die in Potsdam ein Unternehmen gründen wollen, und bietet Ihnen erste allgemeine Informationen zum Gründungsprozess, zu den notwendigen Formalitäten sowie zum Gründungsstandort. Gern helfen wir Ihnen, die richtigen und kompetenten Ansprechpartner und Ansprechpartnerinnen für Ihre Idee zu finden.

Der GründerService Potsdam ist ein gemeinsames Angebot der Landeshauptstadt Potsdam, der Industrie- und Handelskammer Potsdam sowie der Handwerkskammer Potsdam.



**GRÜNDERSERVICE
POTSDAM**

Unser Angebot für Sie:

- Erstinformation und Orientierungsberatung – einheitlich und standortbezogen
- Wegweiser „Gründen in Potsdam“ – Ratgeber zur Existenzgründung
- Internetportal für gründungsbezogene Aktivitäten in Potsdam www.gruenden-in-potsdam.de mit:
 - umfangreichen Informationen zum Thema Selbstständigkeit, Förderprogramme und mehr
 - Veranstaltungskalender – Übersicht über gründungsrelevante Veranstaltungen in Potsdam
 - Formulareservice – die wichtigsten Anmeldeformulare für Ihre Gründung auf einen Blick zum Download

Weitere Informationen unter www.gruenden-in-potsdam.de

Die Koordinierungsstelle Klimaschutz

2007 hat das Intergovernmental Panel of Climate Change (IPCC, Zwischenstaatlicher Ausschuss für Klimaänderungen) im vierten Bericht zum Zustand des globalen Klimasystems und dessen Auswirkungen festgestellt, dass der Klimawandel bereits stattfindet und der Treibhauseffekt, der durch den Verbrauch fossiler Brennstoffe entsteht, hierfür die Hauptursache ist.

In den vergangenen 100 Jahren hat sich die Jahresmitteltemperatur in Deutschland (+ 0,9 °C), aber auch in Potsdam (+1 °C) stärker erhöht als im globalen Mittel. Infolgedessen konnte in den vergangenen Jahren die Zunahme von Extremwittersituationen wie Hitzewellen und Starkniederschläge beobachtet werden. Da der Treibhauseffekt durch den Verbrauch fossiler Energieträger verursacht wird, ist der wirksamste



GRÜNDER**SERVICE**
POTSDAM

GründerHotline 0800 - 664 52 50
www.gruenden-in-potsdam.de

Ein Kooperationsprojekt von:



IHK Potsdam



Handwerkskammer
Potsdam

Klimaschutz die drastische Reduzierung des Energieverbrauchs. Viele Faktoren hierfür können nicht von der Landeshauptstadt Potsdam beeinflusst werden, da diese von übergeordneten Entwicklungen abhängen oder einer Steuerung auf Ebene der Europäischen Union oder der Bundesrepublik bedürfen.

Es gibt aber auch Handlungsfelder, in denen Potsdam in eigener Verantwortung tätig werden kann und so den Zielen des Art. 20a des Grundgesetzes* bzw. der Landesgesetze entsprechen kann und muss. Potsdam stellt sich den Herausforderungen des Klimawandels und leistet einen Beitrag zum nachhaltigen Klimaschutz.

Klimaschutz gelingt nur gemeinsam, alle gesellschaftlichen Akteure sind gefordert und müssen vertrauensvoll zusammenwirken, die Landeshauptstadt Potsdam führt hierbei die Akteure zusammen und bemüht sich, einer Vorbildrolle gerecht zu werden. Aus diesem Grund ist die Koordinierungsstelle Klimaschutz gegründet worden.

Die Koordinierungsstelle Klimaschutz wird als Stabsstelle im Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters geführt. Sie ist geschäftsführend für den Klimarat** tätig. Zudem wird in der Koordinierungsstelle das CO₂-Monitoring, beispielsweise in Form des regelmäßig zu erarbeitenden Klimaberichts, durchgeführt und es wird den politisch zuständigen Gremien berichtet.

Die Geschäftsstelle Klimaschutz informiert darüber hinaus die Öffentlichkeit über die Themen Energiesparen, Energieeffizienz und Nutzung von erneuerbaren Energien. Sie bietet einen Service zum Thema Energiesparen in Privathaushalten an und beantwortet Fragen zu diesem Thema schriftlich und telefonisch.

Koordinierungsstelle Klimaschutz
 Friedrich-Ebert-Straße 79/81, Seitenflügel Haus 9
 E-Mail: Koordinierungsstelle.Klimaschutz@Rathaus.Potsdam.de
 Projektleiter: Klaus-Peter Linke
 Telefon: 289-3006
 E-Mail: Klaus-Peter.Linke@Rathaus.Potsdam.de
 Cordine Lippert
 Telefon: 289-1814
 E-Mail: Cordine.Lippert@Rathaus.Potsdam.de

*Artikel 20a Grundgesetz:

„Der Staat schützt auch in Verantwortung für die künftigen Generationen die natürlichen Lebensgrundlagen und die Tiere im Rahmen der verfassungsmäßigen Ordnung durch die Gesetzgebung und nach Maßgabe von Gesetz und Recht durch die vollziehende Gewalt und die Rechtsprechung.“

**Das Gremium unterstützt die Landeshauptstadt Potsdam bei der Konzeption und Umsetzung von Maßnahmen zu Klimaschutz und nachhaltiger Energieversorgung.

Kfz- und Fahrerlaubnisservice

Helene-Lange-Straße 14

Informationstelefon: 289-1110, Fax: 289-3295

E-Mail: Kfz-Zulassung-Fahrerlaubnis@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Montag	8 bis 15 Uhr
Dienstag	8 bis 18 Uhr
Mittwoch	8 bis 12 Uhr
Donnerstag	8 bis 18 Uhr
Freitag	8 bis 12 Uhr
Samstag	8 bis 12 Uhr

- Zulassung, Ummeldung und Abmeldung von Fahrzeugen
- Änderung von Fahrzeugdokumenten wegen Adress- und/oder Namensänderung
- Zuteilung von Ausfuhrkennzeichen, Saisonkennzeichen, Oldtimerkennzeichen, roten Kennzeichen
- Anzeigen von Verlust von Kennzeichen, Fahrzeugschein und -brief
- Erteilung von Betriebserlaubnissen
- Technische Änderungen
- Erteilung einer Fahrerlaubnis (Erstellung, Erweiterung, Umtausch, Verlängerung, Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis oder einer Dienstfahrerlaubnis)
- Ausgabe internationaler Führerscheine
- Neuerteilung der Fahrerlaubnis
- Fahrschul-, Fahrlehrerangelegenheiten, Fahrerkarten

Kita-Tipp – Betreuungssplatzservice für Kita und Tagespflege

Friedrich-Ebert-Straße 79-81, Stadthaus, Raum 106
 Telefon: 289-2240, -2241, -2242, Fax: 289-2253
 E-Mail: Kita-Tipp@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten: Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr
 Donnerstag 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr
 An jedem letzten Samstag im Monat 8 bis 12 Uhr

Kita-Tipp – Kindertagesbetreuung in Potsdam: Tipps, Informationen und Beratung

- Ihr Weg zum Kita-Platz
- Ihr Weg zur Tagespflege
- Klärung Ihrer Fragen zum Rechtsanspruch
- Information zu Ihren Elternbeiträgen
- Informationen zur Betreuung, wenn Sie nicht in Potsdam wohnen oder Ihr Kind im Umland unterbringen möchten
- Antworten auf Fragen zur Integration Ihres behinderten Kindes
- Information zu Profilen der Potsdamer Kitas
- Aussagen zur allgemeinen und konkreten Platzsituation in den Kitas
- Kontaktaufnahme zur Einrichtungsleitung/zum Kita- und Tagespflegeträger
- Antworten auf allgemeine Fragen rund um die Kindertagesbetreuung in Kooperation mit kompetenten Partnern



Pflegestützpunkt

Jägerallee 2 (Haus 2), 14469 Potsdam
 Telefon: 289-2210, -2211, Fax: 289-2212
 E-Mail: potsdam@pflugestuetzpunkte-brandenburg.de
 Internet: www.pflugestuetzpunkte-brandenburg.de

Öffnungszeiten:
 Montag 10 bis 12 Uhr
 Dienstag 13 bis 18 Uhr
 Mittwoch 9 bis 12 Uhr
 Donnerstag 14 bis 18 Uhr
 Freitag 9 bis 12 Uhr

Wenn es um Pflege geht!

Zeichnet sich bei einem Menschen Hilfebedarf ab oder entsteht dieser aufgrund einer akuten Erkrankung, sind viele Entscheidungen zu fällen. Der Pflegestützpunkt bietet als zentrale Anlaufstelle Beratung sowohl zu dem komplexen Thema Pflege für Pflegebedürftige und deren Angehörige als auch für Angehörige pflegebedürftiger Kinder und Jugendlicher sowie für Menschen mit Behinderung.

Die unabhängige und trägerneutrale Beratung im Pflegestützpunkt erfolgt wohnortnah und kostenfrei. Sie wird so umfassend angeboten, wie der Ratsuchende Unterstützung benötigt. Bei Bedarf werden zusätzliche Beratungstermine vorgehalten und nach Absprache sind Hausbesuche zur Beratung möglich.

Beratungsschwerpunkte sind unter anderem die Finanzierung der Pflege, Pflegestufen, Mobilität, Schwerbehindertenrecht, Hilfsmittelversorgung, Wohnen mit Einschränkungen und Behinderung, ambulante und stationäre Pflegeangebote sowie Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige.

Konkrete Unterstützungsangebote umfassen unter anderem folgende Fragen und Anliegen:

- Wie kann man sich auf die Pflege von Angehörigen vorbereiten?
- Wie kann die Wohnung angepasst werden, dass man trotz körperlicher Einschränkung weiterhin dort leben kann?

Einrichtungen der EJF Gesellschaft in Potsdam



Evangelisches Jugend- und Fürsorgewerk

Der diakonische Träger EJF gemeinnützige AG betreibt in Potsdam, außer dem Kinder- und Jugendhilfverbund (KJHV) „Eva Laube“ mit seinem stationären Erziehungshilfeangebot an mehreren Standorten, sechs Kindertagesstätten sowie einen Hort

mit insgesamt 913 Plätzen, den Kinderclub Einsteinkids, eine Frühförder- und Beratungsstelle für entwicklungsauffällige und behinderte Kinder sowie eine Familienberatungsstelle mit Mediations- und Supervisionsangeboten.

Unsere Einrichtungen im Einzelnen:

Kinder- und Jugendhilfverbund „Eva Laube“

Stubenrauchstraße 12-14, 14482 Potsdam
E-Mail: kjhv-eva-laube@ejf.de



Landhaus Andreae Kindertagesstätte „Am Heiligen See“

Seestraße 43, 14467 Potsdam
E-Mail: kita-am-heiligen-see@ejf.de
121 Plätze, Mo bis Fr von 6.30 bis 17.30 Uhr



Kindertagesstätte am Holländischen Viertel „Clara Zetkin“

Hebbelstraße 4, 14467 Potsdam
E-Mail: kita-clara-zetkin@ejf.de
100 Plätze, Mo bis Fr von 6 bis 17 Uhr



Kindertagesstätte „Entdeckerland“

Walther-Funcke-Straße 25, 14469 Potsdam
E-Mail: kita-entdeckerland@ejf.de
102 Plätze, Mo bis Fr von 6 bis 17 Uhr



Integrationskindertagesstätte „Am Kanal“

Am Kanal 68, 14467 Potsdam
E-Mail: kita-am-kanal@ejf.de
140 Plätze, Mo bis Fr von 6 bis 17.30 Uhr



Kindertagesstätte „Waldhaus“

Amundsenstraße 24a, 14469 Potsdam
E-Mail: kita-waldhaus@ejf.de
82 Plätze, Mo bis Fr von 6 bis 17 Uhr



Integrationskindertagesstätte „Sonnenland“

Knobelsdorffstraße 6-8, 14471 Potsdam
E-Mail: kita-sonnenland@ejf.de
240 Plätze
Mo bis Fr von 6 bis 17 Uhr



Hort „Sonnenland“

Knobelsdorffstraße 7
14471 Potsdam
E-Mail: hort-sonnenland@ejf.de
128 Plätze für Kinder der 1. bis 6. Klasse
Schulzeit: von 6.15 bis 7.45 Uhr
und von 11 bis 17 Uhr
Ferien: von 7 bis 16 Uhr



Kinderclub Einsteinkids

Knobelsdorffstraße 7, 14471 Potsdam
E-Mail: einsteinkids@ejf.de



Frühförder- und Beratungsstelle

Konrad-Wolf-Allee 1-3, 14480 Potsdam
E-Mail: fruehfoerderstelle@ejf.de



Beratungsstelle Lösungsweg

Familienberatung und -therapie,
Mediation und Supervision
Charlottenstraße 127
14467 Potsdam
E-Mail: loesungsweg@gmx.de



- Ein Aufenthalt im Pflegeheim steht bevor. Welche Kosten fallen an und welche Unterstützung kann wie beantragt werden?
- Suche nach seniorenrechtlichen Wohnformen. Welche Angebote gibt es in Potsdam?
- Suche nach Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige, z. B. durch Einbindung von bürgerschaftlichem und ehrenamtlichem Engagement
- Hilfsmittelversorgung – welches Hilfsmittel brauche ich, was bietet der Markt, was ist für mich geeignet, wie funktioniert es und was muss ich zahlen? Ein Besuch der Hilfsmittelausstellung im Pflegestützpunkt klärt viele Fragen.
- Wo finde ich als pflegender Angehöriger Betreuungsangebote für meinen an Demenz erkrankten Angehörigen?
- Unterstützungsmöglichkeiten bei der Pflege zu Hause
- Wie bekomme ich Kontakt zu einer Selbsthilfegruppe?
- Hilfe bei der Beantragung von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch (Pflegestufe, Pflegegeld, Schwerbehindertenausweis, Verhinderungspflege und Informationen zu existenzsichernden Leistungen, z. B. Hilfe zur Pflege, Grundsicherung, Wohngeld)
- Notwendigkeit einer Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung

Die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes informieren, unterstützen bei der Antragstellung und koordinieren vorhandene Hilfsangebote und Dienstleistungen dem Bedarf entsprechend.

Weitere Dienstleister

Jobcenter Potsdam

Horstweg 102-108, 14478 Potsdam
 Telefon: 0331 880 6100, Fax: 0331 880 6667
 E-Mail: Jobcenter-Potsdam@Jobcenter-ge.de

Sprechzeiten:

Montags im Leistungsbereich nur nach vorheriger Terminvereinbarung
 Montag 7:30 Uhr bis 13 Uhr
 Dienstag 7:30 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 7:30 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 7:30 bis 12:30 Uhr

Potsdam Tourismus Service

Vermittelt touristische Angebote verschiedener Anbieter Potsdams.
 Leistungen:

- Reservierung von Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen und Privatunterkünften
- Stadtrundfahrt „Potsdam-Sanssouci-Tour“ mit Eintritt in das Schloss Sanssouci
- Programmgestaltung für Gruppen und Tagungen
- Stadtrundgänge
- Hotel-Kultur-Arrangement „Potsdam à la Card“
- Potsdam & Berlin Welcome Card – die offizielle Bonuskarte
- Ticketservice in der Tourist-Information
- Verkauf von Souvenirs und Potsdam-Literatur

Kontakt:

Info-Hotline: 0331 275580
 Internet: www.potsdamtourismus.de
 E-Mail: tourismus-service@potsdam.de

Tourist-Informationen des Potsdam Tourismus Service:
 Potsdam Hauptbahnhof, in den Bahnhofspassagen Potsdam
 Servicezeiten:

Montag bis Freitag 9:30 bis 20 Uhr
 Samstag 9 bis 20 Uhr
 Sonntag, Feiertag 9 bis 16 Uhr

Brandenburger Straße 3

Servicezeiten:

April-Oktober:

Montag bis Freitag 9:30 bis 18 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertag 9:30 bis 16 Uhr

November-März:

Montag bis Freitag 10 bis 18 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertag 9:30 bis 14 Uhr

Die Struktur der Verwaltung

		Oberbürgermeister		
Geschäftsbereich 1: Zentrale Steuerung und Finanzen	Geschäftsbereich 2: Bildung, Kultur und Sport	Geschäftsbereich 3: Soziales, Jugend, Gesundheit und Ordnung	Geschäftsbereich 4: Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt	Geschäftsbereich 9: Oberbürgermeister
	Projektmanagement Kultur und Medien	Fachstelle für Arbeitsmarktpolitik und Beschäftigungsförderung	Geschäftsstelle Stadtentwicklung und Bauen	Fachbereich Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung
Fachbereich Finanzen und Berichtswesen	Fachbereich Bildung und Sport	Fachbereich Ordnung und Sicherheit	Fachbereich Kataster und Vermessung	Fachbereich Recht, Personal und Organisation
Fachbereich Steuerung und Innovation	Fachbereich Kultur und Museum	Fachbereich Kinder, Jugend und Familie	Fachbereich Bauaufsicht, Denkmalpflege, Umwelt und Natur	Büro für Chancengleichheit und Vielfalt
Fachbereich Verwaltungsmanagement	Bibliothek	Fachbereich Feuerwehr	Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung	Personalrat
Eigenbetrieb Kommunalen Immobilien Service	Volkshochschule	Fachbereich Soziales und Gesundheit	Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen	Rechnungsprüfungsamt
	Musikschule			Sicherheitsingenieurin/ Betriebsärztlicher Dienst



Geschäftsbereich 9 – Oberbürgermeister

Oberbürgermeister: Jann Jakobs

Stadthaus, Raum 279

Telefon: 289-1001, Fax: 289-1068

E-Mail: Oberbuergemeister@Rathaus.Potsdam.de

Personalrat

Vorsitzende: Susanne Gromoll

Stadthaus, Raum 3.007 bis 3.009

Telefon: 289-1090

E-Mail: Personalrat@Rathaus.Potsdam.de

Rechnungsprüfungsamt

Leiter: Christian Erdmann

Stadthaus

Telefon: 289-1280, Fax 289-841281

E-Mail: RPA@Rathaus.Potsdam.de

- Prüfung des Jahresabschlusses sowie des konsolidierten Gesamtabschlusses der Landeshauptstadt Potsdam
- Prüfung der Vorgänge in der Finanzbuchhaltung
- Prüfung der Zahlungsabwicklung und der Liquiditätsplanung der Gemeinde sowie Vornahme von Kassenprüfungen
- Prüfung von Vergaben
- Prüfung der Verwaltung auf Ordnungsmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit
- Prüfung der Programme
- Prüfung der Verwendung von kommunalen Zuwendungen und Garantieverbindlichkeiten
- Betätigungsprüfung bei kommunalen Gesellschaften gem. §§ 53, 54 HGrG
- Antikorruptionsdienststelle

Büro für Chancengleichheit und Vielfalt

Das Team des Büros für Chancengleichheit und Vielfalt setzt sich für Chancengerechtigkeit in der Landeshauptstadt Potsdam ein und tritt

Diskriminierung entgegen. Es wirkt für die Potsdamer Einwohnerinnen und Einwohner auf gleiche Zugangs- und Lebenschancen in allen gesellschaftlich, politisch und wirtschaftlich relevanten Bereichen hin.

Zum Team gehören die Beauftragte für Migration und Integration, die Beauftragte für Menschen mit Behinderung und die Gleichstellungsbeauftragte sowie die Mitarbeiterin der Büro- und Projektorganisation.

Neben den spezifischen Beratungsangeboten besteht die Möglichkeit, Anträge für die Finanzierung von Projekten zu stellen. Sprechzeiten können individuell vereinbart werden.

Leiterin und Gleichstellungsbeauftragte: Martina Trauth-Koschnick

Stadthaus, Raum 2.015

Telefon: 289-1080, Fax: 289-1082

E-Mail: Martina.Trauth-Koschnick@Rathaus.Potsdam.de

Beauftragte für Migration und Integration: Magdolna Grasnick

Stadthaus, Raum 207

Telefon: 289-1083, Fax: 289-1082

E-Mail: Magdolna.Grasnick@Rathaus.Potsdam.de

Beauftragter für Menschen mit Behinderung: Christoph Richter

Stadthaus, Raum 209

Telefon: 289-1080/1081, Fax: 289-1082

E-Mail: gleichstellung@rathaus.potsdam.de

Büro- und Projektorganisation: Frau Schwentke

Stadthaus, Raum 2.013

Telefon: 289-1081, Fax: 289-1082

E-Mail: Gleichstellung@Rathaus.Potsdam.de

Die Gleichstellungsbeauftragte

- ist Ansprechpartnerin für alle Potsdamer Männer und Frauen, Mädchen und Jungen zu geschlechterrelevanten Fragestellungen

- berät Frauen und Männer bei Fragen zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie Beruf und Pflege
- erarbeitet Konzepte und entwickelt Ideen, wie bestehende Benachteiligungen von Frauen und Männern vor Ort beseitigt werden können
- wirkt bei Vorhaben, Entscheidungen, Programmen und Maßnahmen mit, die Auswirkungen auf die Gleichberechtigung haben
- berät die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und die Führungskräfte der Stadtverwaltung zu allen Maßnahmen unter gleichstellungsrelevanten Gesichtspunkten
- erarbeitet Stellungnahmen zu Ratsvorlagen aus geschlechterrelevanter Sicht
- wirkt bei Stellenbesetzungsverfahren in der Landeshauptstadt Potsdam mit
- unterstützt und initiiert Projekte zur Beseitigung struktureller Benachteiligung von Frauen
- arbeitet parteilich für Frauen und Mädchen und mit ihren Interessenvertreterinnen vor Ort zusammen und unterstützt deren Vernetzung
- vertritt die Interessen von Menschen mit gleichgeschlechtlicher Lebensweise, Bisexuellen und Transgender
- berät und unterstützt Betroffene bei allen Formen von sexueller Belästigung, Gewalt, Mobbing
- betreibt eine aktive Öffentlichkeitsarbeit, um die allgemeine Bewusstseinsbildung zu fördern

Wünschen Sie persönliche Beratung oder Information oder haben Sie Anregungen, dann wenden Sie sich gerne an die Gleichstellungsbeauftragte. Diese Gespräche werden selbstverständlich vertraulich behandelt.

Die Beauftragte für Migration und Integration

- fördert in der Kommune die Bewusstseinsbildung des gemeinsamen Integrationsprozesses bei der einheimischen und zugewanderten Bevölkerung
- setzt sich für den Abbau von Fremdenfeindlichkeit ein
- berät zu integrations- und migrationsrelevanten Fragen und hat bei Bedarf Ombudsfunktion
- erteilt Fachinformationen, betreibt Öffentlichkeitsarbeit zu Fragen der Integration und Migration und zur Förderung des friedlichen Zusammenlebens von Einheimischen und Zugewanderten

- vernetzt Vereine, Gruppen und Initiativen, die im Integrations- und Migrationsbereich tätig sind
- entwickelt und begleitet Projekte und Konzepte im Bereich der Migration und Integration
- berät die Stadtverordnetenversammlung und die Stadtverwaltung zu allen migrationsrelevanten Vorhaben und Maßnahmen
- arbeitet mit dem Migrantenbeirat der Landeshauptstadt Potsdam zusammen
- begleitet koordinierend die Umsetzung und Fortschreibung des Integrationskonzeptes der Landeshauptstadt Potsdam

Der Beauftragte für Menschen mit Behinderung

- leistet kommunale Arbeit für Menschen mit Behinderungen und zur Verwirklichung ihrer Chancengleichheit
- berät die Stadtverordnetenversammlung, die Stadtverwaltung auf allen Ebenen und andere Institutionen zu behinderungsrelevanten Fragen
- begutachtet die Barrierefreiheit in allen Lebensbereichen (Bauen, Wohnen, Verkehr)
- arbeitet an der Vernetzung der Verbände, Vereine, Selbsthilfegruppen und anderer Initiativen der Menschen mit Behinderung
- berät zu schwierigen behinderungsrelevanten Fragen und nimmt die Ombudsfunktion
- entwickelt und begleitet Konzepte und Projekte zur Verbesserung der gleichberechtigten Teilhabe von Menschen mit Behinderungen
- betreibt Öffentlichkeitsarbeit und Aktivitäten zur Unterstützung und Umsetzung des Inklusionsgedankens nach der UN-Konvention für Menschen mit Behinderung (gleiche Rechte und Regeln für alle; Menschen sollen so leben können, wie sie es wollen)
- berät Bürgerinnen und Bürger bei Schwierigkeiten mit Verwaltungsakten, Konflikten mit Trägern, Gleichstellungsfragen, Bewilligung von Hilfsmitteln usw.
- arbeitet in allen Themenfeldern mit dem Behindertenbeirat der Landeshauptstadt Potsdam in enger Kooperation

Fachbereich Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung

Leitung: N. N.
 Stadthaus
 Telefon: 289-1060, Fax: 289-1068

Gedenkstätte Lindenstraße 54/55 für die Opfer politischer Gewalt im 20. Jahrhundert:
 Lindenstraße 54, 14467 Potsdam
 Telefon: 289-6112, Fax: 289-6137
 E-Mail: Oberbuergemeister@rathaus.potsdam.de
 Öffnungszeiten: März-Oktober Di-So 10-18 Uhr
 November-Februar Di-So 10-17 Uhr

Die Gedenkstätte Lindenstraße 54/55 ist ein Ort der Erinnerung und des Gedenkens an die Opfer politischer Gewalt in beiden deutschen Diktaturen – und zugleich der Potsdamer Ort der Überwindung der Diktatur. In vier Ausstellungsmodulen können sich die Besucher über die Geschichte dieses Ortes als sowjetisches Geheimdienstgefängnis, als Stasi-Untersuchungsgefängnis und als „Haus der Demokratie“ informieren.

Büro des Oberbürgermeisters

Leiter des Büros: Dieter Jetschmanegg
 Telefon: 289-1060, Fax: 289-1068
 E-Mail: Oberbuergemeister@Rathaus.Potsdam.de

Pressestelle:
 Telefon: 289-1260, -1262, -1263, -1264, Fax: 289-1265
 E-Mail: Presse@Rathaus.Potsdam.de

Büro der Stadtverordnetenversammlung

Leiterin: Heike Ziegenbein
 Stadthaus, Raum 268 bis 272
 Telefon: 289-1071, -1072, -1073, -1074, -1077, Fax: 289-1075
 E-Mail: StVV-Buero@Rathaus.Potsdam.de

Bereich Wirtschaftsförderung

Friedrich-Ebert-Straße 79-81, Stadthaus, Raum 1.089
 Leiter: Stefan Frerichs
 Telefon: 289 2820, Fax: 289 2822
 E-Mail: Wirtschaftsfoerderung@rathaus.potsdam.de

Wir machen uns stark: für den Standort, für Unternehmen, für Sie.

Für Unternehmen, Existenzgründer und Investoren in der Landeshauptstadt Potsdam sind wir erste Ansprechpartner. Wir beraten, helfen und fördern. Wir unterstützen Unternehmen in Einzelfragen und kümmern uns um die weitere Entwicklung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen.

Service aus einer Hand!

Der Wirtschaftsservice als zentrale Anlauf-, Informations- und Beratungsstelle für Unternehmen, Existenzgründer/-innen und Investoren bietet:

- Informationen über den Wirtschaftsstandort Potsdam
- GründerService Potsdam: Erst- und Orientierungsberatung für Existenzgründer/-innen
- Standortberatung und Standortvermittlung
- Beratung zu den städtischen Förderprogrammen Messerförderung, Zinssubventionierung und KMU-Förderung im Rahmen der nachhaltigen Stadtentwicklung
- Informationen zu den Förderprogrammen des Landes, des Bundes und der Europäischen Union
- Informationen über unternehmensrelevante Leistungen und Angebote der Landeshauptstadt Potsdam
- Hilfe bei Ihrem Weg durch die Stadtverwaltung

Kompetenz für Ihre Projekte!

Mit einem Team von branchen- und themenspezialisierten Mitarbeitern begleiten wir Entwicklungs-, Ansiedlungs- und Investitionsprojekte. Als Partner der Wirtschaft engagieren wir uns für optimale Bedingungen am Wirtschaftsstandort Potsdam und betreiben aktives Standortmarketing. Die Betreuung ansässiger Unternehmen, die Stärkung der

Vernetzung von Wirtschaft und Wissenschaft zählen ebenso zu unseren Aufgaben wie die Unterstützung neuer und innovativer Unternehmen, zum Beispiel aus den Clustern Medien, IT oder Gesundheitswirtschaft. Im Bereich Wirtschaftsförderung ist ebenfalls die Tourismuskoordination angesiedelt. Leistungsträger aus diesem Wirtschaftszweig erhalten hier Informationen zur Tourismusentwicklung und zur touristischen Infrastruktur der Stadt.

Bereich Beteiligungsmanagement

Leitung: N. N.

Stadthaus

Telefon: 289-2801, Fax: 289-2807

E-Mail: Beteiligungsmanagement@Rathaus.Potsdam.de

Die Landeshauptstadt Potsdam ist im Rahmen ihrer wirtschaftlichen Betätigung an kommunalen Unternehmen beteiligt. Diese erbringen im Wesentlichen Aufgaben der Daseinsvorsorge und erfüllen damit einen öffentlichen Zweck.

Um Steuerungs- und Einwirkungsmöglichkeiten der Landeshauptstadt Potsdam auf die städtischen Unternehmen sicherzustellen, wurde der Bereich Beteiligungsmanagement eingerichtet. Dieser ist geschäftsübergreifend bei gesellschaftsrechtlichen und betriebswirtschaftlichen Themen, als Schnittstelle zwischen den kommunalen Unternehmen und der Verwaltungsführung tätig.

Das Beteiligungsmanagement umfasst Aufgaben der Steuerung, der Verwaltung und des Controllings der Unternehmensbeteiligungen der Landeshauptstadt Potsdam sowie Aufgaben der Mandatsbetreuung. Zu den Aufgaben des Beteiligungsmanagements gehören:

- Kontrolle der Einhaltung von kommunalrechtlichen Bestimmungen durch die Beteiligungsgesellschaften
- Überprüfung der wirtschaftlichen Betätigung der Landeshauptstadt Potsdam
- Vorbereitung der Gründung, Umwandlung, Kauf und Veräußerung stadtbeteiligter Unternehmen zur Optimierung des Beteiligungsportfolios
- Entwicklung von unternehmensspezifischen Zielvorgaben im Rahmen politisch-strategischer Ziele

- Entwicklung von allgemein verbindlichen Grundsätzen, welche von den Beteiligungsunternehmen wie auch von der Verwaltung zu beachten sind
- Erarbeitung von Gesellschaftsverträgen, Eigenbetriebssatzungen und Geschäftsordnungen unter Beachtung einheitlicher Standards
- Kontrolle der Einhaltung der vereinbarten Ziele mit den Beteiligungsunternehmen
- Analyse von Zielabweichungen und Entwicklung von Strategien zur Gegensteuerung
- Auswertung von Protokollen, Berichten und Wirtschaftsplänen
- Stellungnahmen zu Ergebnissen örtlicher und überörtlicher Prüfungen
- Erarbeitung betriebswirtschaftlicher Darstellungen und Analysen
- Erstellung des Beteiligungsberichtes
- Betreuung, Unterstützung und Beratung der Vertreter der Gemeinde in den Organen der Unternehmen
- Vorbereitung/Fertigung von Zuarbeiten zu Gesellschafterversammlungen, Aufsichtsrats-, Werksausschuss- und Kuratoriumssitzungen
- Fertigung von Stellungnahmen zu unternehmensspezifischen Sachverhalten
- Vorbereitung von Stadtverordnetenbeschlüssen, die wirtschaftliche Betätigung der Landeshauptstadt Potsdam betreffen

Bereich Öffentlichkeitsarbeit/Marketing

Leiterin: Dr. Sigrid Sommer

Stadthaus

Telefon: 289-1270, Fax: 289-3310

E-Mail: Marketing@Rathaus.Potsdam.de

Der Bereich Öffentlichkeitsarbeit/Marketing organisiert und koordiniert im Auftrag des Oberbürgermeisters Aktivitäten der Stadt, die auf Imageaufbau und Imageverbesserung der Landeshauptstadt Potsdam gerichtet sind. Dazu zählen insbesondere Marketingaktivitäten wie das Wissenschaftsmarketing, die Organisation und Durchführung der Markenkampagnen, die sich mit herauszuhebenden Eigenschaften Potsdams beschäftigen sowie zahlreiche kurz- und langfristige Kampagnen, wie zum Beispiel „Weihnachtliches Potsdam“, „Potsdamer Gastlichkeit“ und andere. Dafür wurden und werden Broschüren, Faltblätter, Plakate und andere Materialien erstellt. Verantwortlich zeichnet

der Bereich auch für den Einsatz moderner Kommunikationsmittel bei der touristischen Vermarktung Potsdams, so zum Beispiel durch einen elektronischen Stadtführer, die itour, und verschiedene Möglichkeiten der Nutzung von Handys und Smartphones zur Erkundung Potsdams.

Ein zweiter Schwerpunkt des Bereiches ist die Öffentlichkeitsarbeit. Aufgabe ist es, die Bürgerinnen und Bürger kontinuierlich, sachlich und umfassend über alle kommunalen Angelegenheiten zu unterrichten. Ziel ist, die Arbeit der Landeshauptstadt Potsdam transparent zu machen, das Interesse am städtischen Geschehen zu wecken sowie die Leistungen der Geschäfts- und Fachbereiche der Öffentlichkeit zu vermitteln.

Dritter Schwerpunkt der Tätigkeit des Bereiches ist die Präsentation der Landeshauptstadt Potsdam im Internet. Der Bereich trägt die Verantwortung für die inhaltliche und formale Gestaltung des offiziellen Internetauftritts Potsdams.

Dazu kommt die Koordinierung der Aktivitäten der Landeshauptstadt in sozialen Netzwerken (Social Media).

Der Bereich hat zudem koordinierende Funktion bei der Ausgestaltung der Partnerschaftsbeziehungen zu den insgesamt sieben Partnerstädten und betreut die entsprechenden Partnerschaftsvereine.

- Durchführung von Präsentationen und Jahreskampagnen, Telefon: 289-1274
- Wissenschaftsmarketing, Telefon: 289-1275
- Präsentation der Stadt im Internet, Telefon: 289-1272
- Koordination von Gemeinschaftsprojekten im Stadtmarketing (z. B. Weihnachtliches Potsdam, Potsdamer Gastlichkeit), Telefon: 289-1270
- Gestaltung und Herausgabe von Faltblättern, Broschüren, Dokumentationen und anderen Informationsschriften, Telefon: 289-1273, -1276, -1278
- Betreuung der Städtepartnerschaften, Telefon: 289-1274, -1279
- Redaktion und Herausgabe des Amtsblattes für die Landeshauptstadt Potsdam, Telefon: 289-1277

- Programmgestaltung für kommunalpolitisch interessierte Besucher, Telefon: 289-1270
- Vergabe der städtischen Plakatflächen, Telefon: 289-1278
- Social Media, Telefon: 289-1273

Koordinierungsstelle Klimaschutz

Projektleiter: Klaus-Peter Linke

Friedrich-Ebert-Straße 79/81, Seitenflügel Haus 9

Telefon: 289-3006

E-Mail: Koordinierungsstelle.Klimaschutz@Rathaus.Potsdam.de

- Erstellung eines kommunalen Klimaschutzkonzeptes
- Koordinierung aller klimaschutzrelevanten Aktivitäten in der Landeshauptstadt Potsdam
- Geschäftsführung Klimarat
- Energiesparberatung für Privathaushalte

Potsdamer Sicherheitskonferenz

Koordinierungsstelle Lokale Agenda 21

Leiterin: Dr. Ursula Löbel

Friedrich-Ebert-Straße 79-81, Haus 20

Telefon: 289-3424, -3423, -3422, Fax: 289-3430

E-Mail: SIKO@Rathaus.Potsdam.de

- Koordinierung der Arbeit des Bündnisses „Potsdam bekennt Farbe“
- Leitung und Führung der Geschäftsstelle der Europäischen Städtekoalition gegen Rassismus e.V.
- Initiierung und Unterstützung von Projekten und Aktionen gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Fremdenfeindlichkeit für Toleranz, Demokratie und ein friedliches Miteinander
- Ansprechpartner für alle Bürgerinnen und Bürger, deren Vertretungen und lokaler Akteure auf dem Gebiet der kommunalen Sicherheitsprävention
- Erfahrungsaustausch und Bündelung der Kräfte bei der Entwicklung und Umsetzung praktischer Handlungsansätze zur Stärkung des subjektiven Sicherheitsgefühls
- Unterstützung des lokalen Agenda-Prozesses

Büro für Bürgerbeteiligung

Leitung: N.N.

Telefon: 289-1056

E-Mail: Buergerbeteiligung@Rathaus.Potsdam.de

Das Büro für Bürgerbeteiligung soll den Einwohnerinnen und Einwohnern der Landeshauptstadt Potsdam den Zugang zu den verschiedensten Formen der aktiven Bürgerbeteiligung erleichtern. Das Büro wird eine Schnittstelle zwischen Verwaltung und Einwohnerschaft sein. Dabei ist es zum einen ein Kompetenzzentrum für die Verwaltung, um Prozesse der Bürgerbeteiligung besser zu planen und zu koordinieren.

Zum anderen sollen im Sinne einer Basisaktivierung durch Vernetzung und Mobilisierung die Bürgerbeteiligungsverfahren koordiniert und begleitet werden. Damit sollen Hürden der Beteiligung abgebaut, Hilfestellung gegeben, Ansprechpartner vermittelt und ein niedrigschwelliger Zugang gesichert werden.

Fachbereich Recht, Personal und Organisation

Leiterin: Karin Krusemark
Stadthaus

Telefon: 289-1530, Fax: 289-1531

E-Mail: Recht@Rathaus.Potsdam.de

Bereich Recht und Versicherung

Leiterin: Tanja Wycisk

Stadthaus

Telefon: 289-15561

Fax: 289-1531

E-Mail: Recht@Rathaus.Potsdam.de

Bereich Personal und Organisation

Leiter: Jürgen Schneider

Stadthaus

Telefon: 289-1200, Fax: 289-841200

E-Mail: Personal-Organisation@Rathaus.Potsdam.de

- Personalservice
- Organisationservice
- Ausbildung
- Datenschutz

Mit Rat und Tat zur Seite

PETER W. KOCH & SABINE POPP

Notar

Notarin

Charlottenstraße 42
14467 Potsdam

Tel. (03 31) 298 06-0
Fax (03 31) 298 06-50

E-Mail: koch.popp.notare@potsdam.de



**THOMAS EWERT
RECHTSANWALT**

• VERKEHRSRECHT • ARBEITSRECHT • MEDIENRECHT

RICARDA-HUCH-STR. 2
14480 POTSDAM
WWW.KANZLEI-EWERT.DE

TEL. 0331/702 44 32
FAX 0331/279 75 289
MAIL@KANZLEI-EWERT.DE

Geschäftsbereich 1 – Zentrale Steuerung und Finanzen

Bürgermeister und Beigeordneter: Burkhard Exner
Stadthaus, Raum 3.035
Telefon: 289-1020, Fax: 289-1023
E-Mail: Geschaeftsbereich1@Rathaus.Potsdam.de

Fachbereich Finanzen und Berichtswesen

Leiterin: Christine Gruß
Stadthaus
Telefon: 289-1410, Fax: 289-1344
E-Mail: Finanzen-Berichtswesen@Rathaus.Potsdam.de

Bereich Hauptbuchhaltung

Leiterin: Simone Patzwald
Bürocontainer 2
Telefon: 289-3440, Fax: 289-84 1349
E-Mail: Hauptbuchhaltung@Rathaus.Potsdam.de

- Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung
- Kontierung
- Jahresabschlüsse

Bereich Haushalt und KLR

Leiterin: Andrea Zakrzewski
Stadthaus
Telefon: 289-1350, Fax: 289-1357
E-Mail: Haushalt-KLR@Rathaus.Potsdam.de

- Haushaltsplanung der Landeshauptstadt Potsdam
- interne Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)
- Investitionscontrolling

Bereich Stadtkasse

Leiter: Dietmar Liese
Stadthaus
Telefon: 289-1370, Fax: 289-1395
E-Mail: Stadtkasse@Rathaus.Potsdam.de

- Zahlungsverkehr der Landeshauptstadt Potsdam
- Vollstreckung von offenen Forderungen

Bereich Steuern

Leiter: Holger Schmidt
Stadthaus
Telefon: 289-1433, Fax: 289-1420
E-Mail: Steuern@Rathaus.Potsdam.de

- Anmeldung, Änderung, Abmeldung der Steuern
- Festsetzung der kommunalen Steuern wie Gewerbe-, Grund- und Hundesteuer
- Bearbeitung von eigenen Steuerpflichten der Landeshauptstadt Potsdam

Bereich Grundstücksmanagement

Leiter: Frank Scheffler
Stadthaus
Telefon: 289-1484, Fax: 289-1485

- Verkäufe kommunaler Grundstücke an Dritte
- Verwaltung und Bearbeitung dinglicher Rechte
- Erbbaurechtsbestellung
- Nachbarrechtliche Zustimmung, Bestellverträge für Grunddienstbarkeiten
- Grenzverhandlungen
- Abschluss von Baugestattungsverträgen
- Verfahren nach Sachenrechtsbereinigungsgesetz
- Abwicklung der Verfahren nach dem Investitionsvorranggesetz

- Erteilung der Grundstücksverkehrsgenehmigungen
- Erteilung der Negativatteste
- Ausübung Vorkaufsrechte der Landeshauptstadt Potsdam

Fachbereich Steuerung und Innovation

Leitung: N. N.

Stadthaus

E-Mail: Steuerung-Innovation@Rathaus.Potsdam.de

- Steuerung der Informationsinfrastruktur und der Innovationsprozesse
- Erarbeitung und Umsetzung zukunftsweisender Konzepte und Handlungsempfehlungen für die Verwaltung und Politik

Bereich IT-Strategie und -Gesamtsteuerung

Leitung: N. N.

Stadthaus

Telefon: 289-1249, Fax: 289-841249

E-Mail: IT-Strategie@Rathaus.Potsdam.de

- Weiterentwicklung und Sicherung einer zukunftsorientierten Informationsinfrastruktur
- Leitung des Informationssicherheitsprozesses

Bereich Strategische Steuerung

Leiterin: Sibylle Strotzer

Stadthaus

Telefon: 289-1126, Fax: 289-1023

- Strategische Steuerung
- Zentrales Controlling
- Haushaltskonsolidierung und -sicherung
- Bürgerhaushalt

Fachbereich Verwaltungsmanagement

Leiter: Dr. Reiner Pokorny

Stadthaus

Telefon: 289-1250, Fax: 289-841252

E-Mail: Verwaltungsmanagement@Rathaus.Potsdam.de

Bereich Zentrale Dienste

Leiter: Jörg Andratschke

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-1158, Fax: 289-841158

E-Mail: Zentrale.Dienste@Rathaus.Potsdam.de

- Druckereidienste
- Postdienste
- ServiceCenter 115
- Beschaffung/Vergabe
- Fuhrparkmanagement

Bereich Informationstechnik

Leiter: Karl-Heinz Piechatschek

Hegelallee 6-10, Haus 7

Telefon: 289-3150, Fax: 289-843150

E-Mail: IT@Rathaus.Potsdam.de

- Beschaffung/Vergabe von IT-Service
- Support
- Bereitstellung von IT-Diensten
- Fachverfahrensbetreuung



Bereich Statistik und Wahlen

Leiterin: Heike Gumz

Hegelallee 6-10, Haus 7

Telefon: 289-1254, Fax: 289-841254

E-Mail: Statistik@Rathaus.Potsdam.de

- Statistischer Informationsdienst
- Befragungen
- Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Zählungen

Kommunaler Immobilien Service (KIS)

Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Potsdam

Werkleiter: Bernd Richter

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-1450, Fax: 289-1472

E-Mail: KIS@Rathaus.Potsdam.de, www.kis-potsdam.de

Servicecenter – Kommunaler Immobilien Service

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-3330, Fax: 289-1194

E-Mail: KIS-Servicecenter@Rathaus.Potsdam.de

Internet: www.kis-potsdam.de

- Bewirtschaftung und Verwaltung kommunal genutzter Immobilien, u. a. Schulen und Sporteinrichtungen, Jugendeinrichtungen und Sozialeinrichtungen, Kultur- und Museumseinrichtungen und Verwaltungsgebäude
- Planung und Realisierung von Neubau, Umbau, Sanierung kommunaler Immobilien

HOTEL
IM HOFGARTEN





Potsdamer Chaussee 12 · 14476 Potsdam · OT Groß Glienicke
 Telefon 03 32 01/4 34 81 · Telefax 03 32 01/4 34 82
www.Hotel-im-Hofgarten.de · hotelimhofgarten@aol.com

Obsthof Neue

- ♦ Selbsternte und Verkauf von Süßkirschen im Juni und Juli in der Plantage in 14476 Marquardt
- ♦ Selbsternte von Äpfeln September–November, sowie Verkauf von Äpfeln und Apfelsaft in der Plantage an der B 273 zwischen Potsdam und Autobahnabfahrt Potsdam Nord am Kreisverkehr gegenüber Abfahrt Satz Korn



Telefon: 03 32 08 / 5 73 63 · Web: www.obsthof-neue.de



» Reinklicken und
Ihre Kommune
mobil erleben «





Sie finden uns unter:
www.cityapp.de

Geschäftsbereich 2 – Bildung, Kultur und Sport

Beigeordnete: Dr. Iris Jana Magdowski

Hegelallee 6-10, Haus 9

Telefon: 289-1050, Fax: 289-1053

E-Mail: Geschaeftsbereich2@Rathaus.Potsdam.de

Stabsstelle: Bürger- und Begegnungshäuser/Stadtteilarbeit

Beauftragter der Beigeordneten: Herr Kroop

Telefon: 289-1948, Fax: 289-1053

E-Mail: Geschaeftsbereich2@Rathaus.Potsdam.de

- Förderung von Bürger- und Begegnungshäusern, Stadtteilinitiativen, Vereinen, Verbänden, Institutionen und anderen bei der sozial-kulturellen Stadt- und Ortsteilentwicklung
- Förderung und Entwicklung des bürgerschaftlichen Engagements in den Potsdamer Stadt- und Ortsteilen
- Beratung, Unterstützung und Entwicklung bei Konzeptentwicklungen, Umsetzungsprozessen und Netzwerkstrukturen bei der Entwicklung des öffentlich-gesellschaftlichen Lebens
- Planung, Organisation und Durchführung von finanziellen Zuwendungen

Fachbereich Bildung und Sport

Leiterin: Petra Rademacher

Hegelallee 6-10, Haus 10

Telefon: 289-1851

Fax: 289-1870

E-Mail: fbschulesport@rathaus.potsdam.de

Der Fachbereich Bildung und Sport ist für alle schulorganisatorischen Aufgaben im Rahmen der Schulträgerschaft, für die Regionale Weiterbildung und für die Belange des Sports verantwortlich.

Schulverwaltung

Koordinierung der schulträgerrelevanten Aufgaben hinsichtlich des notwendigen Sachbedarfs für Schulen, Wohnheime und Beratungsstellen

- Ausstattung mit Mobiliar
 - Ausstattung mit Lehr-, Lern- und Unterrichtsmitteln
 - Ausstattung mit Informations- und Netzwerktechnik
- Telefon: 289-1839



Pädagogik in Bewegung

Waldorfschule
Potsdam

Erich-Weinert-Str. 5
14478 Potsdam
0331 972077
www.waldorfschule-potsdam.de



Kindergarten

Unterstufe



Bewegtes
Klassenzimmer

Mittelstufe



Praktika

Oberstufe



Abitur,
Berufsfindung

SCHULE OHNE RASSISMUS
SCHULE MIT COURAGE

Sportareal Luftschiffhafen

Koordinierung und Sicherung der Nutzung von Sportstätten im Areal des Luftschiffhafens für den Schul-, Breiten- und Spitzensport

- Nutzerangelegenheiten
- Bewirtschaftung
- Investitionsprojekte
- Bauunterhalt

Telefon: 289-1863

Bereich Bildung

Leiter: Dietmar Weiberlenn

Telefon: 289-1874

E-Mail: dietmar.weiberlenn@rathaus.potsdam.de

Der Bereich Bildung ist für die Planung und Umsetzung der Schulträgeraufgaben für 42 Schulen, 3 Wohnheime und 4 sonderpädagogische Beratungsstellen (u. a. Schulentwicklungsplanung und die Umsetzung der daraus resultierenden Einzelmaßnahmen, Bereitstellen von Schul- und Wohnheimanlagen, Koordinieren der Schulwegsicherung etc.) sowie die Koordination der Regionalen Weiterbildung zuständig.

- Informationen zu den Bildungsangeboten
- der Grundschulen, der weiterführenden Schulen,
- der Oberstufenzentren, der Schule des Zweiten Bildungsweges sowie der Wohnheime der Landeshauptstadt Potsdam

- Ersatzbeschaffung von
 - Schulabschlusszeugnissen
 - Schulabgangszeugnissen
 - Ausbildungszeugnissen bis 1990
 - Schulzeitbescheinigungen

Telefon: 289-1873

Schulorganisation

- Grundschulen und Förderschulen

Telefon: 289-1871

- Weiterführende Schulen, Berufsschulen/Oberstufenzentren

Telefon: 289-1893

- Wohnheime

Telefon: 289-1856

- personelle Ausstattung der Schulen und Wohnheime

Telefon: 289-1869

- Bauangelegenheiten/Gefahrenprävention

Telefon: 289-1857/1861

Regionale Weiterbildung

- Beratung und Förderung der Weiterbildungseinrichtungen der Landeshauptstadt Potsdam

Telefon: 289 6560

MONTessorIAM GLIENICKER SEE



Das Kinderhaus ab dem ersten Lebensjahr

Internationale Montessorischule Berlin mit neuem Standort am Wannsee! www.montessori-friends.de

- WEILA (Weiterbildungs-Info-Laden)
 - trägerneutrale und kostenfreie Beratung zum Thema Weiterbildung
 - Bildungsprämie
- Organisation und Durchführung von Messen und Präsentationen zur Weiterbildung

Charlottenstraße 14 in 144767 Potsdam

Telefon: 289-6565

Fax: 289-6564

E-Mail: info@power-weila.de

Internet: www.weiterbildung-potsdam.de

Servicezeiten:

Montag 10 bis 13 Uhr

Dienstag 14 bis 18 Uhr

Mittwoch 10 bis 13 Uhr

Donnerstag 13 bis 16 Uhr, oder nach Absprache

Bereich Sport und schulische Dienstleistungen

Leiter: Torsten Gessner

Telefon: 289-1840

E-Mail: torsten.gessner@rathaus.potsdam.de

Der Bereich realisiert die Unterstützung und die Zusammenarbeit mit den Organisationen der Sportselbstverwaltung (Stadtsporbund, Landessportbund, Sportstättenkommission, Verbände) auf der Basis des Sportstätten- und Sportentwicklungsplanes.

Des Weiteren obliegen dem Bereich die Koordinierung von lokalen, regionalen und überregionalen Sportveranstaltungen sowie die Nutzungsmöglichkeiten in allen kommunalen Sportanlagen der Landeshauptstadt Potsdam.

Die Koordinierung der Aufgaben aus der Trägerschaft der Schülerbeförderung, der Vermietung von Schulraum sowie die Organisation der Schulspeisung werden durch den Bereich wahrgenommen.

Schülerinnen und Schüler bzw. Auszubildende können Zuschüsse zu Fahrtkosten, zu Unterkunfts- und Verpflegungskosten erhalten.

Sport

- Vergabe finanzieller Sportfördermittel

Telefon: 289-1841/1843

- Sachkostenzuschüsse an gemeinnützige Sportvereine und Träger von Sportanlagen

Telefon: 289-1841/1843

- Veranstaltungsorganisationen

Telefon: 289-1844

- Vergabe der Nutzungszeiten in den kommunalen Sportanlagen

Telefon: 289-1843

Schulische Dienstleistungen

- Vergabe von Schulräumen

Telefon: 289-1841

- Fahrkostenerstattung beim Besuch von Oberstufenzentren und beruflichen Ersatzschulen

Telefon: 289-1862

- Fahrkostenerstattung beim Besuch von allgemeinbildenden Schulen

Telefon: 289-1867

- Schülerbeförderung

Telefon: 289-1867

- Schulspeisung bzw. anteilige/vollständige Kostenübernahme

Telefon: 289-1865

Fachbereich Kultur und Museum

Leiterin:

Dr. Birgit-Katharine Seemann

Hegelallee 6-10, Haus 9

Telefon: 289-1950

Fax: 289-3342

E-Mail:

Kultur@Rathaus.Potsdam.de

World Lingua

Übersetzen • Dolmetschen Sprachkurse

TÜV zertifiziertes Bildungsmanagement

- Übersetzungen
- Dolmetschen
- Beglaubigungen
- Website-Übersetzungen
- Kindersprachkurse
- Nachhilfe in Sprachen
- geförderte Sprachkurse
- geförderte Firmensprachkurse

Inh. M. Niestroy-Betke

Charlottenstraße 87 • 14467 Potsdam

Telefon: 03 31 / 2 90 10 13

Telefax: 03 31 / 2 90 10 14

E-Mail: info@worldlingua.de

Web: www.worldlingua.de



Fürs Leben lernen



**Handwerkskammer
Potsdam**

Handwerk Bildung Beratung

www.hwk-potsdam.de

Weiterbildung im Handwerk

Meisterausbildung

Fachtheoretische und praktische Ausbildung zum
Maler, Bäcker, Maurer, Kfz-Techniker, Elektrotechniker,
Tischler, Installateur und Heizungsbauer, Metallbauer,
Konditor, Landmaschinenmechaniker, Friseur u. a. m.

Technischer Fachwirt/AEVO

Fachtechnische Lehrgänge

Betriebswirtschaftliche Lehrgänge

- Wählen Sie zwischen berufsbegleitend oder Vollzeit
- Nutzen Sie das Meister-BAföG
- Anerkannter Bildungsträger nach SGB III § 84
- Zertifiziert nach DIN

EN ISO 9001:2008



Zentrum für Gewerbeförderung Götz
Am Mühlenberg 15 • 14550 Groß Kreutz (Havel)
Ansprechpartnerin: Manuela Schneider • Telefon 033207 34-313



IHK Potsdam

Bildungszentrum

Wir qualifizieren Sie zum/zur

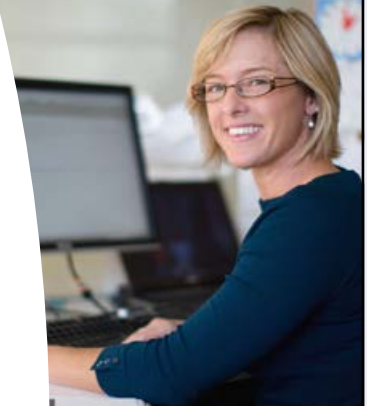
- Gepr. Betriebswirt/-in
- Gepr. Controller/-in
- Gepr. Bilanzbuchhalter/-in
- Gepr. Immobilienfachwirt/-in
- Gepr. Handelsfachwirt/-in
- Gepr. Wirtschaftsfachwirt/-in
- Gepr. Veranstaltungsfachwirt/-in
- Gepr. Fachkaufmann/-frau für Marketing

- Fachwirt/in im Sozial- und Gesundheitswesen (IHK)
- Hundefachwirt/in (IHK)

Lehrgänge und Seminare

- Handel/Verkauf/Marketing/Immobilien
- Tourismus/Eventmanagement
- Buchhaltung/Rechnungswesen/Controlling
- Sprachen/Kommunikation/Medien
- Energie/Umwelt/Freizeitwirtschaft
- Unterrichtungsverfahren/Sachkunde

Inhouse-Schulungen und Firmenseminare speziell für Sie konzipiert



**Karriere mit
IHK. DIE WEITERBILDUNG**

Bildung auf Bachelor-Niveau

Information und Beratung:
**Bildungszentrum der
IHK Potsdam**
Breite Str. 2 a-c, 14467 Potsdam
Tel.: 0331/2786-280
E-Mail: bildung@potsdam.ihk.de

www.potsdam.ihk24.de

Potsdam Museum – Forum für Kunst und Geschichte

Direktorin: Dr. Jutta Götzmann

Am Alten Markt 9 (Altes Rathaus), 14467 Potsdam

Telefon: 289-6821, Fax: 289-6808

Besucherservice: 289-6868

Führungsanmeldungen zu den Ausstellungen: 289-6807 oder

Fuehrungen-Pm@Rathaus.Potsdam.de

E-Mail: Museum-Geschichte@Rathaus.Potsdam.de

Internet: www.potsdam.de/potsdam-museum

Öffnungszeiten:

Di, Mi, Fr, Sa, So 10 bis 17 Uhr; Do 10 bis 19 Uhr

Ab Herbst 2013 ständige stadthistorische Ausstellung.

Naturkundemuseum Potsdam

Direktor: Dr. Detlef Knuth

Breite Straße 13

Telefon: 289-6700, Fax: 289-6708

E-Mail: Naturkundemuseum@Rathaus.Potsdam.de

Internet: www.naturkundemuseum-potsdam.de

Besucherservice: 289-6707

Medien- und Öffentlichkeitsarbeit: 289-6701

Öffnungszeiten:

Dienstag-Sonntag 9 bis 17 Uhr

Bereich Kultursteuerung und -marketing

Leiterin: Bianka Peetz-Mühlstein

Hegelallee 6-10, Haus 9

Telefon: 289-1944, Fax: 289-3342

E-Mail: Kultur@Rathaus.Potsdam.de

Der Bereich Kultursteuerung und -marketing koordiniert lokale, regionale und internationale Kulturprojekte, insbesondere den Potsdamer Dreiklang, den Tag der offenen Ateliers, die Stolpersteine in Potsdam und Ausstellungen internationaler und regionaler Künstler. Außerdem obliegt dem Bereich die Verantwortlichkeit für die Belange von Kunst-

objekten im öffentlichen Raum. Ein professionelles Kulturmarketing zur Profilierung der kulturellen Angebote wird umgesetzt.

Des Weiteren ist der Bereich mit der Erarbeitung kultureller Leitsätze und kulturtheoretischer Konzeptionen der Landeshauptstadt Potsdam in Abstimmung mit den Gremien der Kulturpolitik bzw. der Stadtverordnetenversammlung befasst. Die fachliche Betreuung der Kulturträger, Fachbeiräte und Fachforen gehören ebenfalls zu den Arbeitsaufgaben. Darüber hinaus werden Jugendliche bei der Beantragung von jugendkulturellen Projekten beraten und die Entwicklung der Jugend- und Soziokultur in der Landeshauptstadt Potsdam fachlich begleitet.

Bereich Kulturförderung

Leiterin: Gabriele Kulawik

Hegelallee 6-10, Haus 9

Telefon: 289-1930, Fax: 289-3342

E-Mail: Kultur@Rathaus.Potsdam.de

Für den Betrieb von Kultureinrichtungen Freier Träger in Potsdam und städtischer Kultur-GmbHs sowie für die Durchführung von kulturellen Projekten verschiedener Genres werden städtische Zuwendungen gewährt.

Die großen Kulturträger der Landeshauptstadt Potsdam wie die Hans Otto Theater gGmbH, die Musikfestspiele Sanssouci und Nikolaisaal Potsdam gGmbH, die Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte gGmbH, die Kammerakademie Potsdam gGmbH erhalten von hier ihre Fördermittel.

Daneben werden verschiedene in der Landeshauptstadt Potsdam entstandene Kulturstandorte Freier Träger finanziell unterstützt.

Zum Erhalt und zur weiteren Förderung der Vielfalt des kulturellen Lebens in der Landeshauptstadt Potsdam gewährt der Bereich darüber hinaus Zuwendungen an Vereine und Initiativen zur Durchführung von Projekten.

Folgende Leistungen werden durch den Bereich erbracht:

- Förderung Freier Träger der Kultur
- Förderung kleinteiliger Projekte
- Förderung von Chorsinfonik/Chören

- Förderung und fachliche Begleitung kulturaktiver städtischer GmbHs
- Beratung der Antragsteller während des gesamten Zuwendungsverfahrens von der Antragstellung bis zum Nachweis der Verwendung der Fördermittel

Stadt- und Landesbibliothek im Bildungsforum

Direktorin: Marion Mattek

Am Kanal 47, 14467 Potsdam

Postadresse: Stadt- und Landesbibliothek Potsdam im Bildungsforum,

Postfach 601464, 14414 Potsdam

Telefon: 289-6600, Fax: 289-6402

E-Mail: slb@bibliothek.potsdam.de

Internet: www.bibliothek.potsdam.de

Öffnungszeiten:

Montag	15 bis 19 Uhr
Dienstag-Freitag	10 bis 19 Uhr
Samstag	10 bis 16 Uhr

Darüber hinaus gehören zum Bibliothekssystem noch die Stadtteilbibliotheken am Stern, in der Waldstadt und in Babelsberg.

Angebote

- Bereitstellung vielfältiger Medien
- Musikbibliothek
- Kinderwelt
- Jugendetage
- Elternbibliothek
- Sondersammlung Brandenburgica
- Online-Service:
 - Katalogauskünfte rund um die Uhr, Verlängerungen, Vormerkungen
 - E-Ausleihe; E-Book-Reader
 - Recherche-Anfragen per E-Mail sowie telefonische Schnellauskunft
 - Recherche-Aufträge in Datenbanken
 - Munzinger Online (kostenloser Zugang zu diesem Archiv für Bibliotheksbenutzer)
- Fernleihbestellungen

- WLAN, Multimedia-Arbeitsplätze
- Lernwerkstatt gemeinsam mit der Volkshochschule
- Kostenlose Internet-Einführungen für alle Altersgruppen
- Veranstaltungen/Führungen/Ausstellungen
- Mobiler Bibliotheksdienst für ältere und gehbehinderte Menschen
- Bestsellerservice
- Referatecoaching für Schüler

Mehr Informationen unter www.bibliothek.potsdam.de

Volkshochschule „Albert Einstein“ im Bildungsforum

Direktorin: Dr. Roswitha Voigtländer

Am Kanal 47, 14467 Potsdam

Telefon: 289-4561, Fax: 289-4575

E-Mail: Roswitha.Voigtlaender@Rathaus.Potsdam.de

Internet: www.potsdam-vhs.de

VHS-Service:

E-Mail: Vhsinfo@Rathaus.Potsdam.de

Telefon: 289-4566, 289-4569

Die Volkshochschule bietet Kurse für Jugendliche und Erwachsene in den Bereichen Grundwissen, Gesellschaft, Umwelt, Kultur und Gestalten, Gesundheit, Deutsch als Fremdsprache, Fremdsprachen, Beruf und Computer sowie Seniorenvolkshochschule an. Die Volkshochschule offeriert für Unternehmen und Betriebe der Region bedarfsgerechte Weiterbildungskurse in Schlüsselqualifikationen.

Kassenzeiten:

Dienstag und Donnerstag 10 bis 18 Uhr für Barzahler (in den Schulferien bis 16 Uhr), darüber hinaus ist die Anmeldung auch per Lastschrift, EC-Cash oder Rechnung möglich.

Städtische Musikschule Potsdam „Johann Sebastian Bach“

Direktorin: Heike Lupuleak

Haus 1: Jägerstraße 3-4, 14467 Potsdam

Telefon: 289-6760, Fax: 289-6771

E-Mail: musikschule@rathaus.potsdam.de

Servicezeiten der Verwaltung:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Informationen und Beratung zum Angebot der Musikschule:

- Instrumentaler und vokaler Unterricht, Telefon: 289-6764
- Musikalische Früherziehung, Kurse und Projekte, Telefon: 289-6763
- Öffentlichkeitsarbeit, Telefon: 289-6760
- Annahme und Ausgabe von Instrumenten, Telefon: 289-6770

Haus 2: Galileistraße 6, 14480 Potsdam

Foto: Landeshauptstadt Potsdam/Matthias Holz

Die Tanzschule, die Spaß macht!
im Potsdamer Waldstadt-Center, Am Moosfenn 1

Tel: 0331 81 21 66

www.tanzen-potsdam.de

Balance
ADTV-Tanzschule

ADTV-Tanzschule Balance
Inh. Matthias Freydanck, e.K.



Foto © fotolia.com

neue Kurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene starten jeden Monat



Geschäftsbereich 3 – Soziales, Jugend, Gesundheit und Ordnung

Beigeordnete: Elona Müller-Preinesberger
 Stadthaus, Raum 122
 Telefon: 289-3000, Fax: 289-3043
 E-Mail: Geschaeftsbereich3@Rathaus.Potsdam.de

Fachstelle für Arbeitsmarktpolitik und Beschäftigungsförderung

Leiter: Fabian Dübner
 Bürocontainer 2
 Telefon: 289-1521, Fax: 289-1525
 E-Mail: Fachstelle-Arbeitsmarkt@Rathaus.Potsdam.de

- Verzahnung von Wirtschafts- und Arbeitsförderung
- Initiierung und Realisierung von Arbeitsförderprojekten mithilfe unterschiedlicher Arbeitsförderinstrumente
- Beratung und Unterstützung bei der Projektentwicklung und -begleitung
- Koordinierung des Förderprogramms „Regionalbudget“
- Koordinierung des Förderprogramms „STÄRKEN vor Ort“
- Koordinierung des Förderprogramms „Arbeit für Brandenburg“
- Koordinierung des Förderprogramms „Beschäftigungsförderung und Regionalentwicklung“
- Pflege und Nutzung einer Fördermitteldatenbank für die Region
- Initiierung und Durchführung transnationaler Projekte

Fachbereich Ordnung und Sicherheit

Leiterin: Marina Kluge
 Stadthaus
 Telefon: 289-1580, Fax: 289-2985
 E-Mail: Ordnung-Sicherheit@Rathaus.Potsdam.de

Bereich Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Leiterin: Ilona Hönes
 Stadthaus
 Telefon: 289-1747, Fax: 289-1746
 E-Mail: Allg.Ordnungsangelegenheiten@Rathaus.Potsdam.de

Ordnungsbehördliche Hundehaltung, Untere Fischerei- und Jagdbehörde

Stadthaus
 Telefon: 289-1586, -1589, Fax: 289-841586, -841589

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 18 Uhr
 Mittwoch 9 bis 12 Uhr
 Donnerstag 9 bis 16 Uhr
 Freitag 9 bis 12 Uhr

- Entgegennahme von Haltungsanzeigen im Sinne der Hundehalterverordnung
- Erteilung von Erlaubnissen und Negativzeugnissen nach Hundehalterverordnung
- Ordnungsbehördliche Maßnahmen zum Führen und Halten von Hunden
- Anmeldung zur Anglerprüfung
- Erteilung von Genehmigungen im Sinne des brandenburgischen Fischereigesetzes und der Fischereiordnung
- Erteilung von Fischereischeinen und Erwerb von Fischereiabgabemarken
- Erteilung und Verlängerung von Jagdscheinen
- Prüfung und Eintragungen von Jagderlaubnissen
- Meldung von land- und forstwirtschaftlichen Wildschäden
- Erteilung von Genehmigungen im Sinne des Bundesjagdgesetzes oder des Brandenburgischen Jagdgesetzes

Lotterien und Tombola, Erteilung von Unbedenklichkeitserklärungen zur Luftfahrt, Durchsetzung der Bestattungspflicht

Stadthaus

Telefon: 289-1590, Fax: 289-841590

- Erlaubniserteilung für Lotterien und Tombola
- Unbedenklichkeitserklärungen für Start und Landungen von Hubschraubern und Ballonen
- Bestattung von Verstorbenen, wenn keine Angehörigen vorhanden oder zu ermitteln sind oder diese ihrer Bestattungspflicht nicht nachkommen

Außendienst

Hegelallee 6-10, Haus 6

Telefon: 289-1642, Fax: 289-1852

E-Mail: Einsatzzentrale@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten: Montag bis Freitag 7 bis 20 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag 9:30 bis 18 Uhr

- Überwachung des ruhenden Verkehrs
- Umsetzen verkehrswidrig geparkter Fahrzeuge
- Veranlassen der Entfernung von Autowracks aus dem öffentlichen Straßenraum
- Gefahrenabwehr bei Munitionsfunden
- Entgegennahme von Hinweisen und Beschwerden zur öffentlichen Ordnung und Sicherheit
- Kontrollen zur Einhaltung der Stadtordnung
- Kontrollen von Baustelleneinrichtungen hinsichtlich der Ordnung und Sicherheit
- Abholung von Fundtieren

Ansprechpartner bei Fundtieren im Stadtgebiet Potsdam:

Einsatzzentrale, Telefon: 289-1642

Montag bis Freitag 7 bis 20 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag 9:30 Uhr bis 18 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten: Feuerwehr, Telefon: 37010

Gewerbeangelegenheiten, Schornsteinfegerwesen

Stadthaus, Friedrich-Ebert-Straße 79-81

Telefon: 289-1697, Fax: 289-1701

E-Mail: Gewerbeangelegenheiten@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag 8 bis 12 Uhr

Dienstag 9 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 16 Uhr

Hier wird das Gewerberegister der Landeshauptstadt Potsdam geführt.

- Bearbeitung und Bescheinigung von Gewerbe-, -um- und -abmeldungen
- Überwachung der Einhaltung der Bestimmungen der Gewerbeordnung sowie der gewerberechtlichen Nebengesetze wie: Brandenburgisches Gaststättengesetz, Ladenöffnungsgesetz, Sonn- und Feiertagsgesetz, Jugendschutzgesetz, Handwerksordnung, Schwarzarbeitsgesetz, Preisangabenverordnung, Makler- und Bauträgerverordnung, Bewacherverordnung, Versteigererverordnung, Spielverordnung
- Erteilung von Erlaubnissen entsprechend der Gewerbeordnung sowie den gewerberechtlichen Nebengesetzen, wie z. B. für Maklertätigkeit, Bauträger- und Baubetreuer, Versteigerungsgewerbe, Bewachungsgewerbe, Pfandleihergewerbe, Reisegewerbe und zum Schaustellen von Personen
- Erteilung von Erlaubnissen zum Betreiben von Spielhallen, Erlaubnis für die Aufstellung von Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeiten und Erteilung von Geeignetheitsbescheinigungen zum Aufstellen von Geldspielgeräten
- Erteilung von Gestattungen für den Verkauf von Waren sowie die Erteilung einer Gage für den vorübergehenden Ausschank von Getränken und das Verabreichen von Speisen anlässlich der Veranstaltungen
- Bearbeitung von Anträgen auf Auskunft aus dem Gewerberegister, dem Gewerbezentralregister – nur für juristische Personen
- Bearbeitung von Anregungen auf Gewerbeuntersagungs- und Widerrufsverfahren
- Aufsicht über die Bezirksschornsteinfegermeister

Bereich Bürgerservice

Leiterin: Frau Trilk

Stadthaus

Telefon: 289-1730, Fax: 289-3814

Bürgerservicecenter

Stadthaus

Friedrich-Ebert-Straße 79-81

14469 Potsdam

Telefon: 289-1111, Fax: 289-3814

E-Mail: Buergerservice@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Montag 10 bis 18 Uhr

Dienstag bis Donnerstag 8 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 14 Uhr, Samstag 8 bis 12 Uhr

Zugang für Behinderte:

Fahrstuhl über Haupteinfahrt Friedrich-Ebert-Straße 79-81, Nordtor rechts neben dem Hauptgebäude

Sie erhalten:

- Auskünfte aus dem Melderegister
- Aufenthaltsbescheinigungen
- Feinstaubplaketten
- Kurzzeitkennzeichen (nur für den privaten Gebrauch)
- Nachweiskarten mit entsprechender Marke zur Fischereiabgabe

Sie können:

- Ihren Wohnsitz in Potsdam an-, ab- und ummelden
- Gewerbeanzeigen abgeben
- Außerbetriebsetzungen von Kraftfahrzeugen vornehmen lassen
- Fahrzeugpapiere nach Umzug innerhalb der Stadt oder nach Namensänderung umschreiben lassen
- Halterwechsel innerhalb von Potsdam vornehmen lassen
- Neue Kraftfahrzeuge zulassen (nur Potsdamer Zulassungsbereich)
- Das Kraftfahrzeug bei Zuzug nach Potsdam umschreiben lassen
- Ein abgemeldetes/stillgelegtes Kfz wieder zulassen

Bitte beachten Sie, dass die Kfz-Angelegenheiten nur für Privatpersonen durchgeführt werden!

- Sich in Listen bei Volksbegehren/Bürgerentscheiden eintragen
- Eine Auswahl amtlicher Urkunden/Schriftstücke beglaubigen lassen (keine Personenstandsunterlagen)

Sie können beantragen:

- Personalausweise und/oder Reisepässe
- Vorläufige Personalausweise
- Kinderreisepässe
- Bewohnerparkkarten, Parkerleichterungen für Behinderte
- Ersterteilung eines Führerscheines
- Umtausch eines Führerscheines in einen Scheckkartenführerschein
- Ausstellung eines Ersatzfahrzeugscheines ggf. mit eidesstattlicher Erklärung
- Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister (für natürliche Personen)
- Ausstellung von Führungszeugnissen
- Auskunftssperren für persönliche Daten im Melderegister
- Akteneinsicht
- Benutzung des Stadt- und Verwaltungsarchivs

Sie erhalten Anträge für:

- Wohngeld
- Elterngeld
- Bafög bzw. Meister-Bafög
- Gewerbebeanmeldungen, -ummeldungen und -abmeldungen
- Einladungen von ausländischen Gästen

Angebote von Serviceleistungen:

- Bürgertelefon und -briefkasten sowie persönliche Entgegennahme von Beschwerden und Anregungen
- Terminvereinbarungen mit Sachbearbeitern der Stadtverwaltung
- Auskünfte über Zuständigkeiten und Erreichbarkeit von Ämtern der Landeshauptstadt Potsdam
- Auskünfte zu Öffnungszeiten anderer Behörden und Institutionen
- Ausgabe von Vordrucken, Informationsmaterialien und Merkblättern
- Aushang öffentlicher Bekanntmachungen
- Einsichtnahme in den Stadtplan von Potsdam
- Infothek mit Materialien des Bundes, des Landes, der Landeshauptstadt Potsdam und anderer Behörden und öffentlicher Institutionen
- Einsichtnahme in Satzungen und Gebührenverordnungen der Stadt Potsdam
- Einsichtnahme in Telefon- und Vornamenbücher

Fundbüro

Im Bürgerservicecenter

Stadthaus, Friedrich-Ebert-Straße 79-81

Telefon: 289-1587, Fax: 289-3814

E-Mail: Fundbuero@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten: wie Bürgerservicecenter, Samstag geschlossen

Standesamt

Stadthaus, Friedrich-Ebert-Straße 79-81, linker Seitenflügel

Telefon: 289-1112, Fax: 289-1746

E-Mail: Standesamt@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Montag geschlossen

Dienstag 9 bis 18 Uhr

Mittwoch 9 bis 12 Uhr

Donnerstag 9 bis 16 Uhr

Freitag 9 bis 12 Uhr

- Anmeldung der Eheschließung/Lebenspartnerschaft Telefon: 289-1742, -1743
- Geburtsbeurkundung für Neugeborene Telefon: 289-1739, -1741
- Sterbefallbeurkundung Telefon: 289-1740
- Urkundenstelle (Urkundenausstellung aus Geburts-/Ehe-/Lebenspartnerschafts-/Sterberegistern der zurückliegenden Jahre; Entgegennahme von Erklärungen, z. B. zur Vaterschaft, Namensänderung u. v. m.) Telefon: 289-1734, -1736, -1737, -1744
- Einbürgerung, Staatsangehörigkeitsfeststellung und behördliche Namensänderung Telefon: 289-1733

Kfz- und Fahrerlaubnisservice

Helene-Lange-Straße 14

Informationstelefon: 289-1110, Fax: 289-3295

E-Mail: Kfz-Zulassung-Fahrerlaubnis@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Montag 8 bis 15 Uhr

Dienstag 8 bis 18 Uhr

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Samstag 8 bis 12 Uhr

- Zulassung, Ummeldung und Abmeldung von Fahrzeugen
- Änderung von Fahrzeugdokumenten wegen Adress- und/oder Namensänderung
- Zuteilung von Ausfuhrkennzeichen, Saisonkennzeichen, Oldtimerkennzeichen, roten Kennzeichen
- Anzeigen von Verlust von Kennzeichen, Fahrzeugschein und -brief
- Erteilung von Betriebserlaubnissen
- Technische Änderungen
- Erteilung einer Fahrerlaubnis (Erstellung, Erweiterung, Umtausch, Verlängerung, Umschreibung einer ausländischen Fahrerlaubnis oder einer Dienstfahrerlaubnis)
- Ausgabe internationaler Führerscheine
- Neuerteilung der Fahrerlaubnis
- Fahrschul-, Fahrlehrerangelegenheiten
- Fahrerkarten

Ausländerbehörde

Friedrich-Ebert-Straße 79-81, Haus 20

Eingang über Nordtor rechts neben dem Hauptgebäude

Telefon: 289-1113, Fax: 289-1764

E-Mail: Auslaenderbehoerde@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Freitag 9 bis 12 Uhr nur nach vorheriger Terminvergabe

Die Ausländerbehörde ist Ansprechpartner für alle Angelegenheiten, die im Zusammenhang mit Menschen ohne deutsche Staatsangehörigkeit innerhalb der Landeshauptstadt Potsdam stehen.

- Angelegenheiten von EU-Bürgern
- Befristete Aufenthaltserlaubnisse, Niederlassungserlaubnisse, Verpflichtungserklärungen

- Angelegenheiten von Asylbewerbern: Aufenthaltsgestattungen, Duldungen, humanitäre Aufenthalte

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Internetauftritt der Ausländerbehörde der Landeshauptstadt Potsdam.

Bereich Bußgeldstelle

Leiterin: Karin Grochowski

Friedrich-Ebert-Straße 79-81, Bürocontainer 1

Telefon: 289-1660

E-Mail: bussgeldstelle@rathaus.potsdam.de

- Ahndung von Ordnungswidrigkeiten
- Entgegennahme von Führerscheinen bei angeordneten Fahrverboten

Bereich öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger

Leiterin: Marlene Zierock

Haus 20

Telefon: 289-1809, Fax: 289-3776

E-Mail: Abfallberatung-Abfallentsorgung@Rathaus.Potsdam.de

Öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger – Abfallentsorgung/ Abfallgebühren

Friedrich-Ebert-Straße 79-81, Haus 20

Telefon: 289-1809, Fax: 289-3776

E-Mail: Abfallberatung-Abfallentsorgung@Rathaus.Potsdam.de

Abfallberatung/Öffentlichkeitsarbeit:

Telefon: 289-1796, Fax: 289-3776

- Informationen/Beratung zur Abfallentsorgung in der Landeshauptstadt Potsdam
- Auskünfte zu Entsorgungsterminen, Adressen und Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe, zur Abfallvermeidung und Abfalltrennung

Kommunale Abfallentsorgung und Projektmanagement

Telefon: 289-1808, Fax: 289-3776

Auskünfte zur Restabfallentsorgung, zur Sperrmüllentsorgung, zur Entsorgung von gefährlichen Abfällen sowie zur Altpapierfassung aus Haushaltungen

Strategisches Abfallmanagement

Telefon: 289-3771, Fax: 289-3776

Auskünfte zum Anschluss- und Benutzungszwang an die Abfallentsorgung, zur Abfallentsorgungs- und Abfallgebührensatzung, zur Gebührenkalkulation sowie Informationen zur Abfallbilanz

Abfallwirtschaftsplanung

Telefon: 289-3784, Fax: 289-3776

- Auskünfte zu geplanten abfallwirtschaftlichen Maßnahmen und zur Altkleidersammlung
- Entgegennahme von Hinweisen über herrenlose Abfallablagerungen auf öffentlich zugänglichen Flächen

Abfallwirtschaft/Koordination

Telefon: 289-3766, Fax: 289-3776

- Beratung zu Restabfall- und Wertstoffbehälterstandplätzen im Bauantragsverfahren für Neu- und Umbauten
- Informationen/Beratungen zu gewerblichen Rücknahmesystemen für gebrauchte Verkaufsverpackungen aus Pappe, Papier, Kartonage, Leichtverpackungen und Glas
- Bearbeitung von Beschwerden über Altglascontainerstandplätze im öffentlichen Straßenland

Gewerbliche Abfallentsorgung

Telefon: 289-3763, Fax: 289-3776

- Beratung zur Entsorgung von gewerblichen Abfällen
- Prüfung, Ausgabe und Verlängerung von Abfallausweisen für gefährliche Abfälle aus dem gewerblichen Bereich
- Annahme und Bearbeitung von Sperrmüllanmeldungen aus dem gewerblichen Bereich

Abfallgebührenveranlagung

Telefon: 289-1829, -3774, -3778, -3780, -3797, Fax: 289-3798

E-Mail: Abfallgebuehrenveranlagung@Rathaus.Potsdam.de

- Veranlagung und Festsetzung von Abfallgebühren
- Bearbeitung von Anträgen zur An-, Um- und Abmeldung eines Grundstückes an die öffentliche Abfallentsorgung, z. B. Änderungen der Behältergrößen und -anzahl, des Entleerungsrhythmus, der Personenanzahl sowie der Einwohnergleichwerte
- Auskünfte zu Entsorgungsterminen der Restabfallbehälter

Fachbereich Kinder, Jugend und Familie

Leiter: Reinhold Tölke

Friedrich-Ebert-Straße 79-81, Bürocontainer I

Telefon: 289-2250, Fax: 289-2253

E-Mail: Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Der Fachbereich Kinder, Jugend und Familie erbringt Leistungen für junge Menschen (0-27-Jährige), Mütter, Väter und Personensorgeberechtigte von Kindern und Jugendlichen, die ihren tatsächlichen und überwiegenden Aufenthalt in der Landeshauptstadt Potsdam haben. Das Leistungsspektrum umfasst die Kinder- und Jugendarbeit/Jugendfreizeitgestaltung und -förderung, die Bereitstellung von Kindertagesbetreuungsangeboten, die Übernahme/Übertragung von Vormundschaften bzw. Gewährung von Unterhaltsvorschussleistungen sowie die Gewährung von Hilfen zur Erziehung.

Bereich Service

Leiter: Joachim Lentz

Friedrich-Ebert-Straße 79-81, Bürocontainer I

Telefon: 289-2255, Fax: 289-2253

E-Mail: Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Der Bereich Service erbringt unterstützende und fachübergreifende Leistungen für alle Bereiche des Fachbereiches Kinder, Jugend und Familie. Zusätzlich werden durch diesen Bereich folgende familienkoordinierende bzw. familienfördernde und familienentlastende Aufgaben wahrgenommen:

- Durchführung des Begrüßungsdienstes für Neugeborene
- Gewährung von Bundeselterngeld
- Koordinierung und Begleitung der Arbeit der lokalen Bündnisse für Familien in Potsdam

- Finanzielle Unterstützung von Einrichtungen (Kindertagesstätten, Schulen) sowie berechtigten Personen, bei der notwendigen Inanspruchnahme von Sprachmittler- und Dolmetscherleistungen für minderjährige Kinder und Jugendliche sowie volljährige Schülerinnen und Schüler, bei Nachweis der Erfordernis
- Feststellung des Rechtsanspruches auf Kindertagesbetreuung für Potsdamer Kinder in Potsdamer Einrichtungen und Potsdamer Kinder, die in einer anderen Gemeinde und Berlin betreut werden
- Prüfung der Aufnahme von Kindern aus anderen Gemeinden in Potsdamer Kindertagesstätten
- Durchführung des Kostenausgleiches mit anderen Gemeinden für die jeweils durchgeführte Kindertagesbetreuung von Kindern aus/ in den betreffenden Gemeinden
- Prüfung und Bescheidung von Anträgen auf Übernahme bzw. Erlass von Elternbeiträgen für die Kindertagesbetreuung in Kindertagesstätten
- Vertragsangelegenheiten, Entgelte und Fördermittel
- Bauherrenaufgaben und Liegenschaften

Zum Bereich Service gehört der:

Betreuungsplatzservice Kita-Tipp

Stadthaus, Raum 106 (Wartebereich Raum 105)

Friedrich-Ebert-Straße 79-81

Telefon: 289-2240,-2241,-2242,-2244, Fax: 289-2253

E-Mail: Kita-Tipp@Rathaus.Potsdam.de

Sprechzeiten im Stadthaus:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 7 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

An jedem letzten Samstag im Monat: 8 bis 12 Uhr. An allen weiteren Samstagen bleibt der Service geschlossen.

Telefonsprechzeiten:

Mittwoch 13:30 bis 15 Uhr und

Freitag 9 bis 10:30 Uhr

Dienstleistungen:

- Beratung zum Kita-Platz, zur Tagespflege und zu weiteren Betreuungsmöglichkeiten

- Information und Beratung zur Eingewöhnung, zu pädagogischen Ansätzen, Grundsätzen in der pädagogischen Arbeit und zur Elternarbeit
- Klärung von Fragen zum Rechtsanspruch
- Information zu Elternbeiträgen
- Informationen zur Betreuung, wenn Wohnort nicht Potsdam, jedoch die Betreuung in Potsdam erfolgen soll, oder wenn Potsdamer Kinder im Umland oder in Berlin betreut werden sollen
- Antworten auf Fragen zur Integration von auffälligen, von Behinderung bedrohten oder von behinderten Kindern
- Klärung von rechtlichen Fragen im Rahmen von Kindertagesbetreuung
- Kontaktaufnahmen zur Einrichtung/zum Kita- und Tagespflegeträger
- Antworten auf allgemeine und spezielle Fragen rund um die Kindertagesbetreuung in Kooperation mit kompetenten Partnern
- Annahme von Hinweisen, Beschwerden-Erstberatung
- Elternberatung zum Thema Familienbildung (frühkindliche Bildung)

Der Begrüßungsdienst für Neugeborene in der Landeshauptstadt Potsdam

Bürocontainer 1, Friedrich-Ebert-Straße 79-81
 Telefon: 289-2310 und 2317, Fax: 289-84- 2310 oder 2317
 E-Mail: Familienbegrueessungsdienst@Rathaus.Potsdam.de
 Sprechzeiten nach Terminvereinbarung.

Der Familien(Baby-)-Begrüßungsdienst ergänzt seit 2007 das Potsdamer Netz in der Begleitung von Familien und kann von allen Familien mit Neugeborenen, die ihren Hauptwohnsitz in Potsdam haben, als Serviceangebot der Landeshauptstadt in Anspruch genommen werden. Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören:

- Kooperation mit Familien, um Kinder in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung zu fördern, Benachteiligung zu vermeiden oder abzubauen
- Unterstützung, Beratung und Information von Eltern auf Wunsch und bei Bedarf u. a. zur frühkindlichen Entwicklung, zu Altersbesonderheiten, zu Schlafsituationen, Geschwisterfragen, Tagesabläufen, Freizeitmöglichkeiten u. v. m.

- Beratung und Hilfe für Familien, um Kinder vor Gefahren zu bewahren und ihr Wohl zu schützen, auch Sensibilisierung von Familien für das Lebensumfeld
- Kooperation mit einem bedarfsgerechten Netzwerk zur Verbesserung der Qualität von Bildung, Erziehung und Betreuung
- Schaffung und Erhaltung positiver Lebensbedingungen für Kinder und Familien sowie Sicherung einer kinder- und familienfreundlichen Umwelt

Alle Familien werden nach der Geburt durch den Bereich Bürgerservice angeschrieben und können selbstverständlich über das Serviceangebot selbst entscheiden. Anliegen ist es, den Erstkontakt bis zum Ende des 3. Lebensmonats herzustellen.

Bundeseltern geld

Bürocontainer 1, Friedrich-Ebert-Straße 79-81
 Telefon: 289-2300/ -2291/- 2298, Fax: 289-842300/-842291/-842298
 E-Mail: Bundeseltern geld@Rathaus.Potsdam.de

Sprechzeiten:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr
 Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
 Telefonsprechzeit: Mittwoch 9 bis 10 Uhr

Dienstleistung:

Zahlung des Elterngeldes für die Lebensmonate des Kindes. Die Anspruchsvoraussetzungen müssen grundsätzlich in jedem der beantragten Monate von Anfang an vorliegen. Anspruch auf Elterngeld haben Mütter und Väter:

- die ihre Kinder nach der Geburt selbst betreuen und erziehen
- nicht mehr als 30 Stunden in der Woche erwerbstätig sind
- mit ihren Kindern in einem Haushalt leben
- einen Wohnsitz oder ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland haben

Ehe- oder Lebenspartnerinnen und -partner, die das Kind nach der Geburt betreuen – auch wenn es nicht ihr eigenes ist –, können unter denselben Voraussetzungen Elterngeld erhalten.

IHRE ZÄHNE SCHÖN UND GESUND



Implantologische Spezialpraxis

Zahnarztpraxis & Praxisdentallabor Dr. Wertmann

Unser Leistungsangebot

- Implantologie
- Parodontologie
- Prothetik
- Ästhetische Zahnmedizin
- Prophylaxe
- Laser-Therapie
- 3D-Computer-Diagnostik
- Zahnersatz aus dem eigenen
Praxisdentallabor

Behlerstr.3a Haus B1, direkter Zugang über die **Berliner Str. 135**
14467 Potsdam | Tel.: 0331 - 817 00 10 oder 280 01 86 | www.zahnimplantate-potsdam.de

Gemeinsam für Ihre Gesundheit

ERNST VON
BERGMANN
KLINIKUM



Unser Leistungsangebot

- Allgemein- und Visceralchirurgie
- Anaesthesie und Intensivtherapie
- Augenheilkunde
- Dermatologie
- Diagnostische und Interventionelle Radiologie
- Gastroenterologie und Infektiologie
- Gefäß- und Thoraxchirurgie
- Gynäkologie und Geburtshilfe
- Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin
- Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde
- Kardiologie und Angiologie
- Kinder- und Jugendmedizin
- Kinderchirurgie
- Mund-, Kiefer- und Plastische Gesichtschirurgie
- Nephrologie und Endokrinologie
- Neurochirurgie
- Neurologie
- Notfallmedizin
- Nuklearmedizinische Diagnostik und Therapie
- Plastische, Ästhetische und Rekonstruktive Mikrochirurgie / Handchirurgie
- Pneumologie
- Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik
- Radioonkologie und Strahlentherapie, Brachytherapie
- Unfall- und Wiederherstellungschirurgie & Orthopädie
- Urologie
- Zentrum für Prävention

24 h Zentrale Notaufnahme: 0331. 241 - 5051

Klinikum Ernst von Bergmann • Charlottenstraße 72
 14467 Potsdam • Tel 0331. 241 - 0 • www.klinikumevb.de



Das Elterngeld orientiert sich an der Höhe des monatlich verfügbaren bereinigten Nettoeinkommens, welches der betreuende Elternteil vor der Geburt des Kindes erzielt hat und welches nach der Geburt wegfällt.

Bereich Zentrale Fachaufgaben

Leiterin: Dr. Anke Maiwald

Friedrich-Ebert-Straße 79-81, Bürocontainer I

Telefon: 289-2270, Fax: 289-3777

E-Mail: Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Der Bereich realisiert kindschaftsrechtliche Beratung und Unterstützung von Eltern vor und nach der Geburt ihres Kindes einschließlich unterhaltsrechtlicher Fragen, ist fachlicher Ansprechpartner für Fragen der Tagespflege, betreibt die überregionale gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle für die Stadt Potsdam und die Landkreise Teltow-Fläming, Potsdam-Mittelmark und Havelland.

Arbeitsgruppe Amtsvormundschaften/Unterhaltsvorschuss

- Beratung und Unterstützung bei der Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen für Mütter und Väter, die allein für ein Kind zu sorgen haben oder tatsächlich sorgen
- Führung von gesetzlichen und gerichtlich bestellten Vormundschaften, bestellten Pflegschaften und Ergänzungspflegschaften
- kindsrechtliche Informationen und Beratung zur Vaterschaft und Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen
- kostenlose Beurkundungen (z. B. Vaterschaftsanerkennungen, Unterhaltsverpflichtungen und Sorgeklärungen nicht verheirateter Eltern)
- Erteilung von Bescheinigungen zum Sorgerecht

Unterhaltsvorschuss

Der Unterhaltsvorschuss dient der Sicherung des Unterhalts von Kindern alleinstehender Mütter oder Väter durch Leistungen der öffentlichen Hand (2/3 Bundesmittel, 1/3 Landesmittel).

- Gewährung von Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz

- Anspruch auf Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz besteht, wenn das Kind
 - das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat,
 - bei einem seiner Elternteile lebt und dieser ledig, verwitwet, geschieden ist oder von seinem Ehepartner dauernd getrennt lebt,
 - trotz nachweislicher Bemühungen des Elternteiles, bei dem es lebt, keinen oder nicht regelmäßig Unterhalt vom anderen Elternteil erhält,
 - nach dem Tod des anderen Elternteiles oder eines Stiefelternteils Waisenbezüge nicht in Höhe des jeweils geltenden Regelbetrages erhält. Unterhaltsvorschussleistungen werden maximal 72 Monate, längstens aber bis zur Vollendung des 12. Lebensjahres gewährt.

Vormundschaften/Pflegschaften

Das Jugendamt wird nach einer gerichtlichen Entscheidung gesetzlicher Vertreter des Kindes,

- wenn der Sorgeberechtigte wegen Minderjährigkeit sein Kind nicht vertreten kann,
- wenn die Eltern ihr Sorgerecht tatsächlich nicht wahrnehmen oder es ihnen entzogen wurde,
- wenn das Sorgerecht ruht, weil eine Einwilligung in die Adoption erteilt wurde.

Beistandschaften

Bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres des Kindes kann eine Beistandschaft beantragt werden. Der Beistand hilft, Unterhaltsansprüche geltend zu machen und/oder die Vaterschaft – auch gerichtlich – festzustellen. Antragsberechtigt ist der Elternteil, in dessen Obhut sich das Kind befindet (bei gemeinsamer elterlicher Sorge) oder der das alleinige Sorgerecht ausübt.

Beratung gemäß § 18 SGB VIII

Beratung und Unterstützung bei der Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen eines Kindes/Jugendlichen bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres gegen den/die barunterhaltspflichtigen Elternteil/Elternteile. Die Beratung/Unterstützung beinhaltet u. a.

- Unterhaltsberechnungen
- Ermittlungen
- Schriftverkehr

VOLKSSOLIDARITÄT

Landesverband Brandenburg e. V.

Zukunft solidarisch gestalten in Potsdam

Unsere Leistungsangebote:

- Häusliche Krankenpflege
- Ambulante Pflege nach dem Pflegeversicherungsgesetz
- Kontakt- und Beratungsstelle für Demenzkranke und deren Angehörige
- Hauswirtschaftsdienste
- Betreuung obdachloser und bedürftiger Menschen
- Sozial-kulturelle Angebote in Begegnungsstätte und Mitgliedergruppen
- Sozialpolitische Interessenvertretung durch einen starken Mitgliederverband
- Kindertagesstätte
- Hilfen zur Erziehung nach §27 ff. SGB VIII
- Allgemeine soziale Beratung

Unsere Kontakte:

- **Regionalverband Mittelmark**
Geschäftsstelle Potsdam
Zeppelinstraße 163
14471 Potsdam
Telefon (03 31) 90 10 85
Fax (03 31) 9 67 82 59
www.volkssolidaritaet.de
E-Mail: mittelmark@volkssolidaritaet.de
- **Wohnen mit Service**
Graf-von-Schwerin-Straße 3
14469 Potsdam
Telefon (03 31) 24 37 58 53
E-Mail: mittelmark@volkssolidaritaet.de

- **Wohnverbund der Volkssolidarität**

Einrichtung der stationären Kinder- und Jugendhilfe
Am Sandberg 1–3
14469 Potsdam
Telefon (03 31) 5 05 34 10
Fax (03 31) 5 05 45 06
E-Mail: wohnverbund-potsdam@volkssolidaritaet.de

- **VSJ Kinder- und Jugendhilfe gGmbH**

„Kita Zauberwald“
Liefelds Grund 27/29
14478 Potsdam
Telefon/Fax (03 31) 87 04 06
E-Mail: kita-zauberwald-potsdam@volkssolidaritaet.de

Die Volkssolidarität wirkt als Sozial- und Wohlfahrtsverband in der Einheit von **Mitgliederverband – Sozialer Dienstleister – Sozialpolitischer Interessenvertreter** in 15 Kreis- und Regionalverbänden des Landes Brandenburg.

Sitz des Landesverbandes und seiner Geschäftsstelle:

Benzstraße 10
14482 Potsdam
Telefon (03 31) 704 231-0
Fax (03 31) 704 231-20
E-Mail: brandenburg@volkssolidaritaet.de
Internet: www.volkssolidaritaet.de

Arbeitsgruppe Adoption und Fachmanagement Tagespflege

- Beratung zu allen fachlichen (pädagogischen) Fragen hinsichtlich Kindertagesbetreuung im Rahmen von Tagespflege, Prüfung von Tagespflegepersonen und Erlaubniserteilung gemäß § 43 SGB VIII sowie fachliche Beratung und Begleitung der Träger von Tagespflegeplätzen
- Die gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle der Jugendämter Potsdam, Teltow-Fläming, Potsdam-Mittelmark und Havelland berät und unterstützt leibliche Mütter und/oder Väter, die sich mit dem Gedanken an eine Adoption tragen, prüft die Eignung von Adoptionsbewerbern, bereitet diese auf die Adoption vor und übernimmt die Vermittlung von Kindern einschließlich der Begleitung in der Zeit der Adoptionspflege. Darüber hinaus erfolgt Beratung und Unterstützung der adoptierten Kinder bei deren Identitätssuche.

Bereich Regionale Kinder- und Jugendhilfe

Leiterin: Bärbel Stooß

Friedrich-Ebert-Straße 79-81, Bürocontainer I

Telefon: 289-2295, Fax: 289-2283

E-Mail: Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

In diesem Bereich werden Leistungen des Bereiches aus unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Kinder- und Jugendhilfe, bezogen auf die zugeordneten Sozialräume, angeboten.

- Beratung und Begleitung von Familien
- Kostenheranziehung und Finanzierung von Hilfen
- Jugend(sozial)arbeit
- Kindertagesbetreuung

Arbeitsgruppe Regionalteam 1

(Sozialräume I, II, III)

Friedrich-Ebert-Straße 79-81, Bürocontainer I

Telefon: 289-2321, Fax: 289-2283

E-Mail: Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

In dieser Arbeitsgruppe werden Leistungen des Bereiches aus unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Kinder- und Jugendhilfe für die im Sozialraum I – Nördliche Gebiete und Sacrow, Sozialraum II – Potsdam Nord, Sozialraum III – Potsdam West, Innenstadt und Nördliche Vorstädte lebenden Bürger/-innen angeboten.

Arbeitsgruppe Regionalteam 2

(Sozialräume IV, V)

Galleistraße 37-39, 14480 Potsdam

Telefon: 289-4304, Fax: 289-4308

E-Mail: Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

In dieser Arbeitsgruppe werden Leistungen des Bereiches aus unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Kinder- und Jugendhilfe für die im Sozialraum IV – Babelsberg, Zentrum Ost, Sozialraum V – Stern, Drewitz, Kirchsteigfeld lebenden Bürger/-innen angeboten.

Arbeitsgruppe Regionalteam 3

(Sozialraum VI)

Ginsterweg 3, 14478 Potsdam

Telefon: 289-4332, Fax: 289-4330

E-Mail: Jugendamt@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

In dieser Arbeitsgruppe werden Leistungen des Bereiches aus unterschiedlichen Arbeitsfeldern der Kinder- und Jugendhilfe für die im Sozialraum VI – Schlaatz, Waldstadt I u. II, Potsdam Süd lebenden Bürger/-innen angeboten.

Döhren - Sabotke - Triebold & Partner

Beratende Ingenieure VBI
Ingenieurbüro für Bauwesen
Bremen · Potsdam

Sonneberger Straße 15
28329 Bremen
Telefon (0421) 4 36 36-0
www.stb-bremen.de



Neuendorfer Straße 39a
14480 Potsdam
Telefon (0331) 6 49 43-0
www.stb-potsdam.de

**Beratung · Tragwerksplanung · Gutachten
Wärmeschutz · Schallschutz · Brandschutz**

Waltemathe & Hahn GmbH

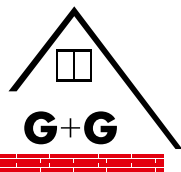
Carl-von-Ossietzky-Straße 22
14471 Potsdam
Tel.: 0331/972127
Fax: 0331/9510701



Wir machen,
dass es fährt.

E-Mail: waltemathehahn@t-online.de
Internet: www.waltemathehahn.go1a.de

Ihre Autowerkstatt in Potsdam



Bauträger GmbH

Über 20 Jahre Firmentradition.

Ihr Ansprechpartner fürs Wohlfühlen in historischen Immobilien in Potsdam und Umgebung.

Virchowstraße 7 14482 Potsdam
Tel.: 0331/7409224 Fax: 0331/7409225
E-Mail: info@gg-bautraeger.de
Internet: www.gg-bautraeger.de

Generalunternehmer und Projektentwicklungen

Tischlerei Construct GbR
Innovation in Holz

Inh.: Nowotny R. & Mielke Th.



**Möbelbau, Reparaturarbeiten, Car-Ports,
Schleifen von Holzfußböden u. v. m.**

Telefon 0331/28798247 · Telefax 0331/60054400
Mobil 01 72/3822459

info@tischlerei-construct.de
www.tischlerei-construct.de

**BEHRENS
BAUSTOFFE GMBH**

BAUSTOFFE FÜR DEN TIEF-, HOCH- UND STRASSENBAU



Satzkorn Bergstraße 10 · 14476 Potsdam/OT Satz Korn
Telefon 03 32 08/64-3 · Telefax 03 32 08/64-444



**Stets
zu
Ihren
Diensten**



Gerd-Peter Kirschnick
Geschäftsführer

ALSIT GmbH
Alarmanlagen &
Sicherheitstechnik
Hegelallee 47
14467 Potsdam

Telefon: 03 31/28 00 130
Telefax: 03 31/20 10 415
E-Mail: info@alsit.de
Internet: www.alsit.de

Fachbereich Feuerwehr

Leiter: Wolfgang Hülsebeck
 Holzmarktstraße 6, 14467 Potsdam
 Feuer- und Rettungswache Potsdam
 Telefon: 3701-213, Fax: 294195
 E-Mail: Feuerwehr@Rathaus.Potsdam.de

Bereich Service und Logistik

Leiter: Rainer Kuplin
 Telefon: 3701-332

- Gebäudemanagement mit Reinigungs- und Hausmeisterleistungen für eigengenutzte Objekte
- Sachbearbeitung Personal- und Versicherungsangelegenheiten
- Ausbildung der Feuerwehren der Landeshauptstadt Potsdam
- Bearbeitung von Widersprüchen und Bürgerbeschwerden
- Erstellung von Kostenbescheiden für Feuerwehreinsätze
- Erstellung von Gebührenbescheiden für Rettungsdienstleistungen
- Vergabestelle bei Ausschreibungen des Fachbereiches
- Wartung/Instandhaltung IT-Technik, Fahrzeuge, Geräte, Aggregate, Ausrüstung u. Ä. für Feuerwehr, Rettungsdienst, Katastrophenschutz



Bereich Gefahrenabwehr

Leiter: Dirk Häusler
 Telefon: 3701-229

- Bekämpfung von Bränden und Beseitigung von Havarien
- Hilfeleistung bei Unglücksfällen und öffentlichen Notständen
- Notfallrettungsdienst
- Betreuungspflichtiger Krankentransport gemeinsam mit Dritten
- Durchführung von Brand- und Rettungsdienstsicherheitswachen
- Durchführung technischer Hilfeleistungen
- Bearbeitung von Rettungsdienstangelegenheiten
- Schlauchwäsche, Gerätekammer
- Führung der freiwilligen Feuerwehren
- Wasserrettung mit Unterstützung der DRK-Wasserwacht
- Organisation von Besichtigungen der Feuer- und Rettungswache im Rahmen der Brandschutzerziehung, insbesondere für Schülergruppen

Bereich Gefahrenvorbeugung

Leiter: Rainer Schulz
 Telefon: 3701-223

- Brandschutztechnische Stellungnahmen im baurechtlichen Genehmigungsverfahren
- Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Brandverhütungsschauen
- Brandschutztechnische Abnahmen von Großveranstaltungen und in Versammlungsstätten
- Entgegennahme, Vorbereitung, Auswertung und Abrechnung von Brand- und Rettungsdienstsicherheitswachen
- Brandschutzerziehung für Kinder und Jugendliche
- Beratung von Bürgern, Bauherren, Architekten usw. in Fragen des vorbeugenden Brandschutzes
- Zivil- und Katastrophenschutzmaßnahmen
- Einsatzplanung, -vorbereitung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Regionalleitstelle Nordwest-Brandenburg:
 - Entgegennahme und Disposition von Notrufen und Telefongesprächen
 - Einschätzung, Beurteilung der eingehenden Hilfeersuchen

Erfahrung in
allen Lebenslagen




**MDK-Pflegenoten:
Sehr gut (2012)**

DSG | Deutsche
Seniorenstift
Gesellschaft

Pflegewohnstifte in Potsdam: City-Quartier & Babelsberg

- ⤵ Überwiegend Einzelzimmer
- ⤵ Am Hauptbahnhof und in Nähe des Filmparks
- ⤵ Hauseigene Küche

Wir informieren Sie
gern auch zu unseren
weiteren Angeboten!

**Service-Wohnen
in Potsdam-Babelsberg,
Waldstadt und Mitte
(am Hauptbahnhof):**
Tel. 03 31 / 2 36 22-400

DSG mobil –
Ambulanter Pflegedienst:
Tel. 03 31 / 2 36 00-277

Pflegewohnstift City-Quartier
Friedrich-Engels-Straße 92
14473 Potsdam
Telefon 03 31 / 2 36 22-0

Pflegewohnstift Babelsberg
Paul-Neumann-Straße 59
14482 Potsdam
Telefon 03 31 / 2 36 00-0

www.deutsche-seniorenstift.de

www.semmelhaack.de

PROVISIONSFREI!





RÄUME ZUM LEBEN

Vom 1-Zimmer-Appartement bis zur 5-Zimmer-Wohnung,
Neubau oder sanierter Altbau, Citylage Potsdam / Babelsberg
oder im Umland - bei uns finden Sie interessante Angebote!

Auch Einfamilien- und Doppelhäuser in landschaftlich schönen
Lagen mit hervorragender Infrastruktur - wir haben die passende
Immobilie zum Kauf oder auch zur Miete!

Am Tempelberg 7 **Rufen Sie uns an,
14469 Potsdam wir beraten Sie gern!** Tel. 0331/584980
Fax 0331/500543

SEMMEHAACK
WOHNUNGSUNTERNEHMEN

- Entscheidung über Art und Anzahl der erforderlichen Einsatzmittel
- Alarmierung und Koordinierung der Einsatzmittel für Einsätze im Zuständigkeitsbereich für die Landeshauptstadt Potsdam sowie die Landkreise Havelland, Prignitz und Ostprignitz-Ruppin
- Zusammenarbeit mit anderen Leitstellen
- Ansprechpartner für städtische Angelegenheiten außerhalb der regulären Dienstzeiten

Telefon: 3701-0, Fax: 292355

Notruf 112

Fachbereich Soziales, Gesundheit

Leiterin: Anke Latacz-Blume

Hegelallee 6-10, Haus 2, 4. Ebene

Telefon: 289-2050, Fax: 289-2348

E-Mail: Soziales-Gesundheit-Umwelt@Rathaus.Potsdam.de

Fachstelle Gesunde Landeshauptstadt

Leiter: Gerhard Meck

Hegelallee 6-10, Haus 2, Zimmer 452

Telefon: 289-2347, Fax: 289-84 2347

E-Mail: GesundeLandeshauptstadt@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten: nach Vereinbarung

In den Verantwortungsbereich der Fachstelle „Gesunde Landeshauptstadt“ fallen strategische Entwicklungs-, Koordinierungs- und Planungsaufgaben strukturübergreifender Art. Gegenwärtig handelt es sich um diese Schwerpunkte, beruhend auf gesetzlichen Vorgaben, Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung bzw. Entscheidungen des Oberbürgermeisters:

- Gesamtkoordination der Gesunde-Städte-Netzwerkarbeit in der Landeshauptstadt Potsdam – Aufbau der Plattform „Gesundes, soziales und familienfreundliches Potsdam“
- Leitung des betrieblichen Gesundheitsmanagements der Landeshauptstadt (verwaltungswertes Projekt)
- Gesundheits- und Sozialplanung für den Geschäftsbereich
- Ehrenamtskoordination für die Landeshauptstadt Potsdam



- Koordination des Netzwerks Älter Werden in der Landeshauptstadt Potsdam
- Koordination von Angelegenheiten der Jüdischen Gemeinde Stadt Potsdam im Auftrag des Oberbürgermeisters

Bereich Service

Leiterin: Angelika Ehebrect

Hegelallee 6-10, Haus 2, 4. Ebene

Telefon: 289-2055, Fax: 289-2052

E-Mail: Servicebereich@Rathaus.Potsdam.de

Bereich Wohnen

Leiter: Gregor Jekel

Hegelallee 6-10, Haus 2, 4. Ebene

Telefon: 289-2115, Fax: 289-842115

E-Mail: Wohnen@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Wohnungssicherung

Hegelallee 6-10, Haus 2, 3. Ebene

Telefon: 289-2680, Fax: 289-2678

- Sicherung der Unterkunft, sofern gerechtfertigt und notwendig, wenn ohne Hilfe Wohnungslosigkeit droht

- Bearbeitung von Anträgen auf Miet- und Energieschuldenübernahme im Rahmen der Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen gemäß § 22 Abs. 8 SGB II und § 36 SGB XII
- Präventive stadtteilorientierte Sozialarbeit zur Beratung und Unterstützung als Hilfe zur Selbsthilfe für die Vermeidung von Obdachlosigkeit
- Einsatz von Gewährleistungswohnungen und Obdachlosenunterkünften zur Verhinderung bzw. Überwindung von Obdachlosigkeit/Wohnungsnotfällen
- Bearbeitung und Entscheidung von Anträgen auf Leistungsgewährung zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten gem. § 67-69 SGB XII

Wohnungswesen

Hegelallee 6-10, Haus 2, 3. Ebene
Telefon: 289-2662, Fax: 289-842662

- Bearbeitung und Entscheidung von Anträgen auf Erteilung einer Wohnberechtigungsbescheinigung
- Ausübung von kommunalen Benennungsrechten zur Vermittlung von Wohnraum an Berechtigte
- Mietpreisüberwachung zur Vermeidung unzulässiger Mieten
- Prüfung der Angemessenheit von Wohnraum vor Neuvermietung für Leistungsberechtigte nach SGB II und SGB XII
- Mietspiegel (Beratung von Mietern und Vermietern zu dessen Anwendung)

Wohngeldstelle

Hegelallee 6-10, Haus 2, 2. Ebene
Telefon: 289-3903, Fax: 289-3902
E-Mail: Wohngeldstelle@Rathaus.Potsdam.de

- Bearbeitung und Entscheidung von Wohngeldanträgen (Miet- und Lastenzuschuss)




PROCURAND

**Um sich im Alter sicher
und gut versorgt zu fühlen**

**gemeinnützige ProCurand
Seniorenresidenz Park Sanssouci**
Hegelallee 22 / 24 • 14467 Potsdam
Telefon 03 31 / 58 14 - 0

**gemeinnützige ProCurand
Seniorenresidenz Havelpalais**
Auf dem Kiewitt 39 • 14471 Potsdam
Telefon 03 31 / 81 73 75 - 900
www.procurand.de

- Mietzuschuss – Wohngeld für Mieter einer Wohnung, auch für Heimbewohner
- Lastenzuschuss – Wohngeld für Eigentümer von selbst genutzten Eigentumswohnungen oder Einfamilienhäusern

Bereich Soziale Leistungen

Leiterin: Christiane Gawlik

Hegelallee 6-10, Haus 2, 2. Ebene

Telefon: 289-2171, Fax: 289-2108

E-Mail: Soziale-Leistungen@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten: Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Asyl nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung nach dem SGB XII

Hegelallee 6-10, Haus 2, 2. Ebene

Telefon: 289-2087, Fax: 289-2074

- Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Asylbewerberleistungsgesetz für Ausländer, die
 - eine Aufenthaltsgestattung nach dem Asylverfahrensgesetz besitzen, sowie deren Ehegatten, Lebenspartner oder minderjährige Kinder,
 - über einen Flughafen einreisen wollen und denen die Einreise nicht oder noch nicht gestattet ist, sowie deren Ehegatten, Lebenspartner oder minderjährige Kinder,
 - eine Aufenthaltserlaubnis nach § 23 Abs. 1 oder § 24 wegen des Krieges in ihrem Heimatland oder nach § 25 Abs. 4 Satz 1, Abs. 4a oder Abs. 5 des Aufenthaltsgesetzes besitzen, sowie deren Ehegatten, Lebenspartner oder minderjährige Kinder,
 - eine Duldung nach § 60 a des Aufenthaltsgesetzes besitzen, sowie deren Ehegatten, Lebenspartner oder minderjährige Kinder,
 - vollziehbar ausreisepflichtig sind, auch wenn eine Abschiebungsandrohung noch nicht oder nicht mehr vollziehbar ist, sowie deren Ehegatten, Lebenspartner oder minderjährige Kinder,
 - einen Folgeantrag nach § 71 des Asylverfahrensgesetzes oder einen Zweitantrag nach § 71 a des Asylverfahrensgesetzes stellen, sowie deren Ehegatten, Lebenspartner oder minderjährige Kinder.

- Hilfe zum Lebensunterhalt für erwerbsunfähige Personen, deren Erwerbsunfähigkeit befristet ist, sowie für Bezieher von Altersrente vor Erreichen der Altersgrenze für die Regelaltersrente
- Grundsicherungsleistungen nach Erreichen der Altersgrenze für die Regelaltersrente sowie bei dauerhafter Erwerbsunfähigkeit zwischen dem vollendeten 18. Lebensjahr und dem Erreichen der Altersgrenze für die Regelaltersrente

Betreuungsbehörde

Hegelallee 6-10, Haus 2, 5 Ebene

Telefon: 289-2110, Fax: 289-2089

- Beratung in Betreuungsverfahren
- Beratung und Unterstützung beim Erstellen von Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen
- Beglaubigungen

Spezielle Bundes- und Landesmittel

Hegelallee 6-10, Haus 2, 2. Ebene

Telefon: 289-2165 Fax: 289-2108

- Bearbeitung von Anträgen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG), dem Brandenburgischen Ausbildungsförderungsgesetz und dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)
 - Buchstabe A bis H, Telefon: 289-2192
 - Buchstabe I bis Q, Telefon: 289-1881
 - Buchstabe R bis Z, Telefon: 289-2189
 - BrbBAföG:
 - Buchstabe A bis M, Telefon: 2198
 - Buchstabe N bis Z, Telefon: 2190
 - Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz für Wehr- und Zivildienstleistende und Bewilligung von Leistungen nach dem SED-Unrechtsbereinigungsgesetz
 - Buchstabe A bis M, Telefon: 2198
 - Buchstabe N bis Z, Telefon: 2190

Bereich Gesundheitssoziale Dienste

Leiterin: Uta Kitzmann

Hegelallee 6-10, Haus 2, 2. Ebene

Telefon: 289-2170, Fax: 289-2108

E-Mail: Gesundheitssoziale-Dienste@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Eingliederungshilfe

Hegelallee 6-10, Haus 2, 3. Ebene

Telefon: 289-2181, Fax: 289-2082

- ambulante Eingliederungshilfe für Behinderte
- vollstationäre und teilstationäre Eingliederungshilfe
- Frühförderung

Hilfe zur Pflege und Unterstützung für Senioren im Rahmen der Altenhilfe

Hegelallee 6-10, Haus 2, 3. Ebene

Telefon: 289-2144, Fax: 289-2082

- Anträge auf ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfe zur Pflege
- Anträge auf Landespflegegeld nach dem Landespflegegeldgesetz des Landes Brandenburg
- Anträge auf Blindenhilfe
- Altenhilfe – Hilfe für Seniorinnen und Senioren
- Behindertenfahrdienst
- Essengeld- und Veranstaltungsstützung
- Herausgabe des Wegweisers für Senioren
- Antragstellung zur Übernahme von Bestattungskosten

Pflegestützpunkt

Hegelallee 6-10, Haus 2, 1. Ebene

Telefon: 289-2211, 289-2210

Bereich Gesundheits- und Veterinärwesen

Leiterin: Dipl.-Med. Karola Linke, Amtsärztin

Hegelallee 6-10, Haus 2, Eingang Jägerallee 2, 5. Ebene

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung

Telefon: 289-2350, Fax: 289-2353

E-Mail: Gesundheitsamt@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten: Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Aufgabe des Bereiches ist es, die gesundheitlichen Belange der Bevölkerung zu schützen und zu fördern, die Entwicklungen zu beobachten und zu bewerten und auf notwendige Hilfsangebote hinzuwirken. Zugleich informiert und berät der Bereich zu Fragen der Gesundheitsförderung, Gesundheitsgefährdung, Krankheitsverhütung sowie des Veterinärwesens und der Lebensmittelüberwachung.

Arbeitsgruppe Gesundheitsmanagement/ Heilpraktikerprüfungen

- Förderung von Gesundheitsprojekten, 289-2374
- Förderung Freier Träger und Selbsthilfegruppen (Gesundheit), 289-2397
- Koordination von Aktivitäten zur Gesundheitsförderung und -prävention, 289-2374
- Koordinierungsstelle Netzwerk „Gesunde Kinder und Familien“, 289-2374, -2373
- Geschäftsstelle für den Potsdamer Gesundheitsring, 289-2374
- Landesgeschäftsstelle Heilpraktikerprüfung, 289-2359

Arbeitsgruppe Amts- und Vertrauensärztlicher Dienst, Infektionsschutz und Umweltmedizin

Telefon: 289-2405

- Amtsärztliche Eignungsuntersuchung für Tätigkeiten im Öffentlichen Dienst
- Amtsärztliches Zeugnis (Beurteilung der Prüfungsfähigkeit)
- Ärztliche Begutachtung (Adoption)
- Bescheinigung für Eheschließung im Ausland
- Bescheinigung der Notwendigkeit einer privaten Kur
- Gesundheitspass nach §§ 42/43 Infektionsschutzgesetz (Nachweise für Beschäftigte im Umgang mit Lebensmitteln)

Infektionsschutz

- Infektionsschutz, Beratung zu Infektionskrankheiten, 289-2375, -2376
- Impfungen für Erwachsene und Reiseimpfungen, 289-2410, -2375, -2376

- Tuberkulosestest für Auslandsaufenthalte, 289-2412
- Aids-Beratung/anonyme HIV-Tests (Beratung zu sexuell übertragbaren Krankheiten und Aids), 289-2412

Umweltmedizin

- Umweltmedizinische Beratung, 289-2371, -2372

Medizinalaufsicht

Telefon: 289-2364

- Anzeigepflicht/Berufe im Gesundheitswesen
- Anzeigepflicht nichtärztlich geleiteter ambulanter Gesundheitseinrichtungen

Arbeitsgruppe Gesundheitsvorsorge für Kinder und Jugendliche, Kinder- und Jugendgesundheitsdienst, Zahnärztlicher Dienst

- Impfung für Kinder und Jugendliche, 289-2393
- Kinder- und Jugendärztliche Sprechstunde, 289-2393
- Kita-Reihenuntersuchung, 289-2393
- Kindergartenauglichkeit bei Neuaufnahme, 289-2393
- Sprechstunde „Rund um die Geburt“/Mütterberatung 289-2436
- Präventive Untersuchung von Kindern/Jugendlichen, 289-2393
- Schulabgangsuntersuchungen 289-2393
- Schuleingangsuntersuchungen 289-2393
- Zahnärztliche Gruppenprophylaxe, 289-2404
- Zahnärztliche Reihenuntersuchungen, 289-2404
- Zahnärztliche Beratungssprechstunde, 289-2404

Sozialpsychiatrischer Dienst

Hegelallee 6-10, Haus 2, 4. Ebene
Telefon: 289-2428, Fax: 289-2388

- Beratung, Begutachtung und Koordinierung von Hilfen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit psychischen Erkrankungen und geistigen Behinderungen in psychosozialen Notsituationen
- Behindertenberatung, Telefon: 289-2438

Arbeitsgruppe Veterinärwesen/Lebensmittelüberwachung

Leiter: Dr. med. vet. Guido Schielke, Amtstierarzt
Hegelallee 6-10, Haus 2, 1. Ebene
Telefon: 289-1817, Fax: 289-3139
E-Mail: Veterinaerwesen@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten: Dienstag 9 bis 12 u. 13 bis 18 Uhr
Donnerstag 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Tierseuchenbekämpfung

Telefon: 289-1815

- Untersuchung von Tieren auf Tierseuchen und übertragbare Tierkrankheiten
- Untersuchung von Hunden/Katzen bei Bissverletzungen zum Abschluss der Tollwut
- Überwachung der Tierhaltungen, des Handels mit Tieren und von Tieraustellungen
- Erlaubniserteilung zum Halten, Züchten und Handeln mit Psittaciden (Papageienvögeln)
- Ausstellen von Gesundheitsbescheinigungen für Tierschauen, für Tiere im Reiseverkehr und für den Tierhandel
- Anmeldung/Erfassung von Viehbeständen, einschließlich Geflügel
- Anmeldung/Erfassung von Bienenbeständen

Tierkörperbeseitigung

Telefon: 289-1815

- Überwachung der seuchenhygienisch unbedenklichen Entsorgung von Tierkörpern, Erzeugnissen und Speiseabfällen

Tierschutz

Telefon: 289-1816

- Überwachung der Einhaltung tierschutzrechtlicher Bestimmungen
- Erlaubniserteilung ggf. mit Sachkundeprüfung für das Halten, Handeln und Züchten von Tieren nach dem Tierschutzgesetz

Tierarzneimittelüberwachung

Telefon: 289-1815

- Überwachung der tierärztlichen Hausapotheken und des Arzneimittelverkehrs in Tierhaltungen sowie im Einzelhandel

Amtliche Lebensmittelüberwachung

Telefon: 289-1817

- Schutz des Verbrauchers vor Gesundheitsgefährdungen sowie vor Irreführung und Täuschung durch Lebensmittel, Bedarfsgegenstände (u. a. Textilien, Haushaltswaren, Spielzeug, Haushaltschemie) und Kosmetika
- Bearbeitung von Verbraucherbeschwerden auf den Gebieten der Lebensmittelüberwachung und Handelsklassenkontrolle sowie Annahme von Beschwerdeproben
- Ermittlungen beim Auftreten lebensmittelbedingter Erkrankungen
- Überwachung der Herstellung, Behandlung, Lagerung und des Handels von Lebensmitteln, Bedarfsgegenständen, Tabakerzeugnissen und kosmetischen Erzeugnissen
- amtliche Kontrollen in allen Einrichtungen der gesamten Lebensmittelkette; Bearbeitung von Schnellwarnungen
- Entnahme und Beurteilung von Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Kosmetikaproben
- Begutachtung von Projekten für Einrichtungen, die Lebensmittel herstellen und in Verkehr bringen; fachliche Beratung von Bürgern und Gewerbetreibenden
- Registrierung von Lebensmittelunternehmen
- Zulassung von Lebensmittelbetrieben nach dem EU-Recht

Futtermittelüberwachung

Telefon: 289-1822

- Überprüfung von Herstellung, Lagerung, Transport, Handel und Einsatz von Futtermitteln
- Kontrolle der Futtermittelerzeuger und Nutztierhalter hinsichtlich der Einhaltung einer guten landwirtschaftlichen Praxis (Umwelt-, Futtermittel- und Betriebshygiene); Durchführung von betrieblichen Buchprüfungen; Untersuchung von Futtermitteln, Zusatzstoffen und Vormischungen

- Entnahme von Futtermittelproben; Erstellung von Gutachten; Bearbeitung von EU-Schnellwarnungen
- Anerkennung und Registrierung von Betrieben

Handelsklassenkontrolle

Telefon: 289-1820

Kontrolle der Handelsklassen bei Obst, Gemüse, Geflügel und Eiern im Einzelhandel



Geschäftsbereich 4 – Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt

Beigeordneter: Matthias Klipp

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-3009, Fax: 289-3013

E-Mail: Stadtentw-Bauen@Rathaus.Potsdam.de

Geschäftsstelle Stadtentwicklung und Bauen

Leiter: Siegfried Weise

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-2450, Fax: 289-2454

E-Mail: Geschaeftsstelle-Bauen@SVPotsdam.Brandenburg.de

- Anlaufstelle zur Steuerung und Koordinierung von Grundsatzfragen im GB 4
- Geschäftsbereichscontrolling zur Budgeteinhaltung, zum Haushalt, zum HSK sowie zur Personaleinsparung
- Steuerung und Koordinierung von fachbereichs- bzw. geschäftsbereichsübergreifenden Angelegenheiten und Projekten einschließlich grundsätzlicher Rechtsverfahren und Vertragsverhandlungen von besonderer Bedeutung für den GB 4
- Schaffung und Koordinierung der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Einhaltung der vergaberechtlichen Bestimmungen innerhalb der Landeshauptstadt Potsdam
- Steuerung, Koordinierung und Ressourcenverantwortung für den städtischen Betrieb gewerblicher Art Biosphäre
- Anlaufstelle für die Bundesstiftung Baukultur und für das Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung
- Geschäftsbereichsübergreifende Steuerung, Koordinierung und Bewirtschaftung der Förderung aus dem Hauptstadtvertrag
- Umsetzung der Baustellenverordnung durch Einsatz eines Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinators (SiGeKo)

Clearingstelle

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-2451, Fax: 289-2454

E-Mail: Geschaeftsstelle-Bauen@Rathaus.Potsdam.de

- Vermittlung in Bausachen zwischen Bürger und Verwaltung

Submissionsstelle

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-2457, -2458, -2464, Fax: 289-2454

E-Mail: Geschaeftsstelle-Bauen@SVPotsdam.Brandenburg.de

- Entgegennahme von Angeboten für die öffentliche Auftragsvergabe und Jahreszeitverträge
- Durchführung von Submissionsverhandlungen

Fachbereich Kataster und Vermessung

Leiter: Winfried Schmidt

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-2561, Fax: 289-2575

E-Mail: Katasteramt.Vermessung@Rathaus.Potsdam.de

Geodatenservice

Leiterin: Ilona Lorenz

Telefon: 289-3192, Fax: 289-2575

E-Mail: Geodatenservice@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

- Auskünfte und Auszüge aus dem Liegenschaftskataster
- Analoge und digitale Auszüge aus der Stadtkarte Potsdam
- Auszüge aus dem Luftbildplan des Stadtgebietes Potsdam
- Verkauf von topografischen und Sonderkarten
- Koordinatenabgabe von Lage- und Höhenfestpunkten

Bereich Vermessung

Leiter: Arne Kleinberg

Telefon: 289-3191, Fax: 289-2575

E-Mail: Katasteramt.Vermessung@Rathaus.Potsdam.de

- Liegenschaftsvermessungen
- Amtliche Lagepläne
- Gebäudeabsteckungen und -einmessungen
- Einmessungsbescheinigungen für Bauvorhaben
- Grenzbescheinigungen
- Vergabe von Hausnummern

Bereich Liegenschaftskataster

Leiter: Maik Ingwersen

Telefon: 289-3207, Fax: 289-2575

E-Mail: Katasteramt.Vermessung@Rathaus.Potsdam.de

- Fortführung des Liegenschaftskatasters
- Übernahme von Vermessungsschriften
- Veränderung von Angaben zu Flurstücken (Nutzungsarten, Lagebeschreibung)
- Beglaubigung von Anträgen auf Teilung/Vereinigung von Grundstücken
- Unschädlichkeitszeugnisse
- Bescheinigung zur Gegenstandslosigkeit von eingetragenen Rechten
- Grenzbescheinigungen und Identitätserklärungen
- Entfernungsbescheinigungen
- Eigentümerrückverfolgungen

Bereich Bodenmanagement/Grundstücksbewertung

Leiter: Winfried Schmidt

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-2561, Fax: 289-2575

E-Mail: Katasteramt.Vermessung@Rathaus.Potsdam.de

Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses

Leiterin: Christina Vierke

Telefon: 289-2564, Fax: 289-2575

E-Mail: Katasteramt.Vermessung@Rathaus.Potsdam.de

- Vorbereitung und Durchführung von Bodenordnungsverfahren
- Baulandumlegungen nach BauGB
- Erteilung von Genehmigungen in Umlegungsverfahren nach § 51 BauGB
- Auskünfte zum Baulandkataster

Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte

Leiterin: Katrin Schmidt

Telefon: 289-3183, Fax: 289-843183

E-Mail: Gutachterausschuss@Rathaus.Potsdam.de

- Bodenrichtwertauskünfte
- Auskünfte zum Grundstücksmarkt und aus der Kaufpreissammlung
- Verkehrswertgutachten zu bebauten und unbebauten Grundstücken
- Erteilung von Auskünften über Nutzungsentgelte für Erholungsgrundstücke

Fachbereich Bauaufsicht, Denkmalpflege, Umwelt und Natur

Leiter: Markus Beck

Hegelallee 6-10, Haus 1, 14467 Potsdam

Telefon: 289-3221, Fax: 289-3222

E-Mail: Bauaufsicht-Denkmalpflege@Rathaus.Potsdam.de

Bereich Untere Bauaufsichtsbehörde

Leiterin: Dorothea Junghans

Hegelallee 6-10, Haus 1, 6. Etage

Telefon: 289-2612, Fax: 289-842613 oder 289-842611

E-Mail: Bauaufsicht@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Antragsannahme:

Montag, Mittwoch 9 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr

Dienstag 9 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

Freitag 9 bis 12 Uhr

- Beratungen zu bauordnungsrechtlichen Fragen
- Ausgabe von Informationsmaterialien
- Erteilung von Baugenehmigungen

- Bauanzeigen/vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren
- Erteilung von Vorbescheiden
- Genehmigung für die Errichtung von Werbeanlagen und Warenautomaten
- Beseitigungsanzeigen
- Abweichungsanträge
- Abgeschlossenheitsbescheinigungen
- Grunddienstbarkeiten – rechtliche Sicherungen
- Abnahme von fliegenden Bauten
- Akteneinsichten
- Kopien von Bauakten
- Beantwortung von Anfragen auch vor Antragstellung
- Sicherung des Bauordnungsrechts

Bereich Untere Denkmalschutzbehörde

Leiter: Andreas Kalesse

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-3060, Fax: 289-3077

E-Mail: Denkmalpflege@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

(Vorherige Anmeldung wird empfohlen.)

- Bearbeitung von denkmalrechtlichen Erlaubnisverfahren
- Fachberatung, Baubetreuung, Bauüberwachung
- Mitwirkung an der Bauleitplanung
- Aufbau von Sammlungen historischer Bauakten, Bauzeichnungen und Bauteile
- Erteilung von Bescheinigungen nach § 22 Denkmalschutzgesetz Bbg
- Koordinierung von Bauvorhaben im Zusammenhang mit dem Förderprogramm „Konjunkturprogramm 1“

Bereich Umwelt und Natur

Leiter: Klaus-Dieter Bolze

Friedrich-Ebert-Straße 79/81, Haus 20

Telefon: 289-1800 Fax: 289-1810

E-Mail: Umwelt-Natur@Rathaus.Potsdam.de

Die Aufgaben umfassen eine breite Palette von Fragen der Abfallwirtschaft, der Altlasten, des Bodenschutzes, des Immissionschutzes, des Naturschutzes und des Wasserrechts. Informationen zu einzelnen Fragen erhalten Sie unter den jeweiligen Dienstleistungen.

Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Leiter: Andreas Goetzmann

Hegelallee 6-10, Haus 1, 8. Etage

Telefon: 289-2580, Fax: 289-842581

E-Mail: Stadtplanung-Stadterneuerung@Rathaus.Potsdam.de

Arbeitsgruppe Programmsteuerung und Finanzen

Leiterin: Brigitte Dietrich

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-3235, Fax: 289-3222

E-Mail: Stadtplanung-Stadterneuerung@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr

- Finanzierung und Förderung der städtebaulichen Gesamtmaßnahmen in den Aufgabengebieten des Bereiches Stadterneuerung und in anderen Stadtgebieten
- Antrags- und Bewilligungsstelle für private Fördermaßnahmen in den festgelegten Stadterneuerungsgebieten für folgende Programme:
 - Umfassende Modernisierung und Instandsetzung, Instandsetzung der stadtbildprägenden Bauteile (Dach und Fassaden)
 - Kleinteilige Maßnahmen zur Ortsbildverschönerung

Bereich Stadtentwicklung und Verkehrsentwicklung

Leiter: Bernd Kahle

Hegelallee 6-10, Haus 1, 8. Etage

Telefon: 289-2516, Sekretariat: 289-2541, Fax: 289-842541

E-Mail: Stadtentwicklung@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr

(Vorherige Anmeldung wird empfohlen.)

- Planungen und Programme der Stadtentwicklung, gesamtträumlich und thematisch gegliedert
- Gutachten zu Zielen und Maßnahmen der Stadtentwicklung
- Abstimmung der Ziele der Stadtentwicklung mit der Landes- und Regionalplanung und Planungen der Nachbargemeinden
- Erarbeitung und übergreifende Fortschreibung des Flächennutzungsplanes, Integration des Landschaftsplanes
- Koordinierung gesamtstädtischer Fachplanungen
- Planungen und Programme der Verkehrsentwicklung; Koordinierung der Umsetzung
- Konkretisierung für einzelne Bereiche und einzelne Verkehrsarten (z. B. Radverkehr)
- Planungen zur Ergänzung/Änderung von Verkehrsnetzen
- Erarbeitung und Fortschreibung des Nahverkehrsplanes

Bereich Verbindliche Bauleitplanung

Leiterin: Viola Holtkamp

Hegelallee 6-10, Haus 1, 8. Etage

Telefon: 289-2515, Sekretariat: 289-2517, Fax: 289-842517

E-Mail: Bauleitplanung@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr

(Terminvereinbarung wird empfohlen.)

- Städtebauliche Rahmenplanungen und Einzelgutachten
- Vorbereitung der Schaffung von Baurecht durch Bebauungspläne bzw. Vorhaben- und Erschließungspläne (Vorhabenbezogene Bebauungspläne)
- Koordination projektbezogener Planungen
- Weitere kommunale Satzungen zur Erhaltung der städtebaulichen Qualität (z. B. Erhaltungssatzungen, Gestaltungssatzungen, Werbesatzungen)

Bereich Planungsrecht

Leiterin: Vera Möllendorf

Hegelallee 6-10, Haus 1, 8. Etage

Telefon: 289-2525, Fax: 289-842525

E-Mail: Planungsrecht@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr

(Vorherige Anmeldung wird empfohlen.)

- Überblick über planungsrechtliche Rahmenbedingungen für Bauvorhaben, allgemeine Beratung zu Nutzungsmöglichkeiten und baulicher Entwicklung
- Auskunft und Beratung zu geltendem Planungsrecht
- Prüfung der planungsrechtlichen Genehmigungsfähigkeit in bauaufsichtlichen und anderen Verfahren
- Erteilung von Genehmigungen in Erhaltungsgebieten nach § 172 BauGB
- Ausstellung von Stellplatzablöseverträgen

Bereich Stadterneuerung

Leiter: Dieter Lehmann

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-3216, Fax: 289-3222

E-Mail: Stadterneuerung@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr

(Terminvereinbarung wird empfohlen.)

- Vorbereitung und Durchführung von förmlich festgesetzten Sanierungs- und Entwicklungsmaßnahmen
- Bearbeitung von Anträgen auf sanierungs- und entwicklungsrechtliche Genehmigung für Vorhaben in den nachfolgenden Sanierungsgebieten: „Am Findling“, „Holländisches Viertel“, „2. Barocke Stadterweiterung“, „Potsdamer Mitte“, „Am Kanal/Stadtmauer“, „Babelsberg-Nord“, „Babelsberg-Süd“, „Schiffbauergasse“ und in den nachfolgenden Entwicklungsbereichen: „Block 27“, „Bornstedter Feld“, „Babelsberg“

- Abschluss von Verträgen und Erteilung von Bescheiden für Abschreibungen nach § 7h EStG
- Vorbereitung und Durchführung der integrierten Erneuerung in Stadtteilen mit besonderem Entwicklungsbedarf (Soziale Stadt) und von sonstigen Maßnahmen zur baulichen und strukturellen Weiterentwicklung in den folgenden Wohngebieten: „Am Schlaatz“, „Stern (mit Glückstraße)“, „Drewitz“ (einschl. Projektsteuerung „Gartenstadt“)
- Förderung kleinteiliger Maßnahmen in diesen Gebieten
- Der Bereich bedient sich zur Erfüllung dieser Aufgaben der Dienstleistungen folgender Treuhänder und Beauftragter:
 - Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH
 - Sanierungsträger Potsdam GmbH
 - Stadtkontor GmbH

Fachbereich Grün- und Verkehrsflächen

Leiter (kommissarisch): Nobert Praetzel

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-2710, Fax: 289-2715

E-Mail: Gruen-Verkehrsflaechen@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten: Dienstag 9 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 16 Uhr (nach vorheriger Terminvereinbarung)

Bereich Verwaltung und Finanzmanagement

Leiter: Thomas Schenke

Hegelallee 6-10, Haus 1, 1. Etage

Telefon: 289-2765, Fax: 289-2715

E-Mail: Strassenverwaltung@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten: Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

- Bearbeitung von Widersprüchen zu Trink- und Abwassergebühren sowie Kostenersatz
- Erarbeitung und Abschluss von Erschließungsverträgen
- Straßenreinigung und Winterdienst
- Werbung im öffentlichen Raum

- Konzessionen
- Bearbeitung von Anträgen auf Genehmigungen von Grundstücks- und Feuerwehrezufahrten
- Bearbeitung von Schadensangelegenheiten im öffentlichen Straßenraum
- Bearbeitung von Liegenschaftsangelegenheiten in Bezug auf öffentliche Verkehrsflächen
- Bearbeitung von Anträgen zu Straßenneu- und Straßenumbenennungen
- Durchführung von Widmungs- und Einziehungsverfahren auf Grundlage des Brandenburgischen Straßengesetzes (BbgStrG)
- Auskünfte zu und Erhebung von Straßenausbau- und Erschließungsbeiträgen
- Auskünfte zur Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung
- Auskünfte und Führung des Straßenverzeichnisses der Landeshauptstadt Potsdam
- Bearbeitung von Anträgen auf Genehmigung zur Verlegung/Aufstellung von Ver- und Entsorgungsleitungen, Versorgungsanlagen und Stadtmöblierung im öffentlichen Straßenraum

Bereich Grünflächen

Leiter: Herbert Claes

Stephensonstraße 27, 14482 Potsdam

Telefon: 289-4600, Fax: 289-4602

E-Mail: Gruenanlagen@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten: Dienstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr

- Planung und Bau sowie Pflege und Unterhaltung von kommunalen Grün- und Parkanlagen, Ufergrünzügen und -promenaden, Kinderspielflächen, Stadtplätzen, Straßenbäumen und Straßengrün
- Führung des Grünflächenkatasters
- Bearbeitung von Anträgen zu Sondernutzungen auf kommunalen Grünflächen
- Stellungnahmen zu Anträgen bezüglich An- und Verkauf von kommunalen Grünflächen
- Stellungnahmen zu Bauanträgen, die die Belange öffentlicher Grünflächen und kommunaler Straßenbäume (Einhaltung des Baum-

schutzes) berühren, sowie Prüfung hinsichtlich der Einhaltung der Kinderspielplatzsatzung und Einrichtung privater Spielplätze sowie der Freiraumversorgung im Allgemeinen

- Fachliche Beratung in Zusammenarbeit mit anderen Behörden
- Stellungnahmen zur vorbereitenden und verbindlichen Bauleitplanung hinsichtlich der Freiraumversorgung
- Verwaltung des kommunalen Vermögens und Prüfung der kleingärtnerischen Gemeinnützigkeit von Potsdamer Kleingartenvereinen
- Bearbeitung von Bürgeranfragen und Bürgerbeschwerden

Bereich Friedhöfe

Leiter: Gunther Butzmann

Heinrich-Mann-Allee 106, 14473 Potsdam

Telefon: 289-4700, Fax: 289-4706

E-Mail: Friedhoefe@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten der Friedhofsverwaltung:

Montag 8 bis 12 Uhr und 12:30 bis 15 Uhr

Dienstag 9 bis 18 Uhr

Mittwoch 8 bis 11:30 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Freitag 8 bis 11:30 Uhr

Friedhöfe

Alter und Neuer Friedhof Potsdam, Friedhof Eiche, Friedhof Kartzow, Friedhof Fahrland, Friedhof Kramnitz, Friedhof Goethestraße, Friedhof Großbeerenstraße, Friedhof Klein Glienicke, Friedhof Drewitz, Alter und Neuer Friedhof Bornim, Friedhof Sacrow

Sachbearbeiterinnen Gräberregister:

Telefon: 289-4701, -4702, -4703, -4730, Fax: 289-4736

- Planung und Entwicklung der Friedhofsflächen
- Grabstellenverwaltung der Friedhöfe
- Unterhaltung und Pflege der öffentlichen Pflanzflächen, Rasenflächen, Wege, Bäume und Plätze inkl. Verkehrssicherheit
- Beratung der Bürger über die Möglichkeiten der Beisetzung auf den städtischen Friedhöfen
- Vergabe und Verlängerungen von Nutzungsrechten an Grabstellen

- Beisetzung/Bestattung Verstorbener
- Bereitstellen von Feierhallen/Abschiedsräumen
- Umbettung/Ausbettung Verstorbener
- Bürgerberatung zur Grabstellengestaltung
- Bearbeitung von Grabmalanträgen
- Standsicherheitskontrollen an Grabsteinen
- Bearbeitung von Bürgeranfragen und Bürgerbeschwerden
- Ahnenforschung – Auskunft über Grabstellen
- Auskunft über Kriegsgräber, Ehrengräber und historische Gräber
- Unterhaltung der Kriegsgräber, Ehrengräber und historischen Gräber
- Vorbereitung und Durchführung von Gedenkveranstaltungen

Krematorium auf dem Neuen Friedhof

Neuer Friedhof Potsdam

Heinrich-Mann-Allee 25

14473 Potsdam

Telefon: 289-4750, Fax: 289-4761

E-Mail: friedhoefe@rathaus.potsdam.de

Servicezeiten: Montag bis Freitag von 7 Uhr bis 15 Uhr

- Anlieferung 24 Stunden am Tag und sieben Tage in der Woche möglich (mit Schlüssel für die Nachtanlieferung)

Bereich Verkehrsanlagen

Leiter: Norbert Praetzel

Hegelallee 6-10, Haus 1

Telefon: 289-2740, Fax: 289-2715

E-Mail: Verkehrsanlagen@Rathaus.Potsdam.de

Servicezeiten:

Dienstag 9 bis 12 und 13 bis 18 Uhr

Donnerstag 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr

- Planung von Straßenverkehrsanlagen
 - Planungen für Baumaßnahmen im öffentlichen Straßen- und Wegenetz
 - Neubau, Grunderneuerung von Straßen
 - Vorbereiten der Vergaben von Baumaßnahmen im öffentlichen Straßen- und Wegenetz

- Vergabevorschläge für Baumaßnahmen im öffentlichen Straßen- und Wegenetz
- Baufreigaben von Baumaßnahmen im öffentlichen Straßen- und Wegenetz
- Benennung und Überwachung von Maßnahmen der Versorgungsträger im öffentlichen Straßen- und Wegenetz
- Betreuung von Straßen- und Wegeplanungen Dritter (z. B. Träger, private Investoren)
- Beantwortung von planungsrelevanten Bürgeranfragen
- Neubau und Unterhaltung von Verkehrsanlagen
- Instandhaltung von Straßenverkehrsanlagen, Leiteinrichtungen in den Stadtbezirken Potsdams, getrennt in die Bereiche nördlich und südlich der Havel inklusive neuer Ortsteile
- Durchführung von Unterhaltungsleistungen und mittelfristigen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr
- Bauleitung von Baumaßnahmen im öffentlichen Straßen- und Wegenetz
- Benennung und Überwachung von Maßnahmen der Versorgungsträger im öffentlichen Straßen- und Wegenetz
- Stellungnahmen zu Bauanträgen und Grundstückszufahrten
- Abnahme von Grundstückszufahrten
- Straßenaufsicht, Bauhof und Materialmanagement/Begehung und Befahrung der öffentlichen Verkehrsanlagen zur
 - Feststellung von Schäden und Einleitung von Maßnahmen
 - Durchführung von Maßnahmen zur Gefahrenabwehr bei Schadstellen und außergewöhnlichen Ereignissen
 - Aufsicht über den kommunalen Winterdienst auf öffentlichen Verkehrsflächen
- Bau und Unterhaltung von Brücken-, Ingenieurbauwerken und kommunalen Ufer- und Steganlagen
 - Planung, Bau, Bauüberwachung, Bauoberleitung und Gewährleistungsverfolgung von Instandsetzungen, Neu- und Rückbauten von Brücken-, Ingenieurbauwerken, Ufer- und Steganlagen
 - Baulastträger/Verwalter für oberirdische Gewässer II. Ordnung
 - Mitgliedsvertretung in den Wasser- und Bodenverbänden
 - Stellungnahmen zu Anträgen bezüglich An- und Verkauf kommunaler Gewässerflächen II. Ordnung

- Bearbeitung von Anträgen zur Nutzung öffentlicher Ufer- und Steganlagen
- Planung und Durchführung von Bauwerksbesichtigungen und -prüfungen an Brücken- und Ingenieurbauwerken
- Bearbeitung von Anträgen bei Schwerlasttransporten
- Dokumentation und Führung der Bauwerksdatenbank
- Vorbereiten der Vergaben mit Vergabevorschlag für Baumaßnahmen der zu verwaltenden Objekte
- Baufreigaben/Abnahmen von Baumaßnahmen an den zu verwaltenden Objekten
- Graffitierrfassung und -beseitigung an den verwalteten Objekten
- Bearbeitung von Bürgeranfragen und Bürgerbeschwerden

Bereich Verkehr und Technik

Leiter: Reik Becker

Hegelallee 6-10, Haus 7

Telefon: 289-2745, Fax: 289-2751

E-Mail: Verkehrsmanagement@Rathaus.Potsdam.de

Verkehrsmanagement

Verkehrsmanagementzentrale

Hegelallee 6-10, Haus 7

Telefon: 289-3756, Fax: 289-2751

E-Mail: Verkehrsmanagement@Rathaus.Potsdam.de

Internet: www.mobil-potsdam.de

- Verkehrslageermittlung, Stauprognosen, Ermittlung Verkehrsbelastung/-zahlen
- Parkrauminformationen und Baustelleninformationen, auch unter www.mobil-potsdam.de
- Information zu Baustellen und Verkehrssituationen über Anzeigetafeln an Stadeingängen
- Fachliche Begleitung der Erarbeitung von Verkehrsführungskonzepten bei komplexen Bauvorhaben
- Planung, Bau und Betrieb von Lichtsignalanlagen
- Bau und Betrieb von Parkscheinautomaten
- Bau und Unterhaltung von Verkehrszeichen, Straßenmarkierungen, Straßennamensschildern, Ortstafeln, Verkehrstechnik, Vorweg- und Wegweisung

- Bau und Unterhaltung von Leitsystemen, wie z. B. Hotelleitsystem, touristisches Wegeleitsystem, Radwegeleitsystem, Parkleitsystem, Informationstafeln, Wissenschaftsleitsystem

Bestellung der ortsfesten Straßenbeleuchtung

- Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht im Rahmen der Aufgabenerfüllung für die Verkehrsbeleuchtung
- Planung und Neubau von Straßenbeleuchtungsanlagen
- Störungsmeldungen zur Straßenbeleuchtung bitte nur direkt an den Betreiber/Wartungsbetrieb, SBP-Stadtbeleuchtung Potsdam GmbH weiter geben:

E-Mail: info@sbp-potsdam.de

Telefon: 6612000

Untere Straßenverkehrsbehörde

Helene-Lange-Straße 14

Telefon: 289-3251, Fax: 289-3293

E-Mail: Strassenverkehrsbehoerde@Rathaus.Potsdam.de

Die Straßenverkehrsbehörde ist zuständig für die Erteilung verkehrsbehördlicher Anordnungen und Genehmigungen sowie straßenrechtlicher Sondernutzungserlaubnisse.

- Anordnung von Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen, Fahrbahnmarkierungen und Lichtzeichenanlagen
- Ausnahmegenehmigungen für Parken, von Sonn- und Feiertagsfahrverbot bzw. Ferienreiseverordnung, Gefahrguttransporte, Werkstattwagen
- Genehmigungen für Taxi und Mietwagen
- Genehmigungen für sogenannte Velo-Taxi
- Genehmigungen für Sondernutzung öffentlichen Straßenlandes für ambulanten Handel, gastronomische Freiflächennutzung, Feste/Veranstaltungen, Promotion-Aktionen
- Dreherlaubnisse für Film- und Fernsehaufnahmen
- Einrichtung von Baustellen auf öffentlichem Straßenland sowie Sondernutzungserlaubnisse für diese
- Aufstellung von Containern im öffentlichen Straßenland
- Kleinwerbeanlagen
- Wochenmarkt

» WIR RÜCKEN IHRE STADT
INS RECHTE LICHT «



mediaprint infoverlag gmbh

lechstraße 2 | 86415 mering

telefon 08233 384-0

e-mail info@mediaprint.info

internet www.mediaprint.info

www.total-lokal.de



mediaprint
infoverlag

■ PUBLIKATIONEN ■ INTERNET ■ KARTOGRAFIE ■ MOBILE WEB

Stichwortsuche

A	förderung 31, 48	F	Immissionsschutz 70
Abfall 52, 66, 70	Betreuungsbehörde 64	Fahrerlaubnis 27, 51	Impfungen 65, 66
Abfallberatung 52	Betreuungsplatz-	Feuerwehr 31, 49, 60	Infektionsschutz 65
Abfallentsorgung 52	service 28, 53	Fischerei 24, 48, 50	Internet 22, 23, 26, 36
Abfallgebühren 52	Bewohnerparkausweis 22	Friedhöfe 73	IT-Service 39
Adoption 56, 58, 65	Bibliothek 31, 46, 82, 83	Führungszeugnis 24, 50	
Aids-Beratung 66	Bildungsforum	Fundbüro 24, 51	
Altenhilfe 65 15, 17, 46, 82, 83	Fundtiere 49	
Altlasten 70	Blindenhilfe 65	Futtermittel-	J
Amtsarzt 65	Bodenschutz 70	überwachung 59	Jagdbehörde, Untere 48
Anglerprüfung 48	Brandverhütungs-		Jagdschein 48
Anmeldung 24, 38, 48, 50	schauen 60		Jobcenter 30
Arbeitsmarktpolitik 31, 48	Bundesausbildungs-	G	Jugendamt 53
Asyl 52, 64	förderungsgesetz	Geburtsbeurkundung 51	Jugendliche 53, 56, 58, 66
Aufstiegsfortbildungs-	(BAföG) 24, 50, 64	GeodatenService 68	
förderungsgesetz	Bundeselterngehalt 53, 54	Gesundheitssoziale	K
(AFBG) 64	Bürgerhaushalt 39, 88	Dienste 64, 65	Katastrophenschutz 60
Ausbildung 37, 42, 60, 64	Bürgerservice	Gewerbe-	Kfz- und Fahrerlaubnis-
Ausländerbehörde 51, 52 23, 24, 49, 50, 51, 54	angelegenheiten 49	service 24, 27, 50, 51
Außendienst 49	Bußgeldstelle 52	Gleichstellungs-	Kinder- und Jugend-
		beauftragte 25, 32, 33	gesundheitsdienst 66
		Grün- und	Kinder- und Jugendhilfe,
B	C	Parkanlagen 72	regionale 58
Bauantrag 52, 72, 74	Chancengerechtigkeit 32	GründerService 25, 26, 34	Kita-Tipp – Betreuungs-
Bauaufsichtsbehörde,	Chancen-	Grundsicherung 30, 64	platzservice 28, 53
Untere 69	gleichheit 24, 25, 32, 33	Grundstücks-	Klimaschutz 26, 27, 36
Baugenehmigung 69, 70	Clearingstelle 68	management 38	Kommunaler Immobilien
Bauleitplanung 70, 71		Grünflächenkataster 72	Service (KIS) 40
Baumschutz 72	D	Grüntachterausschuss für	Krematorium 73
Bauordnung 69, 70	Denkmalschutzbehörde,	Grundstückswerte 69	Kulturförderung 45
Bebauungsplan 71	Untere 70		Kultursteuerung und
Begrüßungsdienst für		H	-marketing 45
Neugeborene 53, 54	E	Hilfe zum	
Behindertenfahrdienst 65	Einbürgerung 51	Lebensunterhalt 63, 64	L
Beistandschaften 56	Eingliederungshilfe 65	Hundehaltung 48	Landespflegegeld 65
Beschäftigungs-	Essengeldstützung 65	Hundesteuer 38	Landwirtschaft 67

Lebensmittel-
überwachung 65, 66, 67
Lichtsignalanlagen 74
Liegenschafts-
kataster 68, 69

M

Marketing
. 10, 12, 13, 35, 36, 45
Medizinalaufsicht 66
Menschen mit Behinderung, Be-
auftragter 32, 33
Mietspiegel 63
Migrantenbeirat 21, 33
Migration und Integration, Beauf-
tragte 25, 32, 33
Musikschule 46, 47, 84

N

Natur 45, 69, 70, 85
Naturkundemuseum
Potsdam. 45, 85
Naturschutz 70

O

Oberbürger-
meister 1, 23, 31, 32, 34
Öffentlichkeits-
arbeit 10, 12, 35, 36
Ordnungsangelegenheiten,
allgemeine 48
Ortsbeiräte 20
Ortsbild-
verschönerung 70
Ortsteile 14

P

Partnerstädte 12, 13, 36
Personal 32, 37
Personalausweis. 24, 50
Pflegestütz-
punkt 28, 30, 65
Pflegschaften 56
Planungsrecht 71
Potsdam
Museum 15, 45, 85
Pressestelle 34

R

Regionalteams 58
Rettungsdienst 60

S

Sanierungsgebiete 71
Schornsteinfegerwesen 49
Schulentwicklungs-
planung 42
Schülerbeförderung 43
Schulorganisation 42
Schulspeisung 43
SED-Unrechts-
bereinigungsgesetz. 64
Sicherheitskonferenz 36
Social Media. 10, 36
Sondernutzung
öffentlichen
Straßenlandes 75
Sozialpsychiatrischer
Dienst 66
Stadt-
entwicklung 68, 70, 71
Stadterneuerung. 70, 71

Stadtkasse 38
Stadtplanung 70
Stadt- und Landes-
bibliothek 17, 46, 82, 83
Stadtverordneten-
versammlung 19, 20, 21
Standesamt 51
Statistik 40
Sterbefall-
beurkundung 51
Steuern 38
Straßenaufsicht 74
Straßenbeleuchtung 75
Straßenreinigung 72
Straßenverkehrs-
anlagen 73, 74
Submissionstelle 68

T

Tages-
pflege 28, 53, 54, 56, 58
Tierkörperbeseitigung 66
Tierschutz. 66
Tierseuchen-
bekämpfung 66
Trink- und
Abwassergebühren. 72

U

Ufer- und Steganlagen 74
Umlegungsausschuss. 69
Ummeldung 24, 27, 51
Umweltmedizin 65, 66
UNESCO-Welterbe 16
Unterhaltssicherungs-
gesetz 64
Unterhaltsvorschuss. 53, 56

V

Veranstaltungen 86
Verkehrsentwicklung. 70, 71
Verkehrslenkung und
-sicherung 75
Verkehrsmanagement. 74
Vermessung 68, 69
Versicherungsangelegenheiten,
allgemeine 37
Veterinärwesen. 65, 66
Volkshoch-
schule. 17, 46, 82, 83
Vormundschaften 53, 56

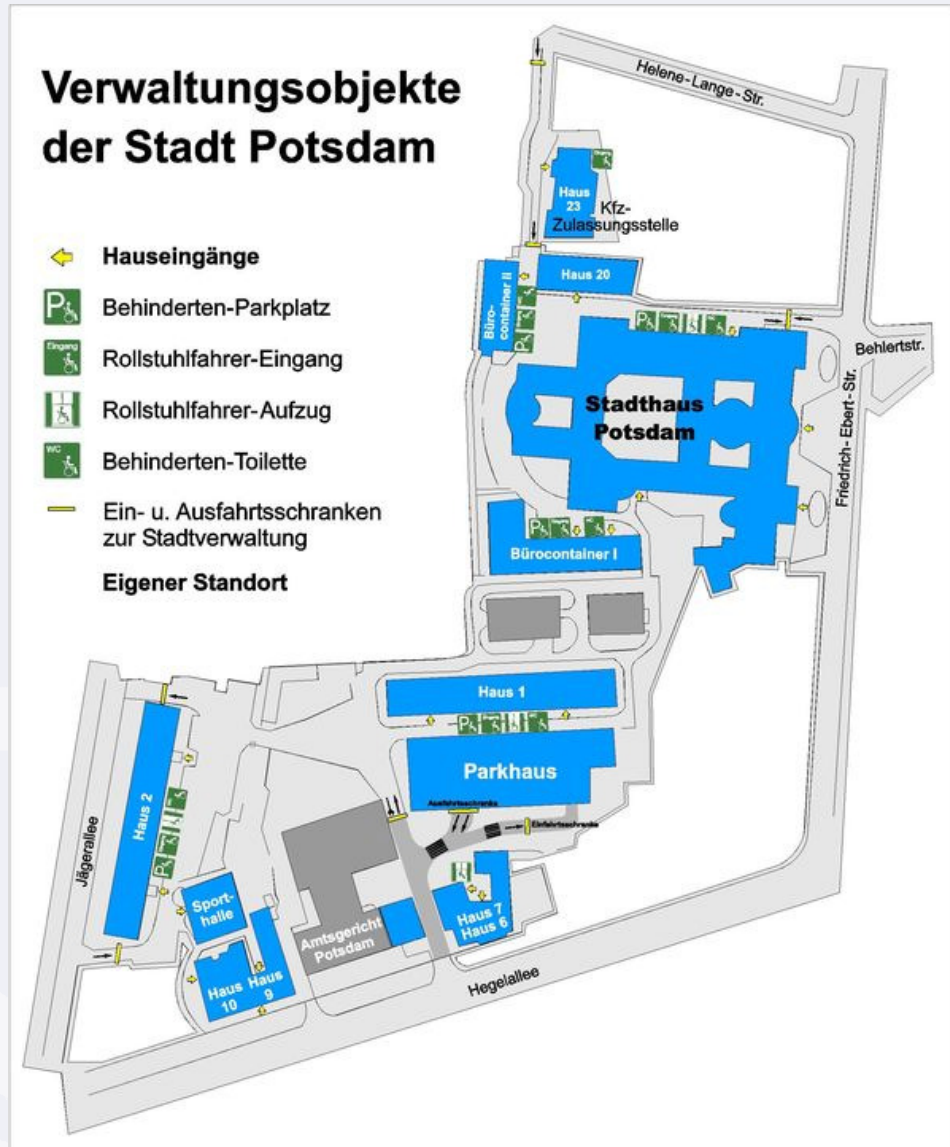
W

Wahlen 40
Weiterbildung,
öffentliche. 43, 46, 83
Weiterbildung,
regionale. 41, 42
Wirtschafts-
förderung 34, 35
Wirtschaftsservice 34
Wissenschaft
. 9, 10, 15, 17, 35, 82, 83, 85
Wochenmarkt. 75
Wohngeldstelle 63
Wohnheime 41, 42
Wohnungssicherung. 62
Wohnungswesen 63

Z

Zulassung von
Fahrzeugen 24, 27, 50, 51

Lageplan der Verwaltungsgebäude



Informationen für Menschen mit Behinderung

Haus Ort	Eingang ebenerdig oder mit Rampe bzw. Treppenlift oder Hubplattform	Eingang 1 ... 3 Stufen	Eingangsbereich breiter als 90 Zentimeter	Aufzug rollstuhlgerichtet	rollstuhlgerichte Toiletten	Hilfe für Hörgeschädigte	Hilfeleistung, Service	Parkplatz für Schwerbehinderte	Hauseigener Parkplatz	
Stadthaus Bürgerservice Behindertenbeauftragter	x		x	x	x	x x	x x	x		
Büro-Container 1	x		x		x			x		Obergeschoss nur über Treppen erreichbar
Büro-Container 2	x		x		x			x		Obergeschoss nur über Treppen erreichbar
Haus 1	x		x	x	x			x		
Haus 2 Behindertenberatungsstelle	x		x	x	x	x	x	x		
Haus 6/Haus 7		x								
Haus 9		x								
Haus 10		x								
Haus 20										
Bereich Straßenverkehr Helene-Lange-Str. 14	x		x	x	x			x	x	
Bereich Grünflächen Stephensonstr. 27 Heinrich-Mann-Allee 106	x	x								
Feuerwache Holzmarktstr.	x		x	x						
Musikschule Jägerstr. 3/4		x	x							
Volkshochschule Am Kanal 47			x	x				x		
Potsdam Museum Am Alten Markt 9				x	x			x		
Naturkundemuseum Breite Str. 13	x	x		x	x	x		x		
Gedenkstätte gegen politische Gewalt, Lindenstr. 54	x		x	x	x				x	
Stadt- und Landesbibliothek, Am Kanal 47			x	x						
Zweigbibliothek Am Stern, J.-Kepler-Platz 1	x		x							
Zweigbibliothek „Pablo Neruda“, Waldstadt Saarmunder Str. 44	x		x					x		
Zweigbibliothek Babelsberg, Schulbibliothek Kopernikusstr. 30		x								

Schiffbauergasse – Das Erlebnisquartier in Potsdam

Die Schiffbauergasse hat sich in den vergangenen Jahren zu einem lebendigen Kompetenzzentrum für zeitgenössische Kunst und Kultur sowie zukunftsweisendes Gewerbe mit regionaler und überregionaler Ausstrahlungskraft entwickelt. An diesem geschichtsträchtigen Ort wurden einst die ersten Dampfschiffe Preußens gebaut, stand die erste preußische Kaserne, wurde das erste kommerzielle Gaswerk Deutschlands betrieben und es wurde Ersatzkaffee hergestellt.

Heute wird den Besuchern in den sorgfältig sanierten historischen Backsteingebäuden ein facettenreiches Kulturprogramm geboten:

Zu aufregenden Konzerten, spannendem Theater, interessanten Hörspielabenden und zeitgenössischer Kunst laden die kulturellen Akteure des „Zentrums für Kunst und Soziokultur“ ein. Als modernes Repertoiretheater präsentiert das Hans Otto Theater Bühnenstücke von der Antike bis zur klassischen Moderne sowie zeitgenössische Dramatik. Das Waschhaus Potsdam ist ein genreübergreifender Kunst- und Kulturraum, der mit dem Schiffbauergasse-Open-Air-Kinofilm, Ausstellungen im Kunstraum Potsdam oder den Tanzkursen und -produktionen der Oxymoron Dance Company auf Vielfalt und Trendsetting setzt. In Potsdams internationalem Zentrum für Tanz



Das Hans Otto Theater. Foto: HOT Potsdam

und Bewegungskunst „fabrik“ begeistern Aufführungen internationaler Tanzkompanien, Workshops und neue Formate sowohl Laien als auch Profis. Jährlich im Mai finden hier die Potsdamer Tanztage statt. Im museum FLUXUS+ werden Werke von Künstlern der internationalen Kunstrichtung Fluxus und darüber hinaus („plus“) zeitgenössischer Kunst aus Privatsammlungen präsentiert und durch Wechselausstellungen, einen Museumsshop und ein Café ergänzt.

Aber auch innovatives Gewerbe prägt den Standort nicht nur optisch: das Volkswagen Design Center mit seinem markanten Neubau und der weltweit agierende Softwarekonzern Oracle im umgebauten Koksseparator des früheren Gaswerks.

In die ehemalige Zichorienmühle ist das italienische Restaurant „Il Teatro“ eingezogen und an der Uferpromenade der Schiffbauergasse liegt das Restaurantschiff „John Barnett“, von dem aus sich ein wunderschöner Blick auf den Tiefen See und auf den zum UNESCO-Welterbe gehörenden Park Babelsberg bietet. Mit dem neu angelegten Uferweg, dem Europäischen Radwanderweg R 1, Bootsverleihstationen und einer Anlegestelle lädt das Areal Touristen und Potsdamer jederzeit zu einem Besuch ein.

Mit weiteren Akteuren vor Ort wie der Bundesstiftung Baukultur, dem Landesverband Soziokultur Brandenburg, dem Frauenkulturzentrum „primadonna“ und nicht zuletzt dem größten Anbieter von Öko-Lebensmitteln und Produkten in Berlin/Brandenburg, der BIO Company, wurde an der Schiffbauergasse eine lebendige Mischung von Kultur, kreativem Gewerbe und Freizeitangeboten realisiert.

Nähere Informationen, aktuelle Programmhinweise und vieles mehr auf www.schiffbauergasse.de.



SCHIFFBAUER GASSE
POTSDAM

Erst Comedy der Spitzenklasse dann Bierchen auf der Schiffsterrasse

THEATER

ESSEN & TRINKEN

LITERATUR

ERLEBNISQUARTIER WWW.SCHIFFBAUER GASSE.DE

POTSDAM

Das Bildungsforum der Landeshauptstadt Potsdam

Mitten im Herzen der Landeshauptstadt Potsdam und in unmittelbarer Nähe zum Neubau des brandenburgischen Landtages am historischen Alten Markt befindet sich das Potsdamer Bildungsforum als ein neuer inspirierender Ort des lebenslangen Lernens und ein einladender Treffpunkt mit Wohlfühlatmosphäre für Jung und Alt.

Zusammen mit der traditionell dort verankerten Stadt- und Landesbibliothek der Landeshauptstadt Potsdam (SLB) befinden sich die Volkshochschule „Albert Einstein“ (VHS) und später eine Wissenschaftsetage (WIS) im oberen Stockwerk des Neubaus, sodass vernetzte Angebote im Bildungsforum unter einem Dach zur Verfügung stehen.



Das Bildungsforum der Landeshauptstadt Potsdam

Das ermöglicht kurze Wege: Wer einen Kurs in der Volkshochschule am Abend besucht, kann vorher entsprechende Literatur in der Stadt- und Landesbibliothek ausleihen oder nach einem Kurs in den bequemen Sesseln der Bibliothek entspannen. Ausstellungen in der WIS werden mit einem thematisch passenden Leseapparat in der SLB ergänzt.

Gemeinsame Veranstaltungen gehören ebenso zu den neuen Angeboten wie spezifische Reihenformate für die unterschiedlichen Alters- und Zielgruppen.

NEU:

- Lernwerkstatt mit verschiedenen betreuten Lernangeboten – von Kursen für Deutschlernende, „Nonliner“ bis zur Leseförderung
- Kinderwelt mit einer interaktiven Wand der Sinne, freizeitorientierter Jugendbereich, Elternbibliothek
- Veranstaltungssaal für Vorträge, Lesungen und Diskussionsrunden
- Gemeinsame Vortragsreihen zur brandenburgischen Geschichte und zur Literatur von SLB und VHS
- „Lunchpaket“ – gemeinsame Veranstaltungsreihe von SLB, VHS und WIS

Die Eröffnung der Wissenschaftsetage (WIS) im kommenden Jahr als Schaufenster der Potsdamer Wissenschaftseinrichtungen komplettiert das breite Spektrum des Bildungsforums.

Die Stadt- und Landesbibliothek im Bildungsforum

Die Stadt- und Landesbibliothek Potsdam (SLB), seit fast vierzig Jahren lebendiger Bestandteil der sich stark verändernden Potsdamer Mitte, bietet allen Alters- und Bevölkerungsgruppen einen modernen, barrierefreien Ort des lebenslangen Lernens und damit auch einen Treffpunkt mit hoher Aufenthaltsqualität.

In der SLB findet man einen vielfältigen Bestand an Medien aller Art in den unterschiedlichen Bereichen: Kinderwelt, Belletristik, Musikbibliothek, Elternbibliothek, der neue Jugendbereich, die Sachbuchetage

und die regionalkundliche Sammlung Brandenburgica. Darüber hinaus bietet die SLB einen vielfältigen Service – von der Beratung vor Ort bis zu Onlinediensten und Datenbanken.

Kostenloses WLAN, PC-Arbeitsplätze und Gruppenräume ermöglichen Lernen in inspirierender Atmosphäre. Eine zentrale Aufgabe besteht zudem in der Vermittlung von Lese- und Informationskompetenz in Zusammenarbeit mit Kitas und Schulen. Im Veranstaltungssaal bereichern Lesungen, Konzerte und Vorträge das kulturelle Angebot der Stadt und fördern den Austausch zwischen den Generationen.

Die Volkshochschule im Bildungsforum

Die Volkshochschule (VHS) ist eine gemeinnützige und für jedermann zugängliche kommunale Weiterbildungseinrichtung, die zur Sicherung, Erhaltung und Erweiterung der Lebensqualität beiträgt. Das Altersspektrum ihrer Teilnehmenden reicht vom Kleinkind (Babyschwimmen, Kleinkinderturnen) bis zu zahlreichen Angeboten speziell für Senioren (PC-Angebote, Englisch, Bewegungskurse).

Den größten Programmbereich bilden traditionell die Sprachen, einschließlich Deutsch als Fremdsprache. Darüber hinaus ist der Bereich der Gesundheitsprävention im Wachsen begriffen, aber auch Kurse in der beruflichen Bildung, im Kreativbereich und in der Grund- und Allgemeinbildung werden gut angenommen.

Seit einigen Jahren betreibt die Volkshochschule ein neues Geschäftsfeld – „Bildung nach Maß“. Individuell auf die betrieblichen Anforderungen zugeschnitten, werden für Betriebe und Einrichtungen maßgeschneiderte Angebote für ihre Beschäftigten unterbreitet, die sowohl in der VHS als auch in den jeweiligen Einrichtungen durchgeführt werden können.

Die VHS im Bildungsforum als leistungsstärkste VHS des Landes Brandenburg setzt mit jährlich rund 800 Kursen, 16.000 Unterrichtsstunden und mehr als 7.000 Teilnehmenden auf verstärkte Profilbildung. Der

Umzug der VHS in das Bildungsforum hat Vorteile für Menschen mit Behinderungen. Es gibt einen generellen Zugang zu Bildungsmaßnahmen für alle Nutzer. Die Unterrichtsräume sind mit Internetzugang, Computer bzw. Laptop und Beamer ausgestattet, sodass noch stärker moderne Lehr- und Lernformen in den Unterricht integriert werden.

Die Wissenschaftsetage im Bildungsforum

Ausstellungen, Vorlesungen, Kongresse, Lunchpakete und die bekannte Vortragsreihe Potsdamer Köpfe: Wissenschaft zum Anfassen, Wissenschaft aus Potsdam und Umgebung und vieles mehr erwartet Sie in der Wissenschaftsetage (WIS) im Bildungsforum.

In Form eines Fragenkabinettes präsentieren wir Ihnen Fragen, an denen die hiesigen Wissenschaftseinrichtungen und Hochschulen forschen. Auf 300 Quadratmetern können Sie in diesem Schaufenster der Wissenschaft exemplarisch aktuelle Forschungsthemen und kreative Lösungswege erleben, die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in der Region mit ihren Arbeiten beschreiben.

Die WIS ist ein zentraler Ort, an dem die Wissenschaft permanent präsent ist: ein attraktiver Showroom, der Sie für die wissenschaftliche Vielfalt begeistern wird.

Auf einem Multitouchscreen finden Sie alle Wissenschafts-, Forschungs- und Bildungseinrichtungen aus Brandenburg mit ihrem spezifischen Profil sowie die verschiedenen Wissenschaftsnetzwerke und Kommunikationsplattformen wieder. Ab Januar 2014 im Bildungsforum!

Mit der Rekonstruktion der Stadt- und Landesbibliothek, dem Einzug der Volkshochschule und der Wissenschaftseinrichtungen in die 4. Etage des Bildungsforums verfügt die Landeshauptstadt Potsdam in der neu gestalteten Potsdamer Mitte über ein modernes Zentrum für Bildung, Weiterbildung und Kultur, das den heutigen Ansprüchen an moderne Lehr- und Lernmethoden Rechnung trägt.

Die Städtische Musikschule Potsdam „Johann Sebastian Bach“ für die Jüngsten

Musik von Anfang an

Musikgarten für Kinder im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahren

In altersspezifisch gebildeten Eltern-Kind-Gruppen entsteht ein erster Kontakt zur Welt der Musik. In liebevoller Atmosphäre wird die Entdeckungsfreude kleiner Kinder gestärkt und ihr Nachahmungswille unterstützt. Gruppenstärke: etwa 8 Kinder

- Musikgarten für Babys ab 6 Monaten | 30 Min./Woche
- Musikgarten 1 ab 1,5 Jahren | 30 Min./Woche
- Musikgarten 2 ab 2,5 Jahren | 45 Min./Woche

Musikalische Früherziehung für Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren

Dem erweiterten Erlebnisraum der Kinder wird mit entsprechenden

musikalischen Abläufen Rechnung getragen. Es besteht die Wahl zwischen vorwiegend erlebnisorientierten oder bildungsorientierten Kursen. Gruppenstärke: 8 – 12 Kinder

- Musik und Tanz ab 3,5 Jahren | 45 Min./Woche
- Abenteuer im Musikland ab 4 Jahren | 45 Min./Woche
- Curriculum für die Musikalische Früherziehung ab 4 Jahren | 60 Min./Woche

Orientierungsangebote für Schulkinder

Auf altersgerechte Weise können Kinder Kontakt zu den Instrumenten und der Stimme finden. Die Angebote beziehen mehrere Instrumente ein oder konzentrieren sich bereits speziell auf ein Instrument. Gruppenstärke: kursspezifisch 45 Min. bzw. 60 Min./Woche

- Orff-Gruppe
- Instrumentenkarussell
- Musik in Bewegung
- Streichergruppe nach Rolland
- Gitarrenstarter
- Schlagzeugstarter
- Orientierungsgruppen Bläser
- Kinderchor

Ernst in der Sache, heiter im Weg!



Für eine Schnupperstunde in
einem Kurs der elementaren
Musikpädagogik

Gutschein



Name u. Tel.: _____

Das Potsdam Museum – Forum für Kunst und Geschichte

Am Alten Markt 9 (Altes Rathaus), 14467 Potsdam

Öffnungszeiten:

Di, Mi, Fr, Sa, So 10 bis 17 Uhr

Do 10 bis 19 Uhr

Führungen und Veranstaltungen: 289-6807, E-Mail: Fuehrungen-Pm@Rathaus.Potsdam.de, Besucherservice: 289-6868

Das 1909 gegründete Potsdam Museum zählt zu den bedeutendsten kunst- und kulturgeschichtlichen Einrichtungen Brandenburgs. Nach der denkmalgerechten Sanierung des Alten Rathauses ist das Potsdam Museum seit August 2012 ein zeitgemäßer Ort der musealen Ausstellung, der Veranstaltung und Vermittlung.

Eine in elf Themenmodule gegliederte Dauerausstellung wird ab Herbst 2013 die Stadtgeschichte, ihre bürgerliche Ausformung sowie künstlerische und kulturelle Entwicklungen nachzeichnen und insbesondere einen biografischen Ansatz verfolgen. Im ersten Obergeschoss geben auf rund 700 m² Objekte aus den eigenen Sammlungen Auskunft über Einheimische und Zugewanderte, über Wissenschaftler und Architekten, über Kurfürsten, Könige und Handwerker.

Sie vermitteln ein lebendiges Bild von der bürgerlichen Wohn- und Alltagskultur sowie von einer europäisch inspirierten Architekturentwicklung. Sie sind Produkte einer prosperierenden Wirtschaft oder Zeugnisse markanter Wendepunkte der Zeitgeschichte. Neben originalen Exponaten wie Möbeln, Textilien, Gemälden, Skulpturen und Plänen ermöglichen Modelle, Ton- und Medienstationen eine zeitgemäße museumsdidaktische Vertiefung. Unterschiedliche Angebote vermitteln Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen die Geschichte ihrer Stadt – Touristen begreifen Potsdam als kulturgeschichtlichen Baustein Europas.

In Sonderausstellungen wird die regionale und internationale Kunst ebenso im Fokus stehen wie wechselnde Themen zur Stadtgeschichte. www.potsdam.de/potsdam-museum

Das Naturkundemuseum Potsdam

Breite Straße 13, 14467 Potsdam

Öffnungszeiten: Dienstag – Sonntag 9 bis 17 Uhr

Eintrittspreise: Erwachsene 4 Euro, Kinder ab 6 bis 12 Jahren 1 Euro, Jugendliche ab 12 bis 18 Jahren 2 Euro, Kinder bis 6 Jahre freier Eintritt
Jeden ersten Montag im Monat 9 bis 17 Uhr ermäßigter Eintritt.

Zu einer Exkursion durch die Tierwelt des Landes Brandenburg laden die Ausstellungen des Naturkundemuseums Potsdam ein. Es ist das einzige Naturkundemuseum im Land Brandenburg mit ständiger Ausstellungspräsenz zu aktuellen Themen aus Natur und Umwelt.

Bei jedem Wetter hat man hier die Möglichkeit, in den Ausstellungen „Tierwelt Brandenburgs“, „Tiere im Garten“ sowie dem Schauaquarium „Fische Brandenburgs“ den einen oder anderen bekannten Vierbeiner, gefiederten Sänger oder stummen Fisch zu treffen. In umfangreichen zoologischen Sammlungen hat das Naturkundemuseum Potsdam mehr als 300.000 Objekte zusammengetragen. Die schönsten Exponate, lebensecht präparierte Tiere in Freidarstellungen und Vitrinen, sind in den Ausstellungen zu sehen und geben Einblicke in die Naturvielfalt des Landes Brandenburg. Das Aquarium „Fische Brandenburgs“ wurde 1983 eröffnet und zeigt in 22 Becken Ausschnitte aus den Gewässern Brandenburgs. Ständig sind mehr als 40 einheimische Fischarten zu sehen. Der Riese im Aquarium ist „Weline“, ein europäischer Wels. „In der Spur des Menschen – Biologische Invasionen“ lautet der Titel einer Sonderausstellung. Sie beschäftigt sich mit dem globalen Phänomen der biologischen Invasion in der Tier- und Pflanzenwelt. Die Ausstellung ist zweisprachig (deutsch/englisch).

Das Naturkundemuseum Potsdam befindet sich im ehemaligen „Ständehaus der Zauche“. Es wurde 1770 nach Plänen von Gottfried Christian Unger erbaut und gehört zu einem Ensemble architektonischer Kleinode in der Breiten Straße. Das Haus ist ein Musterbeispiel für die kulturelle Nutzung eines historischen und denkmalgeschützten Gebäudes und hat seit 2005 wieder einen historischen barocken Vorgarten.

Traditionelle Feste in historischen Quartieren



Tulpenfest im Holländischen Viertel
Foto: Landeshauptstadt Potsdam/Christel Köster

In den liebevoll rekonstruierten Quartieren der Potsdamer Altstadt und in Babelsberg finden zahlreiche Feste und Veranstaltungen mit ganz besonderem Flair statt. Jedes Jahr freuen sich die Potsdamer und ihre Gäste auf diese traditionsreichen Veranstaltungen und lassen sich von den kulturellen und kulinarischen Angeboten verwöhnen.

Holländisches Viertel

Dieses Ensemble wurde Mitte des 18. Jahrhunderts im Auftrag des Soldatenkönigs Friedrich Wilhelm I. von holländischen Handwerkern errichtet. Heute sind hier Galerien, Antiquitätenläden, Boutiquen, Fachgeschäfte, Cafés und Restaurants zu finden.

Tulpenfest im April

Mit Tulpen aus Amsterdam und Spezialitäten der holländischen Küche wird der Frühling in Potsdam begrüßt. Künstler, Handwerker und Händler machen das Fest zu einem besonderen Höhepunkt im Veranstaltungskalender.

Immer am vorletzten Wochenende im April – eine Woche vor dem Werderaner Obstblütenfest und parallel zur Flottenparade der Weißen Flotte.

Töpfermarkt im September

Ein überwältigendes Angebot an irdenem Geschirr und allem, was dazugehört. Kunst zum Anfassen und Erleben bestimmt den herbstlichen Charakter des Marktes.

Immer am ersten Wochenende im September.

Sinterklaas-Weihnachtsmarkt

Jeweils am Wochenende nach dem Nikolaustag kommt Sinterklaas mit seinen Zwarten Pieten und vielen Überraschungen aus Holland nach Potsdam gereist, um das Holländische Sinterklaas-Fest im Holländischen Viertel zu eröffnen.

Zwischen den Stadttoren

Die Hauptgeschäftsstraßen im Potsdamer Stadtzentrum liegen zwischen den Stadttoren. Sie verbinden das Brandenburger Tor mit dem Jägertor und dem Nauener Tor. Dieses Gebiet gehört zur zweiten barocken Stadterweiterung. Mit seiner historischen Bausubstanz, einem bunten Branchenmix, den Hotels und Restaurants ist es Anziehungspunkt für Potsdamer und Touristen gleichermaßen.

Potsdamer Erlebnisnacht

Das Sommer-Ereignis in der Innenstadt. Von Mittag bis Mitternacht bieten die Gastronomen und Händler der Innenstadt auf Straßen und Plätzen ein vielseitiges Festprogramm für die ganze Familie. Die Besucher können entspannt flanieren, einkaufen und einkehren. Zwischendurch ist mit Livemusik, Modenschauen und Kinderspielen für jeden Geschmack etwas dabei. Immer am letzten Samstag im Juli.

Potsdamer Dreiklang mit Jazz an historischen Orten

In der zweiten Septemberwoche feiert Potsdam an verschiedenen historischen Orten, Denkmälern und Museen zum Tag des offenen Denkmals mit Jazzhighlights aus aller Welt – sowohl unter freiem Himmel als auch in Gaststätten und Veranstaltungsräumen.

Blauer Lichterglanz in der Brandenburger Straße und auf dem Luisenplatz

Der Weihnachtsmarkt in der Brandenburger Straße ist in der Vorweihnachtszeit täglich geöffnet. Er gehört, wie der Weihnachtsmann, zum Einkaufsbummel einfach dazu. Überall duftet es nach gebrannten Nüssen, Glühwein oder Bratwurst. Die Märchenbühne und die Eisbahn sind beliebte Attraktionen für die kleinen Besucher. Immer ab 1. Advent bis Weihnachten.

Romantischer Weihnachtsmarkt auf dem Krongut

Nur 400 Meter vom Schloss Sanssouci entfernt, lädt das Krongut Bornstedt zum Romantischen Weihnachtsmarkt im historischen Innenhof des UNESCO-Weltkulturerbe-Ensembles ein. In festlich beleuchteten Holzhütten bieten Händler regionale Spezialitäten, Kunsthandwerk, weihnachtliche Accessoires, saisonale Mode, duftende Leckereien und Geschenkideen an.

Polnischer Sternenmarkt am Neuen Markt

Auf dem Kutschstallhof des Hauses der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte wird jeweils am zweiten Adventswochenende ein Weihnachtsmarkt von Künstlern, Handwerkern und Händlern aus Polen gestaltet. Das Polnische Sternenfest begeistert mit Kunsthandwerk – Kultur – Kulinarischem.

Weberviertel Nowawes in Babelsberg

Im historischen Zentrum des Stadtteils Babelsberg liegen der Weberplatz und die Friedrichskirche, ab 1750 auf Veranlassung Friedrichs II. für böhmische Weber gebaut. Die kleinen Weberhäuschen geben diesem lebendigen Stadtteil einen unverwechselbaren Charakter.

Böhmisches Weberfest im Juni

Ein rustikales und stilvolles Traditionsfest für die ganze Familie. Böhmische Kultur mit Musik, Theater, Tanz, Performances und deftige böhmische Spezialitäten machen dieses Fest zu einem Erlebnis mit historischem Hintergrund. Immer in der ersten Junihälfte.

Böhmischer Weihnachtsmarkt

Der Böhmische Weihnachtsmarkt auf dem Weberplatz vermittelt durch das Engagement von Künstlern, Handwerkern, Händlern und Gastronomen aus Tschechien böhmisches Ambiente auf historischem Boden. Konzerte in der Friedrichskirche, Lampionumzüge mit Musik oder die Tombola der Babelsberger Einzelhändler und Gastronomen gehören dazu. Am ersten Advents-Wochenende.



Die Brandenburger Straße im Lichterglanz
Foto: Landeshauptstadt Potsdam/Ulf Böttcher

Bürgerhaushalt Potsdam: Mitwirken – Gestalten – Verändern

Lebhafte Diskussionen in der Gesellschaft und zunehmendes bürgerschaftliches Engagement sind Ausdruck gesellschaftlicher Veränderungen. Immer mehr Menschen entwickeln den Wunsch nach persönlicher Mitwirkung und aktiver Gestaltung ihrer Lebensverhältnisse. Die Landeshauptstadt Potsdam bietet seit 2005 unter anderem die Möglichkeit der Mitsprache bei der Haushaltsplanung. Auf diese Weise können die Einwohnerinnen und Einwohner bei einem der wichtigsten Punkte der städtischen Politik mitreden: Bei der Schwerpunktsetzung im Haushalt und damit bei der Verteilung von Geldern.

Das Potsdamer Bürgerhaushaltsverfahren stellt eine indirekte Beteiligung dar. Wie viel Geld die Stadt für welchen Zweck ausgeben soll, entscheidet weiterhin die Stadtverordnetenversammlung. Wichtiges Ziel ist es, die städtischen Finanzen verständlich und nachvollziehbar darzustellen. Diese Grundlage ermöglicht eine öffentliche Diskussion. Es soll eine weitreichende Beteiligung der Einwohnerschaft ermöglicht und ein dauerhafter Dialog zwischen Bürgern, Politik und Verwaltung gefördert werden.

Der Potsdamer Bürgerhaushalt sieht verschiedene Beteiligungswege vor, um vielen Potsdamerinnen und Potsdamern die Teilnahme zu ermöglichen. Mit der Bereitstellung von schriftlichen Informationen und Beteiligungsmaterialien können eigene Vorschläge auf dem Postweg eingebracht, diskutiert und unterstützt werden.

Daneben besteht im Internet unter www.potsdam.de/buergerhaushalt die Möglichkeit, zusätzliche Informationen zu erhalten. Dort können alle Vorschläge gelesen und deren Verlauf nachvollzogen werden. Auch können interessierte Bürgerinnen und Bürger im Online-Archiv den aktuellen Stand zur Umsetzung ihrer Anregungen nachlesen, diesen kommentieren und weitere Hinweise abgeben.

Für diejenigen, die kein Internet besitzen oder den persönlichen Austausch mit anderen Interessierten und der Verwaltungsführung suchen, bieten mehrere Bürgerversammlungen eine gute Alternative.

Weitere Informationen unter www.potsdam.de/buergerhaushalt



Wichtige Telefonnummern

Vorwahl Potsdam.....0331
Notruf Feuerwehr/Rettungsstelle112
Notruf Polizei110

Landeshauptstadt Potsdam

Friedrich-Ebert-Straße 79-81, 14469 Potsdam115
www.potsdam.de

Bürgerservice der Landeshauptstadt Potsdam

Friedrich-Ebert-Straße 79-81289-1111
 E-Mail: buergerservice@Rathaus.Potsdam.de

Außendienst der Landeshauptstadt Potsdam

Hegelallee 6-10, Haus 6
 Einsatzzentrale289-1642
 Servicezeiten:
 6 Uhr bis 20 Uhr, Wochenende und Feiertage 9:30 Uhr bis 18 Uhr

Ernst von Bergmann Klinikum

Charlottenstraße 72, 14467 Potsdam
 Zentrale Notaufnahme 24 Stunden:241-5051
 Kinder-Notaufnahme241-5918
 Zentrale:241-0

Kinder- und Jugendnotdienst „Fluchtpunkt“

Behlertstraße 27 a291889

Stadtwerke Potsdam GmbH

Steinstraße 101, 14480 Potsdam
 Telefon661-1000
www.stadtwerke-potsdam.de
 E-Mail: info@stadtwerke-potsdam.de

Stadtentsorgung Potsdam GmbH (STEP)

Drewitzer Straße 47, 14478 Potsdam
 Zentrale Auftragsannahme661-7166
 E-Mail: auftraege@step.potsdam.de

Energie und Wasser Potsdam GmbH (EWP)

Steinstraße 101, 14480 Potsdam661-1000
 24-h-Zentrale Störungsnummer661-2000
 E-Mail: info@ewp-potsdam.de

ViP Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH

Fritz-Zubeil-Straße 96, 14482 Potsdam
www.vip-potsdam.de
 Info-Telefon661-4275
 E-Mail: info@vip-potsdam.de

Havelbus Verkehrsgesellschaft mbH

Johannsenstraße 12-17 (Eingang: Rudolf-Breitscheid-Straße)
 14482 Potsdam
www.havelbus.de
 Telefon 7491-30
 E-Mail: mail@havelbus.de

Sie können ganz beruhigt sein.

Einen Schaden regeln wir schnell und direkt – meistens gleich vor Ort.
 Wir sind für Sie da, wenn es darauf ankommt.

Thomas Gaede

Allianz Generalvertretung
 Gerlachstr. 6 (neben ARAL), 14480 Potsdam-Drewitz
thomas.gaede@allianz.de
<https://vertretung.allianz.de/thomas.gaede>
 Tel. 03 31.64 90 03
 Fax 03 31.6 49 00 44





Wake Up
To a Better
World

NH
HOTELS



BIOSPHERE POTSDAM

WWW.BIOSPHAERE-POTSDAM.DE



DIE GEHEIMNISVOLLE TROPENWELT VOR DEN TOREN BERLINS

GEORG-HERMANN-ALLEE 99 | 14469 POTSDAM | TEL 0331-550 740